

Dynamo Kreuzer & sein stiller Abschied
S. 24/25

Foto: Lutz Hentschel

Handball Müllers neuer Job in Leipzig
S. 32

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

Anzeige

HEUTE Freizeitgutschein 2 für 1
bis zu 12 € beim Sommerrodeln sparen!

MORGENPOST
am Sonntag **MOPO-EXTRA**

Nr. 19529-D-46561

MORGENPOST

am Sonntag
19. Juli 2020 1,50 € morgenpost-abo.de

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

S. 12/13

Schicksal
Dresdnerin hält Tumor in Schach

Foto: imago images

S. 16-19

Heimaturlaub
So schön ist die Lausitz

Endlich Ferien! Und keinen Tag zu früh ...

Jeder 3. Sachse wegen Corona AUSGEBRANNT

S. 14/15

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Abkühlung im Besucherbergwerk
im Kurort Berggießhübel – am Rande der Sächsischen Schweiz

Täglich von 10.00 bis einschließlich 15.00 Uhr – spannende Führungen in der Untertagewelt (Dauer 90 Minuten)
Schatzsuche mit Edelsteinsieben: jeden Sonntag um 10 Uhr und in den Sommerferien dienstags um 15 Uhr
Eine (Online-)Reservierung wird empfohlen (Teilnehmerzahlen begrenzt)! – Kindern ist der Zutritt ab 5 Jahren gestattet.

... noch mehr Abkühlung gibt es im benachbarten Freibad „billy“!

Weitere Informationen und die Online-Reservierung finden Sie unter: www.marie-louise-stolln.de
Besucherbergwerk „Marie Louise Stolln“ • Talstraße 2A • 01816 Kurort Berggießhübel • Telefon (03 50 23) 5 29 80 • Nur 20 Fahrminuten von Dresden über die A17 entfernt!

Besucherbergwerk Marie Louise Stolln Berggießhübel

GLÜCK AUF



Der Zahlungsdienstleister Wirecard musste Insolvenz anmelden.

Wirecard-Skandal

Setzte sich Ex-Manager nach Weißrussland ab?

BERLIN - Der verschwundene Ex-Vize-Chef des Zahlungsdienstleisters Wirecard, Jan Marsalek (40), ist offenbar in Weißrussland. Wie der „Spiegel“ berichtet, gibt es eine entsprechende Eintragung im russischen Ein- und Ausreiseregister. Demnach ist Marsalek in der Nacht vom 18. zum 19. Juni am Flughafen der weißrussischen Hauptstadt Minsk eingereist.

Unterdessen wurde bekannt, dass sich das Bundeskanzleramt im vergangenen Jahr für den inzwischen insolventen Dax-Konzern Wirecard einsetzte. Laut „Spiegel“ sprach Kanzlerin Angela Merkel (66, CDU) am 3. September 2019 vor einer China-Reise mit Ex-Bundeswirtschaftsminister Karl-Theodor zu Guttenberg (48, CSU), der Wirecard beriet. Am selben Tag schrieb zu Guttenberg an den Leiter der Abteilung für Wirtschafts-, Finanz- und Energiepolitik des Kanzleramtes, Lars-Hendrik Röller (61), eine Mail zum beabsichtigten Markteintritt Wirecards in China und bat um „Flankierung“ im Rahmen der Reise. Nach der Reise antwortete Röller, dass das Thema bei dem Besuch in China zur Sprache gekommen sei und sagte weitere „Flankierung“ zu, wie eine Regierungssprecherin bestätigte.

Pikant: Bundesfinanzminister Olaf Scholz (62, SPD) war schon am 19. Februar 2019 darüber unterrichtet worden, dass die Finanzaufsicht Bafin den Fall Wirecard „wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Verbot der Marktmanipulation“ untersucht (MOPO berichtete).



Ex-Wirecard-Vize Jan Marsalek (40) soll in Weißrussland untergetaucht sein - vermutlich mit Millionen des Pleite-Konzern im Gepäck.

Fotos: dpa/Étienne Ansotte/European Council, Thierry Monasse/Getty Images, dpa/Sven Hoppe, PR/Wirecard

Hartes Ringen um EU-Finanz in Brüssel

Kanzlerin Angela Merkel (66, CDU) und EU-Ratschef Charles Michel (44) trugen Maske und begrüßten sich mit den Ellbogen - wie in Zeiten von Corona inzwischen üblich.



Zähe Verhandlungen im EU-Finanzstreit: Auch in kleineren Runden wurde um eine Einigung im Milliarden-Poker gerungen.

Milliarden-Poker beim Masken-Gipfel

BRÜSSEL - Nach dem ersten Gipfeltag war die Lage im EU-Finanzstreit festgefahren. Doch lag ein neuer Vorschlag auf dem Tisch. Erste Reaktionen waren positiv. Aber viele Fragen blieben zunächst offen auf einem Sondertreffen, das unter dem Zeichen von Corona und dem Tragen von Masken steht.

Mit einem neuen Vorschlag brachte Ratschef Charles Michel (44) Bewegung in den völlig verfahrenen EU-Streit über das 750-Milliarden-Paket zur wirtschaftlichen Erholung von der Corona-Krise. Ein drohendes Scheitern des Treffens schien damit vorerst abgewendet.

Es geht um ein Finanz- und Krisenpaket von gut 1,8 Billionen Euro: ein schuldenfinanziertes Konjunktur- und Investitionsprogramm gegen die Corona-Krise im Umfang von 750 Milliarden Euro und den neuen siebenjährigen EU-Haushaltsrahmen im Umfang von mehr als 1000 Milliarden Euro.

Michels neuer Vorschlag wurde zuerst in Vorgesprächen mit Bundeskanzlerin Angela Merkel (66, CDU) und

anderen wichtigen Staaten beraten und dann am Samstagvormittag in großer Runde vorgetragen. Die Reaktionen seien positiv gewesen, erklärten EU-Vertreter. Am Nachmittag wurde in kleineren Runden weitergeredet.

Auch bei Michels geändertem Vorschlag bliebe es bei 750 Milliarden Euro Hilfspaketen. Doch würden nicht 500 Milliarden, sondern nur 450 Milliarden Euro als Zuschuss an EU-Staaten vergeben und dafür 300 Milliarden Euro statt 250 Milliarden als Kredit. Das ist ein Zugeständnis an die sogenannten Sparsamen Vier - die Niederlande, Österreich, Schweden und Dänemark -, die grundsätzliche Bedenken gegen Zuschüsse haben.

Tatsächlich sind die Verhandlungen auch deshalb so kompliziert, weil das neue Corona-Programm, das über Schulden finanziert werden soll, im Paket mit dem nächsten siebenjährigen Finanzrahmen verhandelt wird, der sich weitgehend aus Beitragszahlungen der Länder speist. Die Wünsche einzelner Länder werden dabei teils verquickt.

Mehr Hilfe für arme Länder

BERLIN - Vor Gesprächen der G20-Finanzminister fordert die Entwicklungsorganisation One, die Stundung der Schulden der am stärksten von der Corona-Krise betroffenen Staaten bis Ende 2021 zu verlängern. Andernfalls könnten sie dringende Maßnahmen gegen die Folgen der Corona-Pandemie nicht finanzieren und umsetzen.

Die Finanzminister der großen Industrie- und Wirtschaftsnationen

wollten am Wochenende über zusätzliche Hilfen für arme Länder in der Corona-Krise und die Besteuerung großer, internationaler Digitalfirmen beraten. Im April hatten sie sich darauf verständigt, angesichts der Corona-Krise alle Zins- und Tilgungszahlungen der 77 ärmsten Länder in diesem Jahr zu stunden. One fordert ein weiteres Jahr Aufschub und die Beteiligung multinationaler Gläubiger wie der Weltbank.



Yves R. (31) war sechs Tage lang im Schwarzwald auf der Flucht.

Schwarzwald-Rambo Yves R. sitzt in Untersuchungshaft

OPPENAU - Yves R. (31), der in Oppenau im Schwarzwald vier Polizisten entwapfen hat, sitzt in Untersuchungshaft. Ihm wird besonders schwere räuberische Erpressung vorgeworfen, in Tateinheit mit vorsätzlichem unerlaubtem Besitz einer Schusswaffe.

Der Polizei zufolge soll er sich die vergangenen Tage durchweg in dem unwegsamen Waldgebiet aufgehalten haben. Da-

rauf deuten erste Ermittlungsergebnisse hin. Unterstützung von anderen Menschen soll er in dieser Zeit nicht erhalten haben. Die Hinweise zweier Zeugen sowie die Fahrten eines Spürhundes brachten die Einsatzkräfte am Freitag auf die Spur des Flüchtigen.

Der Mann hatte laut Staatsanwaltschaft in einem Gebüsch gesessen. Vor ihm lagen demnach sichtbar die vier Pistolen, auf seinem Schoß ein Beil. Zudem habe er einen Brief bei sich

gehabt. Die Polizei sprach von einer Art „Abschiedsbrief“ - das Schriftstück müsse aber noch genau untersucht werden.

Neben den vier Dienstwaffen wurde auch noch eine weitere Pistole gefunden. Dabei soll es sich um eine Schreckschusspistole handeln. Das habe der Verdächtige in seinen umfassenden Angaben gegenüber der Kriminalpolizei geäußert. Bislang habe die Aussage nicht widerlegt werden können. Die Untersuchungen hierzu dauern noch an.



Einem Großaufgebot an Einsatzkräften gelang es am Freitag, den Pistolen-Räuber festzunehmen.

Foto: dpa/Benedikt Spethner

Corona-Pandemie

10 Prozent Ärzte und Pfleger infiziert

GENF - Mehr als 1,3 Millionen Ärzte und Pflegekräfte weltweit sind laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) bislang am neuartigen Coronavirus erkrankt. Beschäftigte im Gesundheitssektor machten bisher etwa 10 Prozent aller weltweiten Covid-19-Fälle aus. Die Johns-Hopkins-Universität zählte bislang 13,8 Millionen erfasster Coronavirus-Infektionen auf der ganzen Welt.

Ärzte und Pflegekräfte riskierten nicht nur ihr Leben, sondern litten vielfach auch an körperlicher und psychischer Erschöpfung nach Monaten extrem fordernder Arbeit während der Pandemie, hieß es. Ausbreitung und Risiken von Infektionen unter medizinischen Fachkräften sollen nun besser erforscht werden.

Der Start der von der WHO geplanten Untersuchungsmission zum Ursprung der Pandemie in China soll sich derweil mindestens bis August verzögern. Der Arbeitsplan müsse entworfen, das Team aus der ganzen Welt zusammengestellt und dessen Quarantäne-Zeit in China abgewartet werden.



Medizinische Personal in China bei der Versorgung eines Corona-Erkrankten.

Foto: dpa/Shen Bohan/Xinhua



Kontrollleur würgt Fahrgast

Minutenlang hielt der Kontrollleur den Australier im Würgegriff.

LEIPZIG - An der Leipziger Haltestelle „Waldplatz“ spielte sich am Donnerstagnachmittag eine dramatische Szene ab. Ein Video, veröffentlicht auf der Seite des Stadtmagazins „Kreuzer“, bezeugt, wie ein Kontrollleur (56) der Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) einen 28-jährigen Australier mit dem Arm um seinen Hals zu Boden drückt. Er lässt nicht locker, obwohl Passanten panisch auf ihn einreden: „Hören Sie auf! Er stirbt!“ und „Er läuft blau an!“

Der junge Mann und seine 27-jährige Begleitung aus Island waren wohl ohne gültigen Fahrschein in der Straßenbahn unterwegs. Am „Waldplatz“ stiegen sie mit den zwei Kontrolleuren aus. Dann eskalierte die Situation. Als die Polizei eintraf, hatten sich die Beteiligten beruhigt. Eine medizinische Versorgung war nicht notwendig. Polizei und Staatsanwaltschaft Leipzig ermitteln nun wegen des Anfangsverdachts einer gefährlichen Körperverletzung.

Der Kontrollleur wurde vom Dienst freigestellt. „Eine solche Eskalation, wie es die Bilder im Video zeigen, ist für uns nicht akzeptabel“, teilten die LVB mit.



Die LVB haben sich mittlerweile von dem Kontrollleur getrennt. Wer den QR-Code (links) scannt, kann das Video der Aktion sehen.



Zum Ferienstart war wieder Trubel am Flughafen



Gestern früh am Dresdner Flughafen: Pünktlich zum Start der Sommerferien heben die Flieger Richtung Süden ab.

Sachsen hebt gen Süden ab



Kristin Schlüter (30) und Anja Gilz (28) freuen sich auf einen Partyurlaub am Ballermann.



Die Dresdner Cornelia Wolfersdorff (51) und Ronald Wolffersdorff (54) machen Urlaub in einer mallorquinischen Finca.

DRESDEN - Die Reiselust der Sachsen ist ungebrochen. Angst vor einer Corona-Infektion? Zumindest nicht am Flughafen Dresden: Hier hoben gestern zum Ferienstart mehrere Flieger gen Süden ab.

Es ist Samstag, der erste Tag der Sommerferien. Im Terminal drängen sich die Urlauber vorfreudig am Check-in. Nach vier Monaten Corona-Zwangspause ist Dresden wieder mit beliebten Urlaubszielen in Spanien, Bulgarien und Griechenland verbunden, in Leipzig/Halle hoben gestern ebenfalls elf Ferienflieger ab. Und die Sachsen freut das. Schon früh am

morgen gut gelaunt ist auch Familie Hoibjan. Kein Wunder, denn es geht zum traditionellen Familienurlaub in den türkischen Urlaubsort Side. „Man kann sich nicht vom Virus das Leben diktieren lassen“, findet René Hoibjan (45). „Wir halten uns aber natürlich an alle Maßnahmen. Den Mallorca-Urlaubern geht es sicher schlechter mit der Maskenpflicht.“

Das werden Kristin Schlüter (30) und Anja Gilz (28) dann für sich entscheiden. Die Leipzigerinnen haben am Dienstag spontan eine Woche „Malle“ gebucht. „Einen Tag später hat der Ballermann dichtgemacht“, sagt Anja Gilz. Die Freundinnen fahren jedes Jahr mehrmals an die Platja de Palma. „Wir wollen auf jeden Fall zu Danni Büchner in Krümlers Stadl.“ Ob sie Angst vor einer Infektion haben? „Uns ist alles egal, mit genug Alkohol geht das.“

Etwas ruhiger lässt es das Ehepaar Cornelia und Ronald Wolffers-

dorff (51 und 54) aus Dresden auf der Baleareninsel angehen. „Wir wollen wandern, an den Strand und in Restaurants“, sagt Cornelia Wolfersdorff. Ihnen sei es wichtig, die Spanier zu unterstützen. „Die haben sehnsüchtig auf Touristen gewartet.“

Aus Chemnitz angereist ist Familie Haase. Cindy Haase (41) fliegt mit ihren zwei Kindern und der Oma für zwei Wochen in eine Ferienanlage nach Bulgarien. „Wenn ich mir die Menschenmassen an der Ostsee anschau, dann sehe ich da nicht weniger Risiko einer Ansteckung“, sagt die Chemnitzerin.

Ein normaler Start in die Ferien am Dresdner Airport also? Noch lange nicht, weiß Flughafensprecher Björn Henrik Lehmann. „Mit einem Erreichen des Vor-Krisen-Niveaus des Luftverkehrs wird in zwei bis drei Jahren gerechnet.“ jw



Familie Hoibjan aus Dresden ist gestern nach Antalya geflogen. Sie bleiben zwei Wochen in der Türkei.



Familie Haase aus Chemnitz entspannt die kommenden zwei Wochen in Bulgarien.

Unbeteiligte bei illegalem Autorennen schwer verletzt

LEIPZIG - Bei einem illegalen Autorennen wurde am Freitag eine 48-jährige Hyundai-Fahrerin schwer verletzt. Gegen 14.25 Uhr fuhr sie auf der Lyoner Straße, als von hinten ein BMW und -ihm folgend - ein Chrysler angerast kamen. Als der BMW ausscherte, um zu überholen, konnte der Chrysler nicht mehr bremsen. Der 26-jährige Fahrer knallte auf den Hyundai, der gegen zwei Bäume schleuderte und im Straßengraben stecken blieb. Sachschaden: 18.000 Euro. Der leicht verletzte Unfallverursacher muss sich wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und fahrlässiger Körperverletzung verantworten.

So erreichen Sie uns

REDAKTION
0351/48 64 26 31

ANZEIGEN
0351/84 04 44

E-MAIL
sonntag@tag24.de

ABO-SERVICE
0351/48 64 26 86

Auf Dresdens Leinwänden flimmert es wieder



Bernhard Reuther (42) im neuen Zentralkino im Kraftwerk Mitte.

DRESDEN - Der geforderte Abstand in den Sitzreihen macht Dresdens Kinobetreibern zu schaffen. Nichtsdestotrotz flimmert's in den meisten Lichtspielhäusern wieder.

Im Thalia (Görlitzer Straße) drehen sich die Filmrollen wieder mit Titeln wie „The Wild Pear Tree“ und „Monos“. Auch das Programmkinos Ost hat die Türen für Liebhaber von Filmen außerhalb des Mainstreams wieder geöffnet. „Den Umständen entsprechend läuft es gut“, sagt Inhaber Sven Weser (54). „Durch die Abstandsregelung haben wir nur eine geringe Kapazität.“ Seit gestern gelten im Freistaat aber wieder Lockerungen. Auch in puncto Abstand im Kino gilt nun: Die 1,50 Meter dürfen unterschritten werden, sofern den Betreibern Kontaktverfolgung möglich ist.

Für Fans vom Kino im Dach auf der Schandauer Straße gibt es eine gute und eine schlechte Nachricht. Die

schlechte: Das winzige Filmtheater wird so, wie man es kennt, nie wieder öffnen. Die gute: Das Kino ist ins Kraftwerk Mitte umgezogen. Eröffnung ist Ende des Sommers, verrät Betreiber Bernhard Reuther (42). Ein genauer Termin ist noch nicht spruchreif. Als „Zentralkino“ erscheint es dann mit zwei Sälen im neuen, modernen Gewand.

In den nächsten zwei Monaten werden hinter der Scheune (Alaunstraße) unter dem Motto „Sommer, Mond & Filmkultur“ Streifen unter freiem Himmel gezeigt. Gemeinsam mit der Schauburg wird als „Neustadt-Flimmern“ vom 23. Juli bis 6. September ein Mix aus Spielfilmen und Dokus gezeigt. Den Auftakt macht am Donnerstag „Leif in Concert Vol. 2 – Ein Film mit Freunden“.

Für Freunde von Hochglanz-Blockbustern sind Rundkino, Kristallpalast und das CinemaxX geöffnet. jw



Sven Weser (54) ist der Chef im Programmkinos Ost.



Melanie Müller (zweite v.r.) will sich bei „Like Me - I'm Famous“ das Preisgeld schnappen.

Fotos: TVNOW / Stefan Gregorowius

Melanie Müller (32) muss man mögen

... sonst ist einfach kein Weiterkommen

LEIPZIG - Ein Haus, zehn Promis und mittendrin Ex-Dschungelkönigin Melanie Müller (32). Ab dem 11. August kämpft sie beim Streamingdienst TV NOW im neuen Format „Like Me - I'm Famous“ um die Gunst ihrer Mitbewohner. Denn der beliebteste Promi gewinnt am Ende das Preisgeld. Kein leichtes Spiel für die taffe Blondine ...

Anfeindungen bei Facebook, Instagram und Co. ist die Zweifach-Mama inzwischen gewohnt. Sie polarisiert. „Entweder man liebt mich oder man hasst mich!“, weiß sie nur zu gut.

Doch bei „Like Me - I'm Famous“ geht es darum, sich mit den Promi-Mitbewohnern wie Helena Fürst („Anwältin der Armen“) oder Sarah Knappik („Germanys next Topmodel“) gut zu stellen. Denn von ihnen kann sie Likes bekommen. Keine

Likes, kein Weiterkommen. Die Entertainerin stellt jedoch klar: „Ich bin so, wie ich bin und verbiege mich nicht. Erst recht nicht für fremde Menschen!“ Chancenlos ist sie dennoch nicht. So kann sie Likes von ihren Konkurrenten abkaufen oder in Spielen erkämpfen.

Das Preisgeld könnte sie jedenfalls gut gebrauchen. Wegen der Corona-Krise fallen ihre Auftritte am Ballermann aus und auch ihre Grillmüller-Würstchenbude in El Arenal ist zu. So wird man die Sächsin demnächst wohl auch häufiger in diversen Formaten sehen. Für die Sat.1-Show „Plötzlich arm, plötzlich reich“ tauschte sie zum Beispiel ihr Leben mit einer Hamburger Familie. Ausgestrahlt wird die Sendung wohl im September.



Melanie Müller steht dazu, dass sie polarisiert.



Machen gerade Urlaub in Süddeutschland: Toni und Josefina Leistner (26) mit Töchterchen Clara und ... Das wollen sie noch nicht verraten.

Ex-Miss-Universe sucht dringend ein Zuhause

Zwei Monate vor der Geburt ihres Babys

Von Antje Ulbrich

OSCHATZ/DRESDEN - Mitte September erwartet die ehemalige „Miss Universe Germany“ Josefina Leistner (26) ihr zweites Kind. Die Freude ist riesig! Doch bis zur Geburt gilt es noch einige Hürden zu meistern. So führen die Leistners derzeit ein Nomadendasein, sind wohnungslos und leben aus Koffern. Wo das Baby zur Welt kommen soll, ist auch noch unklar. Grund: Mann Toni (29), aktuell noch bei einem Londoner Fußballclub

unter Vertrag, steckt mitten im Transferpoker.

„Ich habe schon zu Toni gesagt, dass ich spätestens im August wissen möchte, wo wir künftig wohnen werden. Denn wir haben noch gar nichts“, sorgt sich die junge Mutter. Babysachen und -ausstattung müssten noch gekauft, eine neue Wohnung eingerichtet

und ein Krankenhaus für die Geburt ausgesucht werden. Außerdem: „Wenn Toni bei einem ausländischen Club spielt, muss ich schauen, ob ich dann noch fliegen darf.“

Schuld an der Misere sei Corona. „Dadurch hat sich alles verschoben. Eigentlich hätten wir spätestens im Juni Bescheid gewusst“, ärgert sie sich. So mussten sie nun trotzdem aus ihrer Wohnung in Köln ausziehen. Erst Mitte Februar waren sie hergezogen, weil Toni leihweise beim 1. FC Köln spielen sollte. Nun lagern ihre Sachen in Köln, die Möbel in London und die Leistners leben aus nur vier Koffern. Die letzten Wochen verbrachten sie deshalb bei ihren Familien in

Sachsen und bei Freunden in Berlin.

Das hatte sich die werdende Mutter sicher anders vorgestellt. „Ich bin froh, dass es das zweite Kind ist. Da bin ich gelassener. Aber das

Wohin geht die Reise? Toni Leistner (29) steht noch ein Jahr lang beim englischen Club Queens Park Rangers unter Vertrag. Aber auch der Bundesligist 1. FC Köln hat Interesse.



2014 holte sich die schöne Oschatzerin den Titel der „Miss Universe Germany“.



Auszug aus der Kölner Wohnung: In den Koffer oder die Kiste? Josefina Leistner muss genau überlegen, welche Sachen sie einpackt.



Foto: imago images/ZUMA Press, Privat, imago images/Matthias Koch



Constanze Ulbricht mit den Manuskripten und einer Karte der Talorte. Aus diesen Zutaten entsteht in den nächsten Wochen ein Buch.

Neues Buchprojekt

Im Welterbe geht's wieder kriminell zur Sache

MARIENBERG - Ja, was ist das denn für ein wildes Pflaster? Gleich 22 brandneue Kriminalfälle spielen sich im Welterbe Erzgebirge statt; jeweils einer an jedem Bestandteil der im letzten Jahr ausgezeichneten Montanregion. Zufall? Nein - sondern ein Buchprojekt!

Die Idee dazu hatte Constanze Ulbricht (63). Die Leiterin der Marienberger Baldauf-Villa, einer Kultur- einrichtung, hatte schon in den Jahren zuvor Autoren ermuntert, Krimis mit regionalem Flair zu schreiben. Diese Werke wurden dann in Buchform herausgebracht. Jetzt also der

dritte Streich: ein ziemliches Mammutprojekt. Ulbricht: „Wir haben deutsche und tschechische Autoren gewonnen. Alle Manuskripte sind eingereicht und auch schon übersetzt.“ Denn: Das Buch soll zweisprachig erscheinen - auch eine Geste des Zusammengehörigkeitsgefühls.

Zwei Bände „Schatten über dem Erzgebirge“ gibt es schon. Der dritte folgt bald.



Wenn das Buch im Herbst in der Baldauf-Villa vorgestellt wird, müssen böse Buben draußen bleiben.

Schließlich wurde der Welterbetitel von Sachsen und Böhmen gemeinsam errungen. Wenn alles klappt, soll das Buch

(„Schatten über dem Erzgebirge“, Band 3) am 24. Oktober in der Baldauf-Villa vorgestellt werden, danach für 16 Euro erhältlich sein. MG

Fotos: Uwe Meinhold, 123RF

An 365 Tagen einkaufen?

Natürlich im Hbf Dresden und Bhf Dresden-Neustadt.

Jeden Tag einkaufen, auch sonntags.

Mein Einkaufsbahnhof
IMMER FÜR MICH DA



Nach monatelangem Corona-Nothalt Zirkus endlich wieder auf Tour

Normalerweise ziehen sie das gesamte Jahr über mit Sack und Pack durch die Republik. Doch jetzt war Samuel Endres (51) mit seinem Circus Magic wegen Corona vier Monate auf einer Festwiese in der Nähe von Dresden gestrandet. Wochenlange Ungewissheit nagte am Familienbetrieb, zwischendurch wurden gar Strom und Wasser abgedreht.

Jetzt kommt aber wieder Bewegung in die Manege.

Der Zirkus, das sind Samuel Endres, seine Frau, vier Kinder, und 25 Tiere. Die Familie betreibt ihren Circus Magic bereits in der sechsten Generation. „So eine Katastrophe hat es noch nie gegeben“, so der Zirkusdirektor.

Wegen eines Gastspiels kamen die Schausteller Anfang März nach Weinböhla. Kaum angekommen, machte ihnen die Corona-Krise einen Strich durch die Rechnung, der Spielbetrieb musste eingestellt werden. „Leider haben wir auch für andere Städte keine Genehmigung bekommen, deshalb blieben wir vier Monate auf der Festwiese in Weinböhla.“ Gezwungenermaßen.

Von den Anwohnern schlug Familie Endres Menschlichkeit und Nächstenliebe entgegen. „Die Einwohner haben uns Futter und Heuballen gegeben, uns sogar Weiden für unsere Tiere gestellt“, erinnert sich Endres. Doch Anfang Juni wurden dem Zirkus Strom und Wasser abgestellt, nachdem sie den Platz nicht schnell genug geräumt hatten. „Wir hatten einen Notstromgenerator, damit uns

das Essen im Kühlschrank nicht schlecht wird, die Tiere hatten nicht mehr genug Wasser“, sagt der Zirkusdirektor. „Nach vier Tagen hat sich die Stadt sich wieder auf ihre Menschlichkeit besonnen...“ Am Wochenende durfte der Zirkus endlich umziehen. Bis zum 2. August gastiert er in Großenhain auf dem Festplatz Auenstraße. Die erste Vorstellung ist am Donnerstag, 17 Uhr. **jw**

Fotos: Holm Heils



Trotz Spielpause müssen Ochse, Pferd und Co. versorgt werden. Nur knapp sind Mensch und Tier einer kleinen Katastrophe entkommen.



Familienbetrieb in sechster Generation: Zirkusdirektor Samuel Endres (51, l.), mit Frau Isabel (47), Tochter Anjali (13) und Sohn Jeffrey (23).

Gläserne Begräbniskutsche soll alte Tradition wiederbeleben

Mit Durchblick auf die letzte Reise

WURZEN - Forstwirt Dietmar Dietze (38) ist für gewöhnlich mit seinen Pferden im Wald zu Gange. Weil er aber auch eine Leidenschaft für Kutschen hegt, kam ihm eine ungewöhnliche Idee. Er möchte die alte Tradition des Trauerzugs wieder aufleben

lassen und die Verstorbenen zum Abschied in einer gläsernen Kutsche durch den Ort chauffieren.

„Ich war mal mit meinem Opa in einem Museum. Dort habe ich so einen Leichenwagen das erste Mal gesehen“, erinnert sich der Voigts-hainer. Inzwischen steht solch ein Gefährt in seiner Scheune - voll verglast, mit edlen Gravuren und Gardinen an den Scheiben. Aufgetan hatte er die Kutsche in Polen. „Wir schätzen, sie ist um die 70 Jahre alt, aber noch in sehr gutem Zustand“, schwärmt der Familienvater.

Auf ihren ersten Einsatz wartet sie aber noch. „Einige haben schon angerufen und sind begeistert. Aber für manche ist das ein Tabuthema. Doch dem Tod kann man eben nicht enttrinnen“, sagt

Dietze. Deshalb möchte er den Abschied ehrenvoller gestalten. Eine besondere Erlaubnis brauche er dafür nicht. „Eine Kutsche ist ein normaler Verkehrsteilnehmer. Sie muss nur so ausgestattet sein, dass keine Flüssigkeiten austreten“, erklärt er. Das sei aber kein Problem. Denn die Verstorbenen würden im Sarg oder der Urne auf ihre letzte Reise gehen. **ull**

► Kontakt Dietmar Dietze: 01 74/7 75 89 88



Früher: eine Leichenkutsche Ende des 19. Jahrhunderts.



Heute: Mit Zylinder und ganz in Schwarz möchte Dietmar Dietze (38) die Verstorbenen in dieser gläsernen Kutsche zum Friedhof geleiten.



Mit dem Rheinisch-Deutschen Kaltblut holt Dietmar Dietze Bäume aus dem Wald, bietet aber auch Kremserfahrten und den Trauerzug an.



Fotos/Montage: imago images/glassrouseimages, Privat

FUGEL

GRUPPE

über **300**

★ **Neuwagen,**
★ **Tageszulassung**
★ **& Vorführgewagen**
★ **zum Schnäppchenpreis.**

7
JAHRE GARANTIE*

Hamburger Str. 69-73
01157 Dresden

Abbildungen können kostenpflichtige Sonderausstattung zeigen.

Kia Sportage 1.6 GDi Dream Team Premium+ Tageszulassung

unverbindliche Preisempfehlung: **€ 28.639,-** ⁴⁾

Ihr Preisvorteil: **€ 7.645,-** ³⁾

Hauspreis inkl. Überführung: **€ 20.994,-**

SIE SPAREN **27%** ³⁾

SPORTAGE

Kia Sportage 1.6 Dream Team Premium+ TGZ mit herstellereitig instandgesetztem Hagelschaden & Werksgarantie* 97 kW / 132 PS | Farbe: casa white, Ausstattung: Bi-LED-Scheinwerfer, Navigationssystem, Rückfahrkamera 1), Sitzheizung vorn u. hinten, Lederausstattung JBL Soundsystem, digitaler Radioempfang, Smartphone Schnittstelle (Apple CarPlay & Android Auto), Leichtmetallfelgen 17"

Kraftstoffverbrauch kombiniert 7,2 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert 165 g/km. Effizienzklasse D. 2)

Tel.: 0351 4320000
E-Mail: dresden@fugel-gruppe.de

The Power to Surprise

Autohaus Fugel Dresden GmbH · Hamburger Str. 69-73 · 01157 Dresden

über 1.200 Fahrzeuge unter: www.kia-fugel.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie, ab Tag der Zulassung (=TGZ). Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen u.a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

1) Der Einsatz von Assistenz- & Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.

2) Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

3) Preisvorteil im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung von Kia Deutschland für ein vergleichbar ausgestattetes Fahrzeug ohne Zulassung. Nur solange der Vorrat reicht.

4) UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Neufahrzeug.

Kultusminister Christian Piwarz zum alten und neuen Schuljahr

„Ohne Lehrer geht es nicht“

484 700 Schüler in Sachsen erhielten am Freitag Zeugnisse. Ab morgen bieten Oberschulen und Gymnasien „Sommerschulen“ an: Extra-Unterricht zum Üben und Lernen, denn dieses Schuljahr 2019/20 lief alles andere als „normal“ ab für den Nachwuchs, die Eltern, Lehrer und Verwaltung. Wegen der Corona-Pandemie waren Schulen und Kitas wochenlang geschlossen. Erst nach den Ferien wird man zum Regelbetrieb an den Schulen zurückkehren. Im Interview sprach Kultusminister Christian Piwarz (44, CDU) mit Redakteurin Pia Luchesi (46) über Corona, Digitalisierung und Lehrermangel.

Christian Piwarz (44, CDU) ist seit 2006 Mitglied des Sächsischen Landtags und seit 18. Dezember 2017 Sächsischer Staatsminister für Kultus. Er gilt als enger Vertrauter des Ministerpräsidenten Michael Kretschmer.



Morgenpost am Sonntag: „Endlich Ferien“, sagen die Schulkinder. Sagt das auch der Kultusminister nach diesem turbulenten Schuljahr?

Christian Piwarz: Ja. Es ist gut, dass wir jetzt Zeit haben, Kraft zu tanken. Auch das neue Schuljahr wird kein einfaches werden. Das steht jetzt schon fest.

Die Corona-Pandemie prüfte das Sächsische Bildungssystem auf Herz und Nieren. Mit welcher Note hat es den Test bestanden?

Ich will zum jetzigen Zeitpunkt keine Noten geben, weil wir noch mitten im Geschehen sind. Wir bewegen uns zwar hin zum Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen, aber wir wissen nicht,

Schulen und Haushalten im ländlichen Raum. Eine der Hauptgrenzen liegt im pädagogischen Bereich. Wir haben gemerkt, dass es ohne Lehrer und ihre Interaktion mit den Schülern auf längere Zeit nicht geht.

Ist Unterricht ohne Schulbesuch für Sie ein Zukunftsmodell?

Nein. Wir brauchen das Miteinander von Schülern und Lehrern im Alltag an der Schule. Das heißt nicht, dass bestimmte Bildungsinhalte und das selbstständige digitale Lernen keine Zukunft haben. Dort müssen wir weiter arbeiten. Wir haben einen gewaltigen Entwicklungsschub beim Umgang mit digitalen Lernmitteln gemacht.

Haben Sie dafür ein Konzept?



Stühle stehen in einer Schule auf den Tischen. Im Kampf gegen die Ausbreitung des neuartigen Coronavirus will der Kultusminister flächendeckende Schulschließungen nur noch in Ausnahmesituationen anordnen.

was noch auf uns zukommt. Möglicherweise müssen wir wieder partiell und punktuell Schulen und Kindergärten schließen.

Wo bekam das System bis jetzt seine Grenzen aufgezeigt?

Es sind zum einen technische Grenzen. Sie betreffen vor allem den Breitbandausbau- und Anschluss von

Wir stecken mitten im Prozess der Digitalisierung. Jetzt ist entscheidend, dass wir uns pädagogisch darauf vorbereiten, eventuell wieder keinen Präsenzunterricht anbieten zu können. Es reicht nicht, im Online-Unterricht einen Text oder ein Arbeitsblatt im PDF-Format per E-Mail zu verschicken. Wir brauchen Videokonferenzen und Webinare, in denen Schülern der Lehrstoff so nahe gebracht wird wie sonst im Klassenzimmer.

Bund und Land stellen bis 2024 insgesamt 250 Millionen Euro bereit für die Digitalisierung an den Schulen. Rufen die Schulen das Geld auch ab?

Uns liegen Anträge im Volumen von 224 Millionen Euro vor. 163 Millionen Euro



Wegen der Corona-Pandemie waren die Schulen wochenlang geschlossen. Die Kinder lernten daheim und die Eltern übernahmen vielerorts das Unterrichten. Das war eine neue (Grenz-)Erfahrung für die Familien.

ro sind schon bewilligt. Die Frist zur Beantragung der Mittel haben wir um drei Monate verlängert bis zum 30.9.2020.

Wird es weitere Förderprogramme geben?

Ja. Im Moment rollen wir die Mittel aus dem Digitalpakt II aus. Da geht es um 28 Millionen Euro für mobile Endgeräte. Wir wollen das Geld rasch ausreichen, damit es zu Schuljahresbeginn vor Ort einsetzbar ist zum Kauf von Geräten. Der Digitalpakt III mit dem Bund ist in Rede. Er hat die fachliche Beratung im Fokus. Für Sachsen sind da weitere 28 Millionen Euro im Gespräch.

Macht das Ministerium den Schulen Vorgaben, welche Technik angeschafft wird?

Nein, denn es geht um eine generelle Ausstattung der Schulen entsprechend ihrer Bedürfnisse. Vom Ansatz, nur Kinder von bedürftigen Familien auszustatten, hat sich der Bund verabschiedet. Wir sprechen hier insgesamt von etwa 41 000 mobilen Endgeräten bei einem Stückpreis von 600 Euro für die 19 000 Schulklassen in Sachsen.

Hat das Schulbuch ausgedient, wenn Laptops und Tablets bald Standard werden?

Die Bedeutung des Schulbuches wird zurückgehen. Gebraucht werden sie in Zukunft aber nach wie vor.

Angenommen, eine zweite Corona-Welle kommt. Was würden Sie jetzt als Minister anders machen?

Mit dem heutigen Wissen über das Coronavirus sage ich, dass Schulschließungen nur noch die Ultima Ratio sind. Wir möchten Kitas und Schulen möglichst lange offenhalten.

Sie möchten bis 2025 eine komplett neue Lehrplan-Generation erarbeiten. Werden die Corona-Erfahrungen dabei berücksichtigt?



Schüler der Grundschule Georgius Agricola in Freiberg arbeiten an einem Laptop. Im Zuge der Digitalisierung fließen Millionen in die Ausstattung von Schulen.

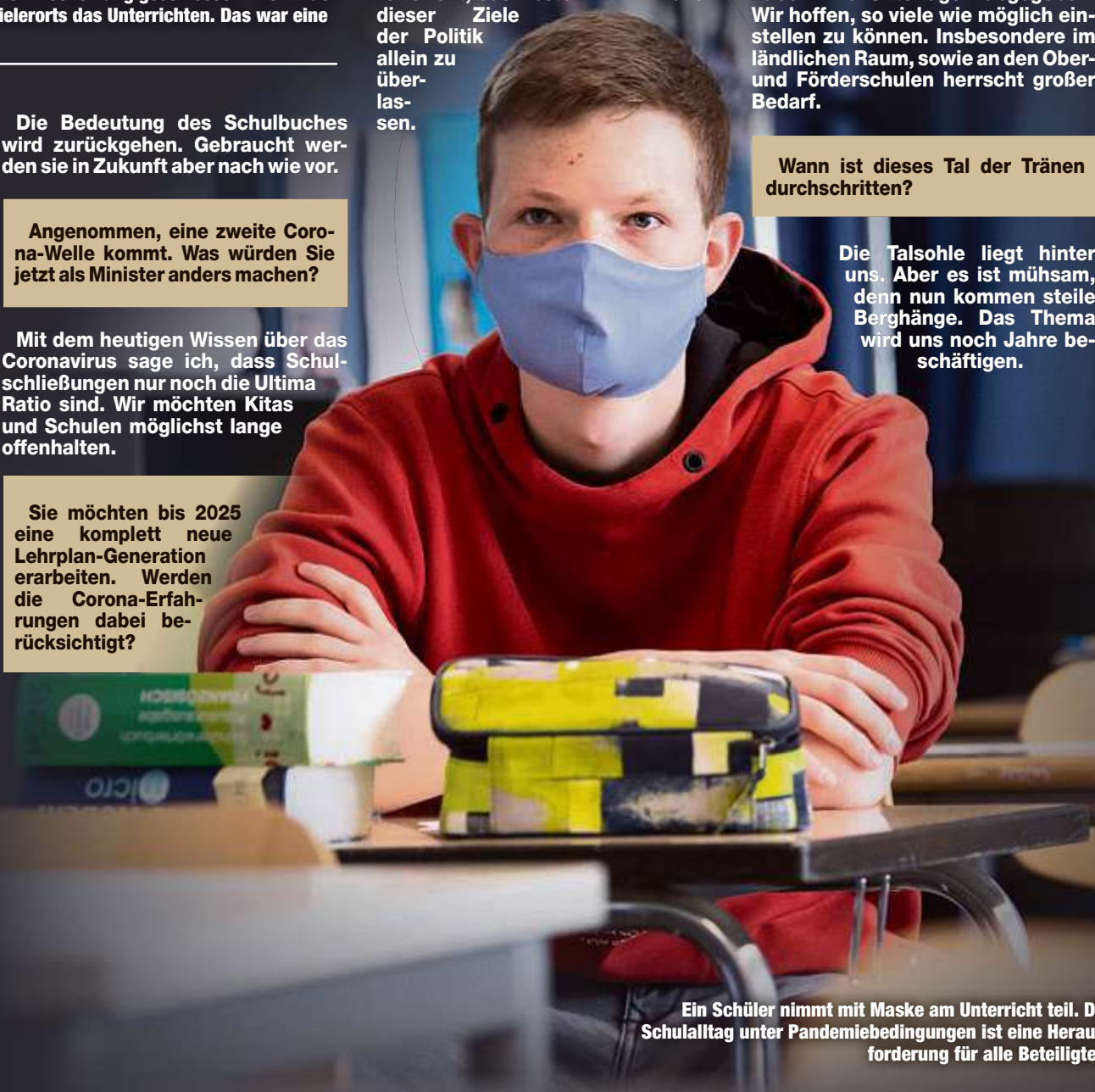
Ja, sicherlich. Wir müssen auf die neuen Anforderungen der Arbeitswelt, Technik sowie im Bereich von Wissenschaft und Gesellschaft reagieren. Wir diskutieren das jetzt intern unter dem Schlagwort ‚Bildungsland 2030‘. Später werden wir diese Debatte ganz breit fortführen mit Experten, Lehrer- und Schülervertretungen und der Öffentlichkeit. Es wäre töricht, das Abstecken dieser Ziele der Politik allein zu überlassen.

Vor Corona überlagerte das Thema Lehrermangel die Bildungspolitik. Wie laufen aktuell die Einstellungsverfahren?

Wir wollen zum 1. August 1100 Lehrerstellen besetzen. 1271 grundständig ausgebildete Bewerber haben ihre Unterlagen abgegeben. Wir hoffen, so viele wie möglich einstellen zu können. Insbesondere im ländlichen Raum, sowie an den Ober- und Förderschulen herrscht großer Bedarf.

Wann ist dieses Tal der Tränen durchschritten?

Die Talsohle liegt hinter uns. Aber es ist mühsam, denn nun kommen steile Berghänge. Das Thema wird uns noch Jahre beschäftigen.



Ein Schüler nimmt mit Maske am Unterricht teil. Der Schullalltag unter Pandemiebedingungen ist eine Herausforderung für alle Beteiligten.

Fotos: Thomas Turpe, dpa/Sven Hoppe, dpa/Sebastian Kahmert, Imago Images/Westend61

Fotos: privat, Gabor Krieg/Picture Point

Schon 33 Operationen musste die Dresdnerin über sich ergehen lassen. Ein Kunststück, darüber nicht den Lebensmut zu verlieren.

Leidenschaftliche Schachspielerin kämpft seit Jahren gegen den Krebs

Zug um Zug zurück ins Leben

Von Thomas Gillmeister

DRESDEN - Wo nimmt diese Frau nur die Kraft her? Andrea Hafenstein (58) kämpft nach einem Hirntumor und einem Schlaganfall seit knapp 20 Jahren gegen eine aggressive Hautkrebsform. 33 Operationen retteten der Dresdnerin das Leben, das Schachspielen ihre Seele.

Als Andrea 1998 mit der Diagnose Hirntumor konfrontiert und erfolgreich operiert wurde, dachte sie: Glück gehabt im Unglück. Ihre Therapien: Das Schreiben eines Buches („Schach dem Tumor“) und das Schachspielen. Ihre große Leidenschaft, die sie bereits mit sechs Jahren ent-

deckte und seitdem sportlich auslebt. Früher sehr erfolgreich bei Meisterschaften, heute aus Spaß bei offenen Turnieren in aller Welt.

„Schach beruhigt, schärft die Sinne und schult das Denkvermögen“, nennt Andrea die Vorteile. Nach einem Schlaganfall wurde sie 2001 mit der nächsten Diagnose konfrontiert: Merkelzell-Karzinom. Ein sehr seltener und bösartig-aggressiver Hautkrebs, der dazu neigt, an verschiedenen Stellen des Körpers immer wieder zu kommen. „Viele Ärzte waren pessimistisch, gaben mir nur noch sechs Wochen“, erinnert sich die chronisch Kranke an das düsterste Kapitel ihres Lebens. Aber sie nahm zusammen mit hoch spezialisierten Ärzten den Kampf auf.

Insgesamt 33 zum Teil sehr schwere Operationen musste sie bis heute über sich

ergehen lassen. „So wurde mir beispielsweise ein neuer Nasenflügel geformt, weil der ehemalige mit einem Karzinom befallen war“, erklärt Andrea. Trotz der zahlreichen Operationen, der chronischen Schmerzen und der vielen Medikamente, die sie täglich einnehmen muss, hat die Optimistin nie ihren Lebensmut verloren. Hält findet sie bei ihrem Mann und den zwei Kindern sowie bei Schachfreunden. „Ich bin zwar eine Einzelkämpferin, doch ein

harmonisches Familienleben ist gut für meinen inneren Frieden.“ Am stärksten kann sie sich vom Feind in ihrem Körper ablenken, wenn sie ein Schachmatch beobachtet

oder selbst spielt. Dafür ist ihr kein Weg zu weit. „Ich habe schon in Dubai, Stockholm und Wien an Turnieren teilgenommen“, zählt sie auf. Auch gegen Prominente trat sie schon an, wie zum Beispiel nach dem letzten SemperOpernball gegen Samuel Koch, der nach einer missglückten Wette bei „Wetten, dass..?“ querschnittsgelähmt ist.

Am Schachbrett kann sich die Dresdnerin stundenlang in Strategien vertiefen. „Ein Arzt sagte mir einmal, dass er nicht weiß, ob Schachspieler intelligenter als andere Menschen sind, aber sie denken anders“, meint Andrea. Und genau diese Eigenschaft kommt ihr beim Bewältigen ihrer Krankheit zugute. Immer wieder kämpft sie sich Zug um Zug zurück ins Leben. Das soll auch das Thema ihres zweiten Buches werden, an dem sie derzeit arbeitet.

Das Schachspiel bietet Andrea Hafenstein (58) eine Ablenkung von ihrer Krankheit. Für sie ist es viel mehr als nur ein Zeitvertreib.



Mit dem Schauspieler Samuel Koch traf sich Andrea in Dresden auf eine Partie Schach. Auch er hat ein schweres Schicksal zu ertragen.



Mit dem Schreiben eines Buchs arbeitete Andrea Hafenstein die schweren Jahre ihres Krebsleidens auf.

So aggressiv ist das Merkelzell-Karzinom

Das Merkelzell-Karzinom ist eine sehr seltene Form des Weißen Hautkrebses. Zwar gilt der Weiße Hautkrebs insgesamt - zurecht - als weitaus weniger gefährlich als der Schwarze Hautkrebs. Das Merkelzell-Karzinom bildet hier jedoch die Ausnahme von der Regel: Es ist noch bösartiger und aggressiver (heißt: es wächst schnell und „streut“) als das gefürchtete Melanom vom Schwarzen Hautkrebs. Vom Merkelzell-Karzinom

werden in der Regel ältere Patienten betroffen, das Durchschnittsalter liegt bei 70 Jahren. Nur etwa ein Prozent aller Hautkrebs-Erkrankungen lassen sich auf dieses Karzinom zurückführen.



Finderlohn für seltene Feldhamster

DELITZSCH/EILENBURG - 50 Euro Kopfgeld für jeden gefundenen Feldhamsterbau lobt der Landkreis Nordsachsen bis 30. September aus. Westlich des Werbeliner Sees soll es das letzte bekannte Vorkommen der vom Aussterben bedrohten Nager geben. Experte Dietmar Klaus (61) vom Naturschutzinstitut (NSI) Region Leipzig sieht Probleme bei der gut gemeinten Aktion.

Naturschützer. Auch das Landratsamt appelliert: „Dringend zu beachten ist, dass landwirtschaftlich genutzte Flächen zwischen Aussaat bzw. Bestellung und Ernte nicht betreten werden dürfen.“

Das nächste Problem sieht Klaus in der Unwissenheit der Leuklaus (61) te. „Wenn die Fachleute ständig rausfahren, um Mäuselöcher vorzufinden, wird das teuer.“ Sein Tipp: Das Loch zum Bau eines Feldhamsters sei kreisrund und habe einen Durchmesser von mindestens acht Zentimetern. Typisch seien senkrechte Fallröhren und schräge Gänge, vor denen Erdauswurf zu finden ist.

Wer einen Bau findet, sollte ihn kenntlich machen und den Standort (GPS) samt Fotos an die Untere Naturschutzbehörde schicken. Bestätigt sich der Fund, gibt's 50 Euro. Kontakt: Hamster2020@ira-nordsachsen.de



Pro Feldhamsterbau gibt's 50 Euro vom Landkreis Nordsachsen.

Von den putzigen Feldhamstern gibt es nicht mehr viele in Sachsen. Bald könnten sie hierzulande aussterben.



Fotos: Yulia Gironneva/123RF, Stefan Rotter



Jeder dritte Sachse leidet unter Corona-Erschöpfung - ganz besonders Frauen. Laut Statistischem Bundesamt hat Sachsen mit 64,6 Prozent die höchste Beschäftigungsquote von Frauen in Deutschland.

Job-Ängste, Überforderung, Zukunfts-Sorgen

Corona-Krise setzt den Sachsen mächtig zu

Von Uwe Blümel

Die Sachsen leiden ganz besonders unter der Corona-Krise. Das hat jetzt eine neue Studie entlarvt. Demnach fühlt sich jeder dritte Sachse (35 Prozent) erschöpft und ausgebrannt. Im Bundesdurchschnitt ist das dagegen nur bei jedem Vierten (25 Prozent) der Fall. Woran liegt diese Diskrepanz und wie kommt man zurück zu einem entspannten Arbeits- und Familienleben?

Damit ist sie nicht allein. Eine repräsentative Forsa-Umfrage im Auftrag der Techniker Krankenkasse (TK) hat jetzt ergeben: Für mehr als die Hälfte (55 Prozent) der Erwerbstätigen in Sachsen ist der Arbeitsalltag in der Corona-Krise stressiger geworden. Im Bundes-

durchschnitt empfanden dagegen nur 38 Prozent der Befragten den Arbeitsalltag belastender. Mit 16 Prozent am geringsten waren die Werte in Berlin und Brandenburg. „Noch sind die Folgen der Corona-Krise nicht absehbar. Aber an den Zahlen sehen wir, dass sie noch längst nicht überstanden

Schulaufgaben machen, spielen gehen - aber bitte genau in dieser Reihenfolge: 71 Prozent der sächsischen Familien leiden unter der Mehrbelastung durch Homeschooling.

ist“, sagt Simone Hartmann (55), sächsische Chefin der TK (226 000 Versicherte allein im Freistaat). So haben 60 Prozent der Sachsen Angst vor einem wirtschaftlichen Zusammenbruch in Deutschland und dessen Folgen, aber nur 41 Prozent der Brandenburger und Berliner. In Sachsen gehen 83 Prozent der Befragten davon aus, dass infolge der Corona-Pandemie Steuern und Sozialabgaben steigen. Deutschlandweit sind es 76 Prozent. Zudem schlafen 13 Prozent der Sachsen schlechter als vor der Krise - Bundesdurchschnitt: 10 Prozent.

Aus Risikogründen und um ihre Kollegen zu schützen, arbeitet Cornelia Menzel übrigens weiter im Homeoffice. Jetzt naht Erholung: „In zwei Wochen machen wir erst mal Urlaub an der Nordsee und erholen uns vom Stress.“



Akute Doppelbelastung durch Homeoffice und Kinderbeschulung: Cornelia Menzel (54) musste ihre beiden Jobs als Telekom-Servicemitarbeiterin und Hilfslehrer für Max (10) unter einen Hut bringen.

Endlich mal wieder ausreichend schlafen: Ausreichend Schlaf stählt das Immunsystem.

Mit diesen Tipps kommen Sie zu mehr Entspannung

• **Bewusst genießen.** Gehen Sie an der frischen Luft wandern. Das macht den Kopf frei. Erleben Sie den Wald bewusst mit allen Sinnen.

• **Immunsystem stärken.** Bewegen Sie sich mehr. Bauen Sie Entspannungsübungen ein. Essen Sie gesund. „Wir nehmen viel zu viel Zucker, ungesunde Fette und Kohlenhydrate zu uns, außerdem zu viel Fleisch und Weißgebäck“, warnt TK-Chefin Simone Hartmann. Sie rät: „Nutzen Sie den bevorstehenden Urlaub, um gesund zu kochen.“

• **Sonne tanken.** Durch Sonneneinstrahlung bildet der Körper das wichtige Vitamin D3. Es unter-



Fit durch richtiges Essen: weniger Süßes, mehr Obst und Gemüse.

stützt die Fresszellen des Abwehrsystems.

• **Ausreichend schlafen.** Schalten Sie ab und holen sie im Urlaub Schlaf nach.

• **Besuche nachholen.** Freie Zeit ist die beste Zeit, um soziale Kontakte zu pflegen. Kümmern Sie sich um die Großeltern und bedürftige Verwandte - unter Einhaltung der AHA-Formel (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske).

Corona hat Sachsens Familien urlaubsreif gemacht. Eine Studie enthüllt jetzt, in welchem Maß die Menschen verunsichert und ausgebrannt sind.



„Die Sachsen wissen, was mit Krisen einhergeht“

Interview mit Simone Hartmann (55), seit 29 Jahren Leiterin der Techniker Krankenkasse Sachsen.

Frau Hartmann, wie erklären Sie sich die hohen Zahlen in Sachsen?

Die Sachsen haben in der Krise offenbar andere Sorgen. Auffällig ist, dass sie sich ihren nahen Familienangehörigen außerhalb des Haushalts wie Eltern oder Großeltern widmen müssen. Laut Studie 14 Mal

mehr als die Bayern. Für viele Sachsen ist Corona außerdem mit Existenzängsten verbunden. Sie haben Kredite zu bedienen und ein deutlich geringeres finanzielles Polster, um die Durststrecke überwinden zu können. Hierzulande sind zudem besonders viele Frauen erwerbstätig. Außerdem gaben 71 Prozent der Familien in Sachsen an, die Mehrbelastung durch Homeschooling infolge der Kita- und Schulschließungen sei eine „große Herausforderung“. Bundesdurchschnitt: 56 Prozent.

Nach anfänglichem Rekord-Hoch im März ist im Mai gleichzeitig eine historisch niedrige Zahl von Krankmeldungen zu verzeichnen. Wie lässt sich das erklären?

Der Lockdown mit allen Turbulenzen hat von den Menschen verlangt, ihr Leben völlig neu zu organisieren. Aber die Angst vor dem Verlust des Arbeitsplatzes spielt in einer solchen Krise auch eine wichtige

Rolle, sich deshalb nicht krankschreiben lassen. Ein Viertel der sächsischen Studi-



enteilnehmer gab zudem an, von Kurzarbeit betroffen zu sein. Bundesweit lag dieser Wert bei 13 Prozent, in Hessen, Rheinland-Pfalz, und im Saarland sogar nur bei 5 Prozent.

Dabei sind Sachsen eigentlich krisenerprobt, haben schon die Wirren der Wende erfolgreich gemeistert.

Und wissen deshalb auch genau,

was mit Krisen einhergeht - oft Jobabbau. Die Konzernzentralen und Betriebsräte vieler Firmen sind nicht hier ansässig. Da ist die Schließung einer Zweigstelle im fernen Osten oft erste Wahl. Fördergelder werden gern mitgenommen. Doch wenn die Subventionen nicht mehr fließen, ist oft auch das Interesse beendet. Schon wegen der Russland-Sanktionen haben manche Firmen 60 Prozent Umsatz eingebüßt.

Wie sehr steht den Firmen das Wasser jetzt bis zum Hals?

Wir haben wegen Corona 60 Mal mehr Arbeitgebern die Krankenkassenbeiträge gestundet als im Vorjahreszeitraum - darunter auch vielen großen Unternehmen wie Auto-Zulieferfirmen. Das ist ein bitterer Vorgeschmack auf die Zeit, wenn die aktuell ausgesetzte Insolvenzantragspflicht am 30. September ausläuft.



Die Techniker Krankenkasse (TK) ist mit 10,67 Millionen Versicherten die größte Krankenkasse Deutschlands. Simone Hartmann (55) ist Leiterin der TK Sachsen.

Fortsetzung von den Seiten 16/17

Kleines Gebirge, große Vielfalt



Im Naturpark Zittauer Gebirge können Naturliebhaber wandern, aber auch mal richtig in den Felswänden abhängen.

5 Auf der Suche nach Natur, Ruhe und beschaulichen Dörfern? Der Naturpark Zittauer Gebirge hat das alles und noch viel mehr zu bieten.

Keine Frage: Am stilltesten fährt man mit der Schmalspurbahn ins Gebirge. Schusters Rappen sind erste Wahl, um die Landschaft zu erkunden. Denn das kleinste deutsche Mittelgebirge besitzt nicht nur reizvolle Felsen und Sandsteinberge, sondern auch vulkanische Kuppen und malerische Täler.

Die Oberlausitzer Umgebendehäuser in den Dörfern erzählen Geschichten(n) - von armen Webern, stolzen Handwerkern, Sachsen, Böhmen, Niedergang und Vertrauen in Gott und die Zukunft. Die Menschen und Gasthöfe empfangen große und kleine Touristen freundlich. Massenabfertigung? Nicht im Schmetterlingshaus in Jonsdorf, im Trixi-Park Großschönau oder der Freizeitase Oibersdorfer See.

Pünktlich zum Start der Sommerferien 2020 packt der Naturpark Zittauer Gebirge „Erlebnisboxen“ für Urlauber. Die frei kombinierbaren Pauschalangebote beinhalten drei Übernachtungen und Gutscheine für Freizeit-Angebote im Dreiländereck und jenseits der Grenzen. Wer eine unkomplizierte „Herberge“ möchte, findet bestimmt Gefallen am Pop-up-Camping im Naturpark. Es vermittelt Betten in einem Schäferwagen, Tipi oder



Alle einsteigen, bitte! Auch eine Schmalspurbahn dampft durchs Gebirge.

Wohnmobil. Ein Tiny-House mit dem stolzen Namen „Villa Larix“ ist im Freibad Obercunnersdorf auch zu haben. Infos: zittauer-gebirge.com

Wohnmobil. Ein Tiny-House mit dem stolzen Namen „Villa Larix“ ist im Freibad Obercunnersdorf auch zu haben. Infos: zittauer-gebirge.com



Nach einem langen Wandertag locken kleine Herbergen wie das buchstäbliche Tiny House von Andreas Graf in Obercunnersdorf.



6 Lama-Hof

Tierisch was los ist auf dem Hof von Familie Knorr in Seiffhennersdorf. Die Familie kümmert sich um fünf Lamas, zwei Pferde und neun Ziegen. Feriengäste sind bei ihr herzlich willkommen. Zwei Wohnungen können für Urlaub auf dem Bauernhof gemietet werden. Besonders beliebt: Trekking mit Familie Knorr's verbeinigen Lieblingen. Manuela Knorr: „Wir bieten zwei- oder vierstündige Touren mit den Lamas an.“ Die Touren werden individuell geplant - entsprechend der Bedürfnisse und Leistungsfähigkeit von Menschen und Tieren. Wer will, darf auch auf dem Hof helfen, Lamas streicheln und Ziegen knuddeln. Infos: Lamahof.de

Saurierpark 7

Um Urzeittiere entdecken zu können, mussten sich Jules Vernes Romanhelden noch ins Innere eines Vulkans auf „Die Reise zum Mittelpunkt der Erde“ begeben. Im Saurierpark Kleinwelka geht das heute bequemer. Der Erlebnispark präsentiert über 200 lebensgroße Dinosaurier. Apropos Vulkan: In der neuen Erlebniswelt „Lavaris“ kann man in eine Art Uratmosphäre eintauchen, die brodelnd und dampft. Wer da ins Schwitzen kommt, darf sich anschließend im „Galaktischem Nebel“ abkühlen und im Kletterwald abhängen. Achtung: Aktuell ist der Saurierpark-Besuch nur mit termingebundenen Online-Tickets möglich. Das Tageskontingent ist auf 3000 Besucher begrenzt. Also zeitig Wunschtermin sichern! • Geöffnet täglich von 9 bis 19 Uhr im Juli und August. Eintritt Kinder (4-13 Jahre) 11 Euro. Erwachsene 15 Euro. Familienkarte 43 Euro.



Roar! Zum Glück sehen die Dinos im Saurierpark nur richtig lebendig aus.



Die Kramat-Mühle in Schwarzkollm ist sagenumwoben.

Die zauberhafte Kramat-Mühle in Schwarzkollm entführt in die Welt der Sagen. Im Sommer gibt es auch Kino im Hof. Info: krabat-muehle.de +++ Im Kulturzoo Hoyers-

Immer einen Abstecker wert

werda können seit wenigen Tagen neue Galapagos-Fleisenschildkröten namens Jo & Joline bestaunt werden. +++ Elstra ist berühmt für seine Töpfer. We-



ger bekannt ist, dass der Ort auch einen „Black Mountain Bike Park“ besitzt. Info: black-mountain-bike-park.de +++ Zwischen Weißwasser - Kromlau - Bad Muskau verkehrt eine kultige Waldeisenbahn. Sie rattert mit über 100 Jahre alten Dampflok zu den Landschaftsparks. In den Sommerferien wird verstärkter Verkehr angeboten. Info: waldeisenbahn.de +++ Der Erlichthof in Rietschen ist mit seinen histori-



schrotholz-häusern ein kleines Juwel. Zum einzigartigen Ensemble gehört auch die „Umweltbildungsstelle Wolf“ (vormals Wolfsscheune), die eine sehenswerte Ausstellung besitzt. +++ Im Ortsteil Häslich der Gemeinde Haselbachtal eröffnete Ende Juni ein Segway-



und Elektroquad-Park auf dem Gelände des ehemaligen Steinbruchs „Prele“. Info: haselbachtal.com +++ Die Sundowner Bar im Garten des Sorbischen National-Ensembles in Bautzen (Äußere Lauenstraße 2) öffnet nur an Sommerabenden. Zu Drinks und Cocktails wird ein Traumblick auf die Altstadt serviert. Info: sundownerbar.de



Aufgepasst! Es gibt Karten zu gewinnen, auch für die bunte Kulturinsel Einsiedel.

Hier gibt's was zu gewinnen

Aufgehört! Hier gibt es allerlei zu gewinnen, damit ihre Reise nach Ost-sachsen noch toller wird.

• Für ihren Städtetrip nach Görlitz verlosen wir zwei Tickets für eine Görlitz-Entdecker-Stadtrundfahrt.

Kennwort: Görlitz-wood.

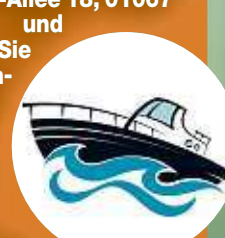
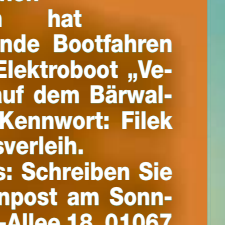
• Für eine Exkursion ins Reich der Saurier steht als Preis eine Familienkarte (2 Erwachsene und 2 Kinder, 4-13 Jahre) bereit. Kennwort: Saurierpark Kleinwelka.

• Neugierig auf den grünergegelten Freizeitpark am Neißeufer? Für die Kulturinsel Einsiedel verlosen wir drei Tageskarten für Familien (2 Erwachsene plus 3 eigene Kinder).

Kennwort: Turisede.

• Eine Bootsfahrt, die ist lustig! Umso mehr, wenn man einen Gutschein hat für 1 Stunde Bootfahren mit dem Elektroboot „Vena 420“ auf dem Bärwalder See. Kennwort: Filek Eco-Bootsverleih.

So gehts: Schreiben Sie am Morgenpost am Sonntag, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden und geben Sie das Kennwort Ihres Wunschpreises an. Ein-sende-schluss ist der kommende Mittwoch, 22. Juli. Viel Glück!



Teilnahmeberechtigt sind nur Personen über 18 Jahre. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bitte nehmen Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter www.abo-mopo.de/datenschutz zur Kenntnis, die wir Ihnen zudem jederzeit auf Wunsch per Post zusenden.

... und hier wurde schon gewonnen

Dies sind die Gewinner aus der vergangenen Woche mit Preisen aus der Tourismusregion West-sachsen.

• Familie T. aus Obergurig kann mit einem Ticket in Zwickau Segway fahren.

• Annett K. aus Leipzig kann kostenlos die Villa Esche in Chemnitz besuchen.

• Die drei Familienkarten (zwei Erwachsene und bis zu vier Kinder) für die Miniwelt in Lichtenstein haben gewonnen: Ivonne K. aus Briesen, Bärbel Sch. aus Penig und Rainer O. aus Dresden.

• Über je einen Verzehrgutschein in Höhe von 30 Euro für das „Landhotel Gutshof“ in Hartenstein können sich Bernd G. aus Dresden und Bernd W. aus Lunzenau freuen. www.landhotel-gutshof.de

• Tino Sch. aus Radebeul gewinnt die Übernachtung für zwei Personen im „Bauernhof am Silberbergwerk“ in Wolkenburg. www.bauernhof-silberbergwerk.de

Alle Gewinner werden informiert. Herzlichen Glückwunsch!

Weidenart	inklusive	französisch: ein wenig	auslesen	dt. Antiterroneinheit (... 9)	Holzraummaß	Lampenöl	Plunder	Weinregion in der Eifel	Fahrzeug abstellen	Schotterrock	trainieren	englischer Gasthof	Fortsetzungsreihe	Geltung, Ruf, Prestige	längliche Vertiefung	Stockwerk	Platzdecken	schweiz. Alpen Gipfel	Fasannenvogel	Heringsfisch	Antilopenart	ein Kunstleder	unrund laufen	südt. Hausflur	dt. Automobilpionier (Adam)	ein Padelboot	Passionspielort in Tirol	Flirt	weibl. Kose-name		
Anstoß				Palast in Istanbul						nicht Vertraute		13					süßes alkohol. Getränk							Autor v. 'Farm der Tiere'		1					
uner-sättlich				nahe Angehörige	bewahren							altes Längenmaß	Schokoladenkonfekt				röm. Göttin d. Morgenröte	Gewürzpflanze						weißer Stirnfleck	US-kanadischer Grenzsee						
			Schweinefett	bewegungslos						während der Arbeitswoche	früher, ehemals					Domstadt in Polen	munter			griech. Vorsilbe: bei, daneben			junges Rind	schnell machen							
Volksstamm in Ruanda		bleich			mittellos			wegen	Zeitspanne				hohe Rücken-tragen		Tratsch						Tropenfrucht		kleine Krebse im Plankton		math.: ein Ganzes	Fremd-wortteil: doppelt					
Medika-menten-form					Bestandteil von Flüßnamen	Geburtschmerz (Mz.)					Stecker-schutz	mongol. Herr-scher-titel				verwirrt		Gast-stätten-art	Balkon, Söller				Ort in Tirol	Laub-baum				Kaiser-name			
hinauf				eine Farbe	Wasser-pflanzen				griech. Unheils-göttin	um-sorgen						Not-unter-kunft	Reich der Mitte					bis auf, ohne	altch. Erfinder des Papiers	5	arktischer Meeres-vogel						
			schweiz. Münze	Vorname der Kelly † 1982			chem. Zeichen für Eisen	Strom-speicher (Kw.)			Männer-name (engl.)		niederl. Tänzerin † (Mata)	Partei-zeitung					ärztlicher Behand-lungs-ort	nicht dabei						Renn-segel-boot					
Stil, Weise	ital. Schrift-steller † (Italo)	sagen			Arznei-pflanze							Verwal-tungs-bereich	Kraut in der Phar-mazie				Ab-gründe	Luft-reifen				West-europäer		ehem. bras. Fußball-star	Anrede in England						
Vorname d. Schau-spielers Connery				flache Wand-verklei-dung	Geheim-gericht		oliv-grüner Papagei				emsig	hinteres Schiffs-segel		Arbeits-platz	Platt-form vorm Haus								Hochzeit	argent. Währung	9		Hand-lung				
religiö-ser Kultbau		Gebets-nische in der Moschee	Initialen der Bardot										ursäch-lich	Wickel-kleid der Inderin			luft-förmige Materie			Leben		fester Nieder-schlag			Schiff-fahrts-route	latein.: kleiner					
				Segel-kom-mando: wendet!														Muskel des Ober-arms	chemi-sches Element			Flug-zeug-antriebe		alter Name von Thailand							
ein Ruder-boot									Ent-rüstung	untere Zone der Erd-kruste			Kummer			Beschä-digung im Stoff	Roh-flanell					kleiner Men-schen-affe	Wider-sprechung								
			Haupt-stadt West-Samoas											Balkan-land-schaft	unent-schieden (Spiel)					Staat in Süd-asien	Haar-farbe im Alter			kleine Straße		bayr.: Gast-haus					
männlicher Nach-komme	kleiner Barock-engel	Ab-schieds-gruß											Geliebte des Zeus	von geringer Größe			Vor-sichts-maß-nahme	Urein-wohner Ame-rikas						dt. Comic-Figur	Kfz-Z. Bochum						
Karton											Stoff-einlage	Ort an der Kieler Förde			2	wieder	Obst-samen				Kloster-vor-steher		Chaos	Material des Fuß-balls							
			morsch	Initialen von Ungerer										ein Gründer Roms	billiger Brannt-wein		eine Apfel-sorte	Seiten-sprung			Vorname des Sängers Kollo	aus-reichend				ring-förmige Korallen-inseln	Ver-bunden-heit				
Weg-länge des Kolbens	süd-amerika-nischer Tee															Schub-stange	Schilf														
Nieder-schlags-art				dt. Lyriker † 1796						nützliche Insekten	span. Wand							Teil der Blumen	Fecht-waffe	alt-niederl. Kupfer-münze	Fisch-eier					Vor-lesung	starker Zweig				
					Schande								venezian. Admiral † 1792			Gewicht der Ver-packung	Reini-gungs-gerät			Berg-werks-betriebe	Ge-treide-groß-speicher	Filter		Fußball-begriff							
indi-viduelle Eigenart	Ver-schluß-selung	Tages-abschnitt (Mz.)	kurz für: um das		weibl. Bord-personal	Dieb	Sinnes-organ	Dichtung		abwärts, hinunter			asiat. Buckel-rind	netz-artiges Gewebe				Gefahr für ein Schiff		grund-sätzlich					südost-europ. Staat	je (latein.)					
Arbeits-u. Beratungs-zimmer						west-afrika-nischer Staat				Sohn Judas (A.T.)	Fest-veranstaltung		Beilage				Cock-tail	Film-größe			persönl. Fürwort (3. Fall)		Schlecht-wetter-zone	Hoch-gebirgs-weide							
			aus zartem Stoff	stark wün-schen						Besieger der Medusa (Sage)	Leicht-athlet				Ort in der Schweiz	Gär-stoff			aus-schließ-lich		abw. Text-fassung	Teil des Geschirrs					dt. Film-star (Veronica)				
Amts-tracht	Revue-theater				Chrono-meter			folglich (latein.)		Fuß-hebel			Not-lösung	die Ge-sundheit betref-fend						unge-bunden	un-verheiratet			knie-langer Anorak	Kfz-Z. Offen-bach						
Schüler-wohn-heim					Zeit-alter	sonder-bar					große griech. Insel	alt-griech. Innen-hof			englisch, franzö-sisch: Alter		Heeres-nach-schub-kolonne		Fest				süd-amerik. Nagetier	Norm-zahl beim Golf		Vorname der Fitz-gerald †					
Vorname von Filmstar Murphy			frühere türk. Titel		Ge-treide-blüten-stand				Frauen-kurz-name	Wasser-fahr-zeug			Fremd-wortteil: drei		Com-puter-betriebs-system	Variante					Schiefer-fels	Plan-tagen-besitzer									
		bibl. König von Magog	Greif-vogel				historisch: Pranger	Soft-ware-nutzer (engl.)		german. Sagen-gestalt		Abk.: Europarat	spanischer Artikel	griechischer Buch-stabe				englisch: nach, zu	Hahnen-schrei		kampf-unfähig (Abk.)	tibeta-nischer Mönch			Kanton der Schweiz	englisch: uns					
100 qm in der Schweiz	Saiten-instrument				englisch, span.: mich, mir	Mit-arbeiter																									
Edelgas			Haupt-stadt von Eritrea				Leicht-metall (Kurz-wort)			Fern-sprecher						letzter Tag des Monats					in guter Kon-dition			US-Bundes-staat							
Sport-ruder-boot			Kamin		künstl. Nacht-darstel-lung				Zier-spargel																						



Silbenrätsel

Aus den folgenden Silben sind 16 Wörter mit den unten aufgeführten Bedeutungen zu bilden:

ADE - AL - BON - DA - DER - DOE - DURCH - EI - ER - ER - EX - FER - HER - IR - KOM - LE - MAT - MER - NAU - NE - NER - PLU - RE - RE - REA - RHE - SAI - SEL - SIV - SPIN - STAR - TE - TO - TOR - TUNG - WO - ZES

- 1 _____ auf Grund von
- 2 _____ erster dt. Bundeskanzler
- 3 _____ ein Gliedertier
- 4 _____ asiat. Zwergbaum
- 5 _____ Kraftlosigkeit, Müdigkeit
- 6 _____ Unbeweglichkeit
- 7 _____ dt. Fernmeldeunternehmen
- 8 _____ ausschweifend
- 9 _____ ein Planet (klein)
- 10 _____ des weiteren
- 11 _____ Gefäß im Haushalt
- 12 _____ elektr. Lesegerät
- 13 _____ ugs.: Depp, Trottel
- 14 _____ Fragewort
- 15 _____ unwirklich
- 16 _____ Redner der Antike

Bei richtiger Lösung ergeben die ersten und die dritten Buchstaben - jeweils von oben nach unten gelesen - ein Sprichwort.

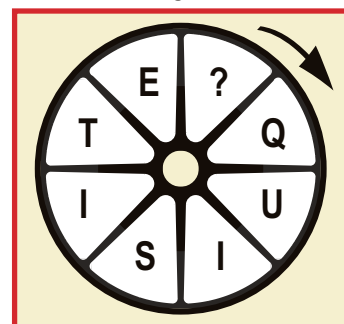
Symbolrätsel

Symbole = Zahlen

$$\begin{array}{c} \text{○} \text{②} + \text{○} \text{○} = \text{○} \text{○} \\ + \\ \text{○} \text{○} \text{○} + \text{○} \text{○} \text{○} = \text{○} \text{○} \text{○} \\ + \\ \text{○} \text{○} \text{○} + \text{○} \text{○} \text{○} = \text{○} \text{○} \text{○} \end{array}$$

Wortrad

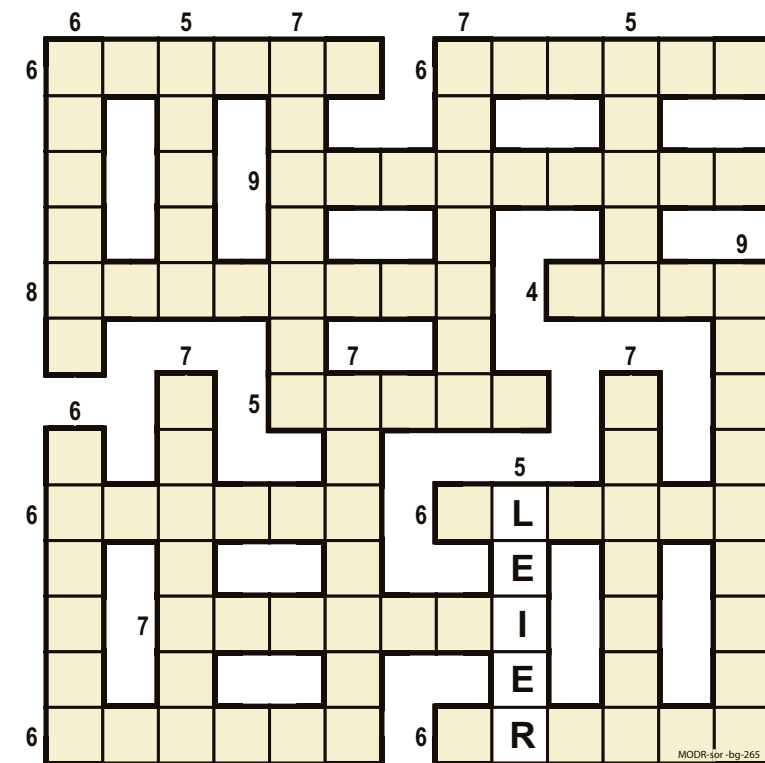
Lesen und ergänzen Sie!



Bastelrätsel

Tragen Sie die Begriffe an richtiger Position ein!

4 Buchstaben: RAIN **5 Buchstaben:** LEIER, NABEN, STALL, UMBRA **6 Buchstaben:** ABLAUF, ABSAGE, ASSUAN, BINNEN, BLEICH, FAHRIG, GRAUEN, TRESEN **7 Buchstaben:** AHNDUNG, GAEHNNEN, GESINDE, MANISCH, SAMURAI, STILLOS **8 Buchstaben:** ABLENKEN **9 Buchstaben:** EINSILBIG, NACHHOLEN

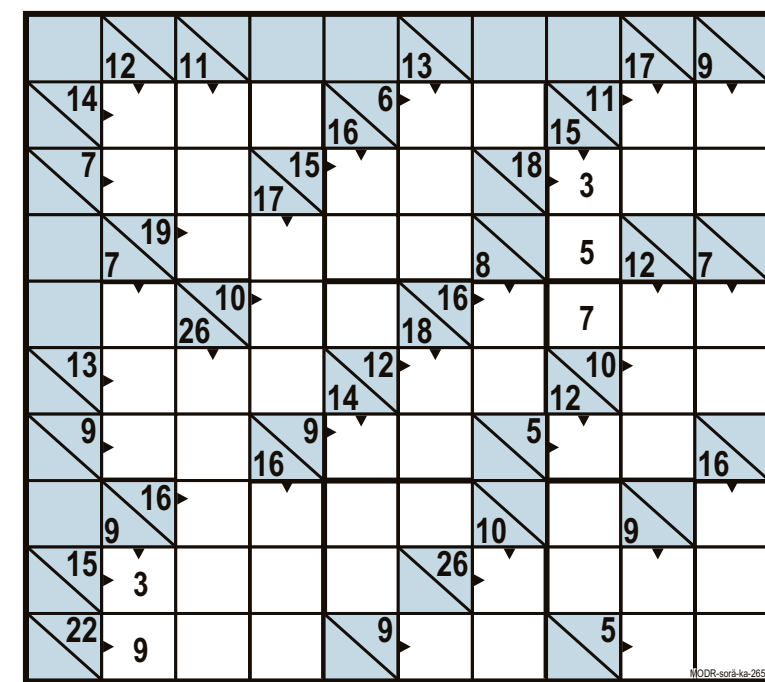


Kakuro

Kakuro sind wie Kreuzworträtsel zu lösen:

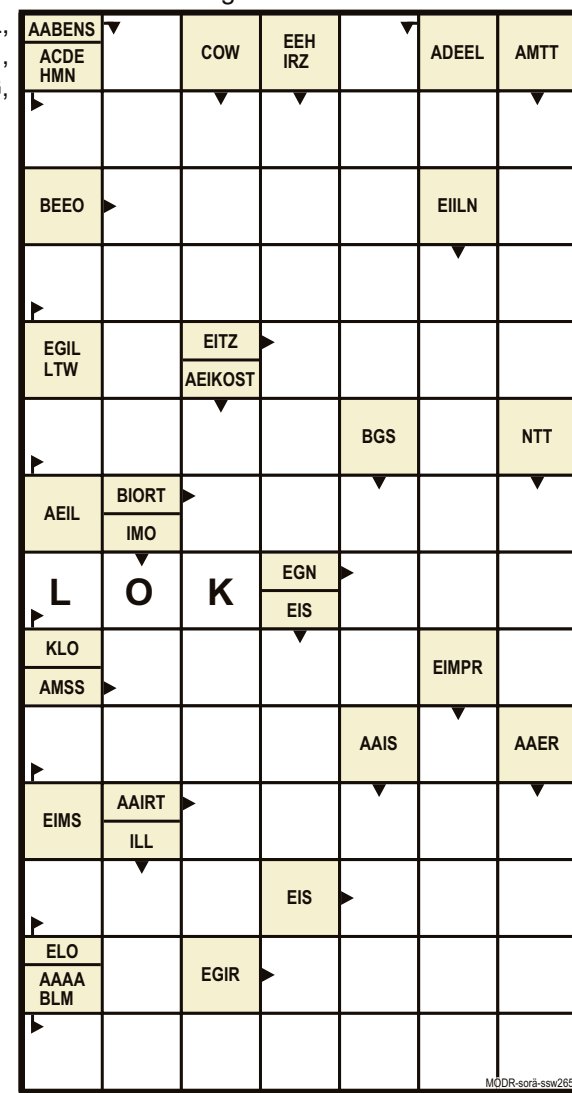
Die Ziffersumme ist als Fragestellung in den Kästchen vorgegeben. Ziel ist es, die Positionen der Ziffern zwischen 1 - 9 herauszufinden, welche addiert die Ziffersumme ergeben.

Achtung!!! Kakuro nach Sudoku Regeln. Keine doppelten Ziffern innerhalb eines Blocks, einer Zeile sowie einer Spalte verwenden!



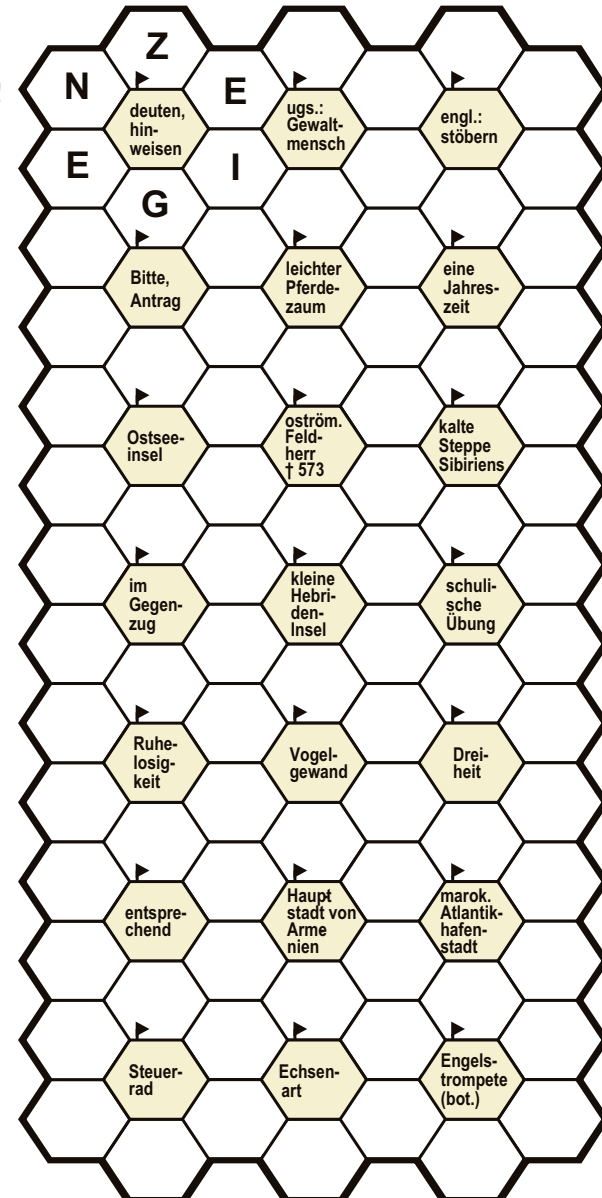
Schüttelschwede

Sortieren Sie die geschüttelten Buchstaben!



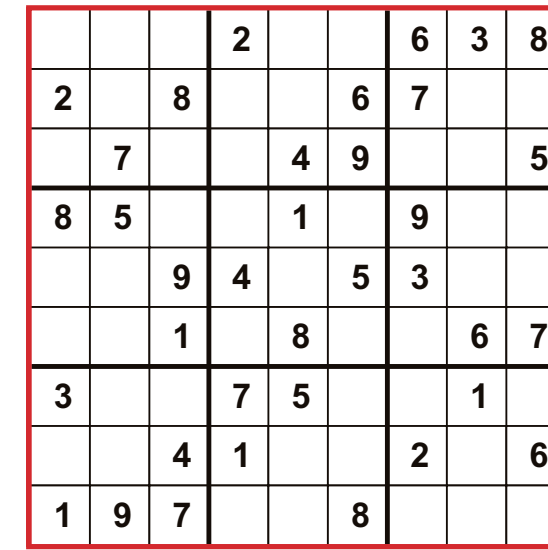
Wabenrätsel

Tragen Sie die Lösungen im Uhrzeigersinn ein!

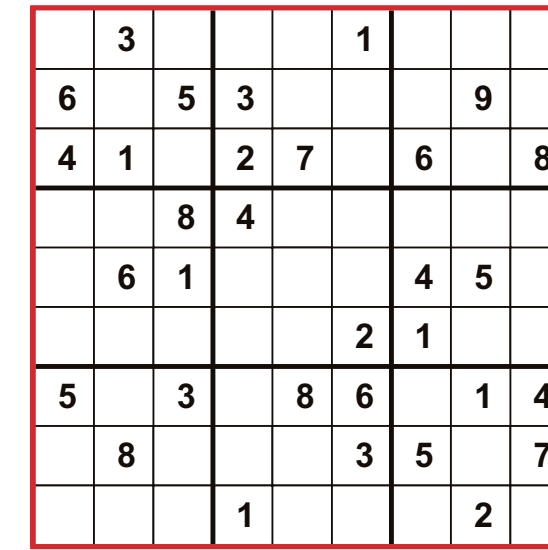
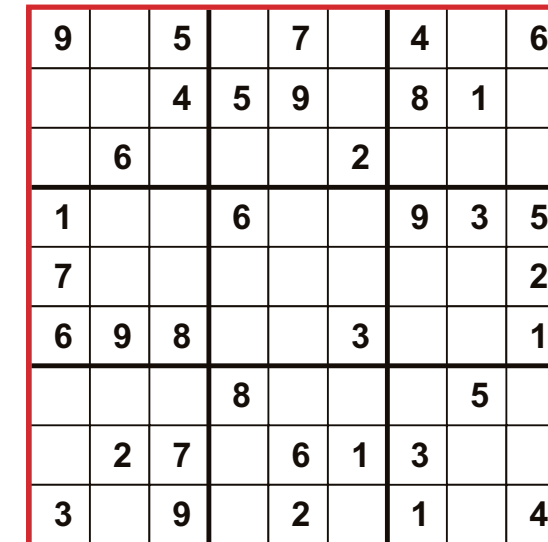


Sudoku

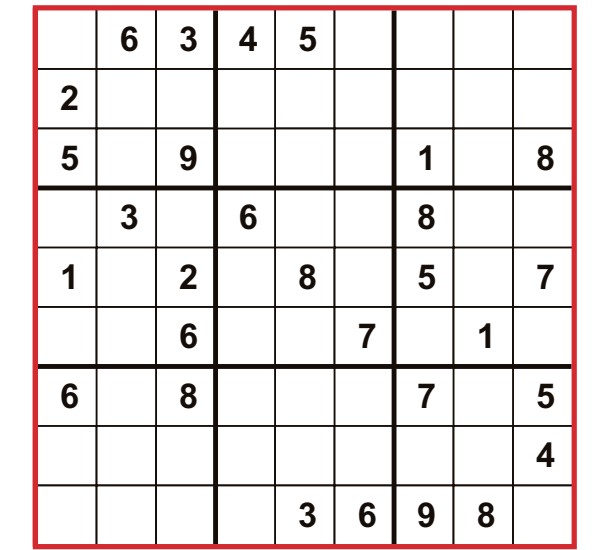
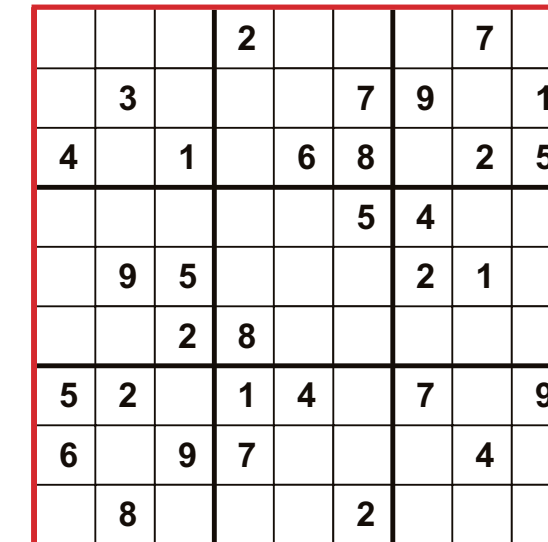
Jeder Block, jede Spalte und jede Zeile wird mit den Ziffern von 1-9 ergänzt. Jede Ziffer kommt je Block, je Spalte und Zeile nur einmal vor!



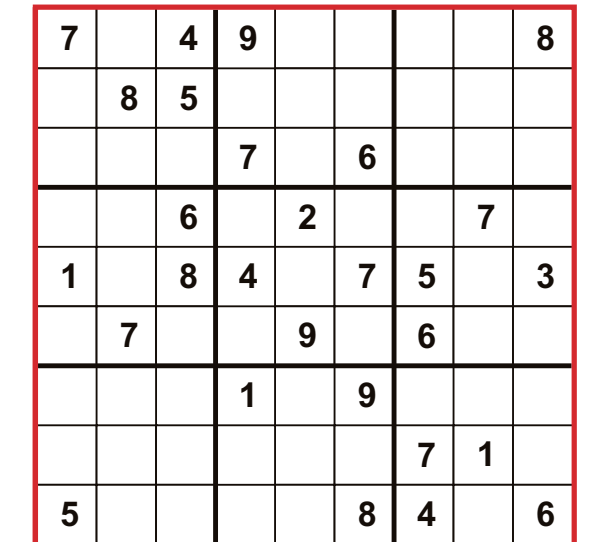
leicht



mittel



schwer



Buchstabenpuzzle

Findest du die jeweilig vorgegebenen Wörter in den Puzzlekästen?

- BOHNEN GURKE PAPRIKA SPARGEL
- FENCHEL MANGOLD RETTICH ZWIEBEL
- MELONE ROTKOHL



- BIBER ELCH ILTIS MUFFLON
- BISAM GAEMSE LANGOHR SEEHUND
- DELFIN IGEL LEMMING WISENT

kelter JUNIOR



Bahne frei, Kartoffelbrei!



Auf die Plätze, fertig, los geht die Rutschpartie! Im Erzgebirge kann man auch im Sommer gut rodeln.

Hier sparen Sie im Affenzahn

Bis zum Winter sind es noch einige Monate hin. Gott sei Dank, werden einige denken. Andere würden jetzt schon gern die Hänge wieder unsicher machen. Warum also nicht einen Absteiger nach Augustusburg wagen? Dort wartet auf Rost's Wiesen auch im Sommer Rodelvergnügen. Mit unserem „2für1“-Gutschein gibt's beim Kauf einer Fünferkarte sogar noch eine zweite gratis dazu. Ersparnis: bis zu 13 Euro.

Seit den 1990er Jahren gibt's auf Rost's Wiesen nicht mehr nur im Winter Rodelspaß. Auch in den Wonnemonaten geht es mit der Sommerrodelbahn über sieben Steilkurven 577 Meter jauchzend ins Tal hinab. Und wer noch mal fahren möchte, wird ganz bequem per Aufzug wieder zur Bergstation befördert. Außerdem warten noch eine 18-Loch-Minigolfanlage, ein Abenteuerspielplatz und der Berggarten auf die Besucher, die auch ein guter Startpunkt für Ausflüge in die Umgebung ist.

Das Renaissanceschloss Augustusburg ist immer einen Ausflug wert.

Foto: Imago Images/Reiner Weisflog, Imago Images/Panthermedia

MORGENPOST am Sonntag MOPO-EXTRA *Freizeitgutschein 2 für 1*

Auch in den Sommermonaten 2020 ist wieder jede Menge los auf Rost's Wiesen, getreu dem Motto „Hier erlebst Du was!“

Rost's Wiesen Augustusburger Freizeitzentrum GmbH
An der Rodelbahn 3 · 09573 Augustusburg · Telefon: 037291 12451
Besuchen Sie uns auch online: www.rosts-wiesen.de



Rost's Wiesen Augustusburger Freizeitzentrum

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie zwei 5er-Karten für die Sommerrodelbahn zum Preis von einer 5er-Karte. Der Gutschein gilt nicht in Verbindung mit anderen Vergünstigungen und nur solange der Vorrat reicht. Pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Der Gutschein ist gültig bis zum 31.10.2020. Einfach diesen Coupon ausfüllen und an der Kasse abgeben.

Name, Vorname _____ Telefon _____ E-Mail _____
Straße _____ PLZ/Ort _____
Datum/Unterschrift _____

Der Coupon muss nicht zwingend ausgefüllt sein, um den Vorbestellpreis in Anspruch nehmen zu können. **Einwilligungserklärung:** Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DOV Mediengruppe GmbH & Co. KG (DOV), Oststra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitschriften, Zeitschriften, pringdigital) sowie für ihre Marktforssungszwecke informiert. **Datenschutzhinweis:** Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DOV für diese Ziel-Verwekungen, für interne Kundenanalysen und für die Übertragung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitschriften, pringdigital), ihre Gewinnspiele, SZ-Heften, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforssungszwecke. Weitere Infos unter <https://www.abo-mopo.de/datenschutz/>. **Widerspruchrecht:** Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für die Gewinnspieltelnahme oder Werbezwecke widersprechen oder eine andere Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine Nachricht per E-Mail an abo@dov-mediengruppe.de oder per Post an DOV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Oststra-Allee 20, 01067 Dresden.

II + III

ZIGARENFABRIK

Rätselhefte - Romane - Zeitschriften
Schauen Sie mal rein auf www.kelter.de!
Aboservie Kelter Verlag,
Kelter Abo GmbH & Co. KG, Sonninstr. 28,
20097 Hamburg
Abobestellung ganz bequem:
E-Mail: abo@kelter.de;
Tel.: 040 / 68 28 95 - 0 und 040 / 68 28 95 - 28;
Einzelhefte über www.kelter.de

IV

Silbenrätsel

1. ILLUSTER, 2. HAARNETZ,
3. ECHSEN, 4. ABGABEN,
5. MELDE, 6. ACHTLOS,
7. GROSSMAUL, 8. UNTIEFE,
9. TIEFDRUCK, 10. KANUTE,
11. ATTRAPPE, 12. LAUERN,
13. RAUBGUT, 14. FEINKOST,
15. BLEICHEN, 16. ALLEEN
Ein Beruf ist das Rueckgrat
des Lebens

Wortrad
BREDCHEN

Symbolrätsel

5 7 1 - 1 3 = 5 8
+ + +
3 7 9 - 2 0 1 = 1 7 8
9 5 0 - 2 1 4 = 7 3 6

Zahlenkreuzworträtsel

MAMI TELE MAORI BRIGG G A
I ALTSTADT M ABZUGUMOPS
ELF OUT G MIXEN B OMNIBUS
TEIG GABIN T PEIN ALIBI
E A MAGER R BEGINNEN DS G

1 = U, 2 = T, 3 = I, 4 = M, 5 = N, 6 = B, 7 = D, 8 = R, 9 = L, 10 = A, 11 = G, 12 = S, 13 = E, 14 = P, 15 = Z, 16 = F, 17 = X, 18 = O

Auflösungen vom letzten Sonntag!

Schüttelschwede

K	A	N	A	T	O	N	E	S	T
G	R	E	N	F	L	A	N	Y	S
D	Z	I	E	R	O	U	T	E	R
G	A	L	H	E	E	R	I	G	M
R	E	B	E	R	E	I	G	A	L
A	R	O	S	D	N	I	P	E	R
M	A	N	A	G	E	R			

Bastelrätsel

SVERTIGE LLENDE

Kinderrätsel

kelter JUNIOR

Wabenrätsel

Kakuro

1	5	4	3	8	9	2
3	9	5	4	8	6	1
8	6	1	7	5		
7	8	3	4	6	1	5
9	1	5	6	7	4	8
6	4	8	1	2	7	
7	2	9	8	1	3	
8	6	1	4	3	9	2
5	3	9	2	1	8	6

Auf der Spur der Piraten

Hurra, die Ferien sind da! Doch der Familienurlaub startet erst in ein paar Wochen? Dann vertreib Dir doch die Zeit mit ein paar coolen Rätseln. Exklusiv darfst Du bei uns ein Rätsel aus „EXIT - Das Buch: Das Geheimnis der Piraten“ lösen. Und das Beste: Am Ende kannst Du sogar das ganze Buch mit noch mehr Aufgaben gewinnen.

Die Geschichte: Jakob, Nelli und Marek lernen sich auf einer Schnitzeljagd im Zeltlager kennen. Um dem Geheimnis des Piraten Neunauge auf die Schliche zu kommen, müssen sie gemeinsam knifflige Rätsel lösen.

Damit das Abenteuer beginnen kann, gilt es, die erste Aufgabe zu lösen. Kannst Du ihnen dabei helfen? Schau Dir die Wegweiser ganz genau an. Auf welche Gegenstände zeigen sie? Kombiniere geschickt und finde den dreistelligen Zahlen-Code heraus. Die drei Symbole auf dem Zettel (kl. Bild oben) helfen Dir, die Zahlen in die richtige Reihenfolge zu bringen. Viel Spaß!

Das Abenteuer beginnt mit dem dreistelligen Zahlencode aus dem Rätsel per Mail an gewinnspiel@tag24.de oder mit einer Postkarte an Morgenpost am Sonntag, Oststra-Allee 18, 01067 Dresden. Betreff/Stichwort: Rätsel. Einsendeschluss ist Mittwoch, der 22. Juli. Frag bitte Deine Eltern um Erlaubnis! Adresse nicht vergessen! Viel Glück! Die Auflösung des Rätsels gibt's dann nächste Woche.

„EXIT - Das Buch: Das Geheimnis der Piraten“ (KOSMOS), von Inka & Markus Brand, Jens Baumeltter, ab 8 Jahren.

Über je ein Ferienticket für Sachsen können sich Oliver, Lemmy und Markus aus Dresden sowie Barbara aus Chemnitz freuen. Glückwunsch!

Promi-Splitter

„The Voice of Germany“ („TVG“) geht in die zehnte Staffel. Und zum Jubiläum gibt es diesmal gleich sechs Coaches und einen zweiten, weiblichen Doppelstuhl, den ... *trommelwirbel* ... Silbermond-Frontfrau Stefanie Kloß (35) und Sängerin Yvonne Catterfeld (40) besetzen werden. Beide haben schon „TVG“-Erfahrung, coachen aber zum ersten Mal gemeinsam. „Ich freu mich wie Bolle“ und „das wird ne Show die sich gewaschen hat!“, feiert Stefanie Kloß auf Instagram.

TIER der Woche

Der (Höcker-)Schwan

Klasse: Vögel
Familie: Erkennungsmerkmale der Entenvögel sind weißes Gefieder, orangefarbener Schnabel und schwarzer Schnabelhöcker.
Verbreitung: Europa, Asien, Nordamerika
Nahrung: Wasserpflanzen, Kleintiere (Fische, Schnecken, ...)
Größe: bis 160 Zentimeter
Flügelspannweite: bis 240 cm
Gewicht: 10-14 Kilogramm
Alter: 16-20 Jahre
Besonderheit: Schwanen-Paare sind sich ein Leben lang treu.
Wissenswertes: Schwäne gehören neben den Pelikanen zu den schwersten flugfähigen Vögeln. Während des jährlichen Gefiederwechsels (Mauser) können sie allerdings einige Wochen lang nicht fliegen.

Einen Krieg mit Frankreich nutzte Bismarck zur Einigung der gespaltenen deutschen Nation

Mit „Blut und Eisen“ zum Kaiserreich

Die französische Armee wurde in einer Reihe von Schlachten aufgerieben. Mit fast 140 000 Gefallenen war ihr Blut-zoll etwa dreimal so hoch wie der der Gegenseite.



Napoleon III. musste nach dem Krieg ins britische Exil.

Von Markus Griese
Heute vor 150 Jahren begann der Deutsch-Französische Krieg von 1870/71. So läppisch der Auslöser im Rückblick erscheint, so bedeutsam waren die Folgen: Frankreich wurde, wieder mal, zur Republik, schickte seinen Kaiser ins Exil. In Deutschland dagegen entstand im Anschluss ein geeintes Kaiserreich. Jedoch: Für nachfolgende Konflikte wie den

Ersten und (indirekt) auch den Zweiten Weltkrieg wurde damals schon die Saat gelegt.
Nach dem sogenannten „Deutschen Krieg“ von 1866 und der Schlacht von Königgrätz war der Norddeutsche Bund unter Führung Preußens zur Großmacht in Europa aufgestiegen. Dies war Frankreich unter Kaiser Napoleon III. (ein Neffe von Napoleon Bonaparte) ein Dorn im Auge. Auch von den Gebietsveränderungen, die Preußen Frankreich wohl für seine Neutralität im Deutschen



Wilhelm I. ließ sich nur widerwillig in Krieg und Kaiserrolle hineinmanövrieren.



süddeutschen Staaten Bayern, Baden und Württemberg aufgrund von Bündnisverträgen Preußen zu Hilfe. Und wer weiß - vielleicht ließe sich ja so sogar das von Kleinstaaterei gekennzeichnete Deutschland endlich einigen!

Bismarck, ein damals schon gewiefter Staatsmann, den man je nach Geschmack als clever oder abgefeimt bezeichnen mag, griff zu einer List. Er verstümmelte geradezu den Inhalt des Wilhelm'schen Schreibens und ließ es, allen diplomatischen Gepflogenheiten zum Trotz, in einer Zeitung veröffentlichen. Die Botschaft Wilhelms I. kam nun viel härter über, als wohl eigentlich beabsichtigt und musste in Frankreich als Affront begriffen werden. Napoleon III., nach einer gescheiterten Invasion in Mexiko innenpolitisch schwer unter Druck, sah sich zum Handeln gezwungen. Am 19. Juli 1870 erklärte er Preußen den Krieg.

Krieg in Aussicht gestellt hatte, wollte Preußens Ministerpräsident Otto von Bismarck nichts mehr wissen. Als dann auch noch das preußische Königshaus bei der Thronfolge in Spanien einen Anverwandten installieren wollte, platze den Franzosen der Kragen. Ein Gesandter ersuchte Preußens König Wilhelm I., von solchen Plänen Abstand zu nehmen. Der willigte

ein. Als Frankreich mit seinen Forderungen aber weiterging und eine Erklärung forderte, wonach Preußen für alle Zeit dem spanischen Thron entsagen sollte, war dies auch Wilhelm zu viel - er lehnte ab. Eine Notiz darüber ließ er Bismarck zukommen, der hier seine Chance gekommen war. Sein Kalkül: Würde man es schaffen, dass Frankreich Preußen den Krieg erklärt, kämen die



Auch sächsische Soldaten nahmen als Teil des Norddeutschen Bundes - an der Seite preußischer Kameraden - am Deutsch-Französischen Krieg teil. Nur vier Jahre zuvor hatte man in Königgrätz noch aufeinander geschossen.

Obwohl Frankreichs Armee damals als überlegen galt, gelang es den preußischen Truppen vor allem mit ihrer Artillerie, Frankreich in mehreren Schlachten zu besiegen. Als vorentscheidend gilt die Schlacht von Sedan am 1./2. September 1870. Insgesamt starben im Deutsch-Französischen Krieg mehr als 180 000 Soldaten auf beiden Seiten. Tatsächlich führte in Deutschland die entfachte Kriegseuphorie dazu, dass sich die südlichen Staaten mit Preußen zu einem Deutschen Reich unter dessen Führung zusammenschlossen. Was Bismarck schon Jahre zuvor in einer berühmten Rede angesprochen hatte, schien sich jetzt bewahrheitet zu haben: „Nicht durch Reden“ würden demnach die großen Fragen entschieden, „sondern durch Eisen und Blut“.

Bismarck Ein Leben für die Politik

Als Sohn eines Gutsbesitzers kommt Otto von Bismarck 1815 in der Altmark zur Welt. Schon als 17-Jähriger beginnt er ein Studium der Rechts- und Staatswissenschaften und hält in der Folge verschiedene Verwaltungsjahre inne. Als Gesandter Preußens lernt er den russischen Zarenhof ebenso kennen wie die Weltstadt Paris. Im Oktober 1862 wird er zum preußischen Ministerpräsidenten und Außenminister gewählt.

Nach der von ihm so erfolgreich angestrebten Reichsgründung 1871 wird Bismarck - zusätzlich zu seinen preußischen Ämtern - Schatzkanzler im neu gegründeten Deutschen Reich. Als solcher führt er die Sozialversicherung ein. 1890 bringt der inzwischen regierende Kaiser Wilhelm II. Bismarck nach einem Zerwürfnis dazu, abzudanken. 1898 stirbt Bismarck auf seinem Alterssitz in Friedrichsruh bei Hamburg.



Otto von Bismarck war Strategie und Strippenzieher im Hintergrund.



Im Spiegelsaal zu Versailles wurde Wilhelm I. zum Deutschen Kaiser ernannt. Dieser Affront wurde in Frankreich nicht vergessen.

Der Spiegelsaal für Sieger und Schicksalsort Besiegte

Ausgerechnet im Spiegelsaal des Schlosses von Versailles, in Frankreichs guter Stube, ließ sich Preußens König Wilhelm I. am 18. Januar 1871 zum Deutschen

Kaiser ausrufen. Eine Demütigung für die „Grande Nation“, die das Verhältnis beider Länder für Generationen vergiften sollte. Dass das Deutsche Reich und

Frankreich sich schon 1914 wieder auf dem Schlachtfeld begegnen sollten, diesmal im Ersten Weltkrieg, hat auch mit der 1871 zementierten Feindschaft zu tun.

Nachdem Deutschland (mit seinen Verbündeten) den Ersten Weltkrieg verloren hatte, wurde ihm in Versailles von den Siegern ein Friedensvertrag aufgezwungen, den viele

Deutsche als zu hart und ungerecht empfanden. Manche Historiker sehen in diesem Unmut einen Grund für den Aufstieg des Nationalsozialismus Jahre später.

Fotos: Quellen: Farblithographie nach Richard Knödel, imago Images/Design Pics, Wikipedia, 123RF



Pkw-Führerschein reicht für Dreirad-Scooter

Leichter fahren in der Stadt

Vielen Autofahrern fällt es schwer, auf einen wendigen und sparsamen Roller umzusteigen. Modelle mit drei Rädern und breiter Vorderachse sollen diesen Schritt in mehrfacher Weise erleichtern.

Die dreirädrigen Modelle darf man dank ihrer breiten Vorderachse auch mit Führerschein Klasse B, also dem Pkw-Führerschein fahren. Darüber hinaus verspricht diese Gattung dank aufwendiger Fahrwerkstechnik zugleich sicheren Kurvenspaß. Mittlerweile stehen einige Modelle in verschiedenen Preis- und Leistungsklassen zur Wahl. Urvater dieser illustren Dreiradbande ist ein Italiener: MP3 heißt der bereits 2006 erstmalig angebotene

Roller von Piaggio. Einst ist er als 125er angetreten, zwischenzeitlich sogar mit Hybridantrieb. Über Jahre ist der MP3 gereift und vor allem stärker geworden. Mittlerweile gibt es ihn als 300er und 500er mit einer Leistungsspanne von 19 kW/26 PS bis maximal 33 kW/44 PS. Die Preise variieren zwischen knapp über 7 000 bis etwas oberhalb von 11 000 Euro. Technisch haben die Modelle einige Höhepunkte wie etwa neuerdings einen Rückwärtsgang für das 275 Kilogramm schwere Topmodell 500 hpe Sport Advanced zu bieten. Seinem Kern, dem besonderen Fahrvergnügen dank der drei Räder, ist er unverändert treu geblieben. Entsprechend ist es nach wie vor ein großes Vergnügen, in kräftiger Schräglage mit einem MP3 um Ecken zu wetzen, vor denen die Fahrer von Einspur-Rollern Manschetten haben.

Der MP3 ist der Urvater des Segments.

Steht wie eine Eins

Der QV3 bietet Komfort beim Ampelstopp.



Ganz ähnlich sieht das bei dem entfernt mit dem MP3 verwandten QV3 der Schweizer Marke Quadro Vehicles aus. Der mit 220 Kilogramm leichteste Vertreter in seiner Hubraumklasse wird von einem 29 PS starken Einzylinder angetrieben. Auch ihn zeichnet ein agiles wie stabiles Verhalten in Kurven aus, welches selbst bei Schräglagen von 40 Grad noch sichere Haftung garantiert, da die Hydraulik die Räder auf die Straße presst. Clever: Beim Ampelstopp bleibt der rund 7 000 Euro teure QV3 aufrecht stehen, selbst wenn der Fahrer seine Füße auf den Trittbrettern belässt.

Indischer Franzose

Der Metropolis ist nicht ganz billig in der Anschaffung.



Ein weiterer Klassiker der Dreirad-Szene ist der Metropolis des mittlerweile zu Mahindra gehörenden Zweiradherstellers Peugeot Motorcycles. Der rund 260 Kilogramm schwere „Franzose“ wird von einem Einzylinder mit 400 Kubikzentimeter Hubraum und 36 PS angetrieben. Wie seine ähnlich starken Mitbewerber ist auch der Metropolis mit 135 km/h Topspeed absolut autobahn-tauglich. Wie ein moderner Pkw strotzt der mindestens 9 700 Euro teure Peugeot-Scooter zudem vor innovativen Ausstattungsdetails, die vom schlüssellosen Smart Key über eine elektrisch betätigte Feststellbremse bis zum kompletten Cockpit mit Reifendruckkontrollsystem reichen.

Auch Yamaha mischt mit

In zwei Varianten wird der Tricity angeboten.



Ein noch junger Herausforderer ist Eder aus Japan stammende Tricity, den Yamaha 2014 in einer vergleichsweise bescheidenen 125er-Version ins Rennen geschickt hatte. Die nun erhältliche 300er-Variante ist wesentlich erwachsener, stärker und komfortabler. Neben 28 PS Motorleistung bietet er außerdem noch ein Standing-Assist-System, weshalb man hier im Gegensatz zum 125er-Bruder die Füße auf dem Trittbrett lassen kann. Clever-Technik und gehobenes Leistungsniveau haben auch bei Yamaha ihren Preis: 8 400 Euro kostet der große Tricity.

Elektro statt Verbrenner

Anders als die zuvor genannten Vertreter mit Verbrennungsmotor werden die Dreirad-Roller iTank und iTango des chinesischen Herstellers Doohan rein elektrisch angetrieben. Einstiegsmodell ist der iTango, den es in 25-km/h- und 45-km/h-Versionen mit Reichweiten von bis zu 70 Kilometern gibt. Bessere Fahrleistungen ermöglicht der iTank, der in einer auf 45 km/h beschränkten Variante sowie in Kombination mit einer 5,7 PS starken Bosch-Maschine 70 km/h erreicht. Rund 4 000 Euro kostet die Topversion des iTank, 1 000 Euro günstiger ist die 45-km/h-Version.



Elektrisch unterwegs ist der iTango.

So halten Sie sich Insekten und Spinnen vom Leib

Keine Chance den Plagegeistern!

Von Antje Ullrich

Sommer kann so schön sein. Wären da nicht diese nervigen Plagegeister. Wespen vermiesen uns das Picknick, Mücken fressen uns buchstäblich auf und allerlei Spinnentier möchte in unser trautes Heim vordringen. Doch nix da! Mit unseren Tipps wehren Sie die Plagegeister erfolgreich ab.



Wespen

Diese Schwarz-Gelben stechen besonders schnell zu. Deshalb sollten Sie sich Wespen möglichst vom Hals halten. Verzichten Sie auf stark duftende Parfüms. Tragen Sie keine grell leuchtenden Kleidungsstücke. Außer Mücken fliegen alle stechenden Insekten darauf. Speisen und Getränke sollten im Freien abgedeckt werden. Versuchen Sie auch diesen Tipp: Stellen Sie mehrere Tage eine Schale mit aufgeschnittenem Obst an einen entlegenen Teil des Gartens. Wespen lernen, dass es dort Nahrung gibt und fliegen den Ort künftig bevorzugt an.



Fruchtfliegen

Lästig schwirren sie um jedes Essen, das ihnen unter die Flügel kommt. Deshalb gilt: Lassen sie keine Speise- oder Getränkereste rumstehen. Allerdings gibt es auch Dinge, die sie nicht mögen. Zum Beispiel flüchten Fruchtfliegen vor einer mit Nelken gespickten Zitrone. In die Jagdgründe befördern Sie die Tierchen mit diesem Trick: Vermengen Sie ein paar Tropfen Spülmittel, 4 EL Essig, 1 TL Honig und einen Schuss Apfelsaft. Das Süße lockt die Fliegen an und das Spülmittel lässt sie schließlich untergehen.



Zecken

Damit Sie sich keine Zecke einfangen, sollten Sie im Wald auf den Wegen bleiben und nicht durch Unterholz oder hohes Gras strömen. Ziehen Sie festes Schuhwerk an und

die Socken über die Hosen. Auf hellen Sachen kann man die Spinnentiere außerdem besser erkennen. Auch Kokosöl auf der Hautsoll dank der enthaltenen Laurinsäure die Parasiten fernhalten. Nach einem Spaziergang sollten Sie duschen und sich nach Zecken absuchen. In Risikogebieten sollten Sie auch über eine FSME-Impfung nachdenken.



Mücken

Wenn wir abends lange draußen sitzen oder nachts bei offenem Fenster schlafen, stechen sie zu: Mücken. Magisch angezogen werden die kleinen Biester von Schweißgeruch. Deshalb: Im Sommer häufiger waschen! Auch Gurke auf dem Speiseplan hilft, Körpergerüche zu neutralisieren. Außerdem hassen Mücken stark riechende Pflanzen wie Eukalyptus, Basilikum, Lavendel oder Tomaten. Mückennetze und Fliegengitter an den Fenstern helfen zudem, die Blutsauger fernzuhalten.

Spinnen

Damit Spinnen draußen bleiben, müssen alle Ritzen abgedichtet werden. Heißt: Fliegengitter an Türen und Fenster anbringen und Zugluftstopper vor die Türen legen. Wichtig: Putzen Sie regelmäßig die Wohnung. Denn Spinnen wollen in Ruhe ihre Netze knüpfen, bevorzugt in dunklen Ecken, wo selten geputzt wird. Auch aromatische Düfte wie Lavendel, Teebaum oder Zitrus helfen, die Achtbeiner zu vertreiben. Nützt alles nichts denken Sie dran: Spinnen sind nützlich! Versuchen Sie die Tiere, zum Beispiel in einem Glas, lebend nach draußen zu befördern.



Ameisen

Über Ameisenstraßen bahnen sich die kleinen Krabber ihren Weg in unsere Wohnungen. Bevor Sie jedoch zu Giftködern greifen, probieren Sie doch mal diesen Trick: Legen Sie vor die Eintrittsstelle einen Wattebausch, der mit Lavendelöl getränkt ist. Weil Ameisen starke Düfte überhaupt nicht mögen, werden sie einen großen Bogen darum machen. Auch Pflanzen wie Rosmarin, Lavendel oder Thymian in der Nähe können Abhilfe schaffen.



Portugals Süden hat viel zu bieten

Algarve Der schönste Zipfel Europas

Von Uwe Blümel

Im Corona-Jahr fällt die Urlaubswahl besonders schwer. Für viele heißt es: Bitte nicht lange fliegen müssen, denn der Mundschutz im Flieger ist lästig. Bitte keine überfüllten Party-Hochburgen, wo der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. Aber bitte trotzdem Strand, Sonne, vielseitige Landschaft und landestypische Gerichte genießen können. Das lässt sich nicht alles gleichzeitig unter einen Hut bringen? Doch, der Spagat gelingt. An der Algarve! Wie wär's mal mit Urlaub am Südwestzipfel Europas?



Portugal hat sein Badeparadies ganz im Südwesten versteckt. Die Algarve lockt mit Europas besten Stränden, Lagunen und Wanderdünen. Manchen zieht es zum Pauschalurlaub direkt in die Urlauberhochburgen Albufeira oder Quarteira. Hier kann man bequem Bootsausflüge zu Delfinen, Surfkurse, Tauchgänge und Yoga-Kurse oder Jeep-Safaris und Wanderungen im Hinterland buchen.

Beschaulicher geht es in den ehemaligen Fischerorten Ferraguda, Carvoeiro, Tavira oder Sagres zu. Viele verlieben sich in die Altstadt der Kleinstadt Lagos, die durch ihre Steilküsten-Felsstrände berühmt wurde. Wenn Urlauber mit Handy-Videos von ihren Ferien an der Algarve schwärmen, ist dabei meist der idyllische Praia Donna Anna gefilmt worden. Wie wär's mit einer Zugfahrt quer durch ei-

ne der schönsten Küstenregionen Europas nach Vila Real de Santo António? Oder man fährt mit dem Mietwagen zum Cabo de São Vicente, dem Kap am südwestlichsten Punkt des europäischen Festlands. Hier endet die Algarve in einer felsigen, bis zu 70 Meter hohen Steilküste. Auf einer Klippe steht ein Leuchtturm - der lichtstärkste Europas. Er kann knapp 60 Kilometer über den Atlantik strahlen.

An einem Kiosk wird hier die legendäre „Letzte Bratwurst vor Amerika“ gegrillt. Wer feste Schuhe mithat, kann am Kap auch wandern. Und wird nass - an stürmischen Tagen spritzt die Gischt an den Felswänden bis zu 70 Meter hoch.

Auf der Rückfahrt sollte man einen Abstecher zum von Felsen eingerahmten Traumstrand Praia do Beliche nicht verpassen. Zum weißen



Auslagen auf dem Fischmarkt in der Markthalle der Altstadt von Olhão an der Ostalgarve.

Sandstrand hinunter geht's über eine lange Treppe. Wer nicht baden will, beobachtet die Surfer, die mit dem rauen Atlantik-Wind und den Wellen spielen. Das Kontrastprogramm zum Strand sind die Berge. Im Monchique-Gebirge liegen Thermalbäder wie die Caldas de Monchique.

Im Städtchen Olhão lohnt es sich, den trubeligen Fischmarkt zu besuchen. Hier wird der Fisch noch auf traditionellen Wagen abgewogen. Mit den eigensinnigen Händlern kann man lautstark um den Preis feilschen. Sie lieben leiser? Dann einfach durchgehen

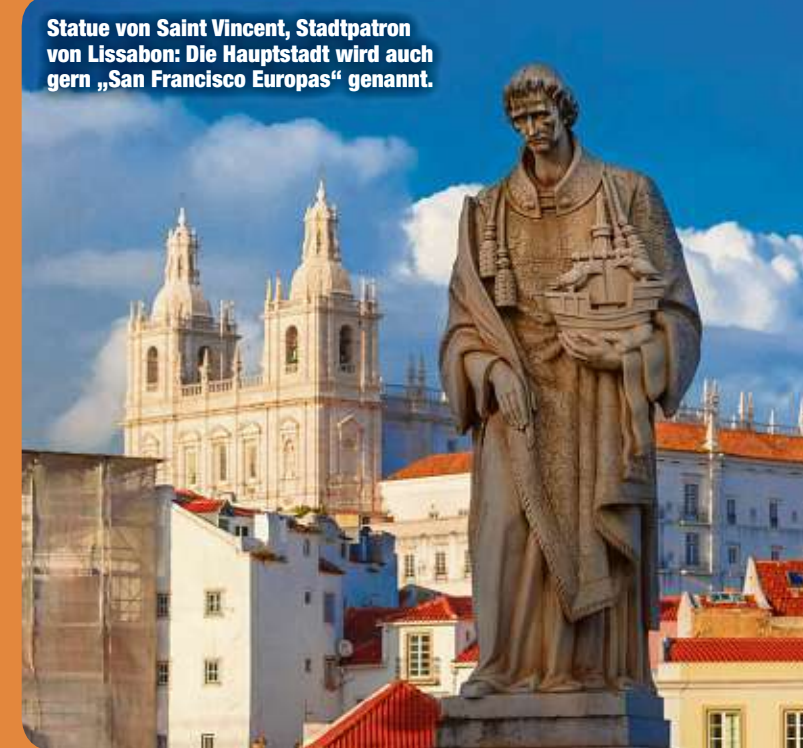


Am Ende Europas: Am Leuchtturm vom Kap São Vicente geht's nur noch übers Wasser Richtung Amerika weiter. Wo wie an der Algarve Störchenisten, ist die Welt noch in Ordnung.

zur Gewürz- und Gemüsehalle. Hier riecht's auch angenehmer. Wer eine Ferienwohnung gemietet hat, ist am Ende des Marktbummels bestens mit Zutaten für ein traditionelles Mittagessen zum Selberkochen versorgt. Wie wär's mal mit Cataplana, einem Eintopf aus Venusmuscheln, Riesengarnelen, Chorizo, Paprika und Tomaten, die stilecht sanft unter einem kupfernen Deckel gegart werden? So schmeckt die Algarve. Beweisen Sie Geschmack und fliegen Sie mal für einen Urlaub hin.



Dank spektakulärer Wellen vom Atlantik: Die Algarve ist auch ein Paradies für Surfer und Eldorado für Wassersport aller Art.



Statue von Saint Vincent, Stadtpatron von Lissabon: Die Hauptstadt wird auch gern „San Francisco Europas“ genannt.

Ein Städtetrip rundet die Sache ab

Wer noch Zeit und Lust hat, kann zwei portugiesische Perlen besuchen - Porto und die portugiesische Hauptstadt. Lissabon ist schon längst nicht mehr nur die Stadt des melancholischen Fado-Gesangs. Drei „Fahrgeschäfte“ sollte man unbedingt ausprobieren. Statt in der Mittagshitze auf die steilen Stadthügel zu kraxeln, nutzt man besser einen Elevador. Das ist eine Art Drahtseil-Straßenbahn, die die tiefer- mit den höhergelegenen Stadtteilen verbindet. Das übernehmen auch Fahrstühle, die zwischen der Unterstadt Baixa und Alfama fahren. Wer die Straßenbahnlinie 28E nutzt, spart das Geld für eine Stadtrundfahrt und kommt mit einem einzigen Fahrschein durch viele Stadtviertel. Aussteigen

nicht vergessen, wo's schön ist! Porto, der zweitgrößten Stadt des Landes, nähert man sich am besten aus dem Hinterland über den Fluss Douro. Der mündet in Porto in den Atlantik. Hier legen auch die Flusskreuzfahrtschiffe, Ausflugsdampfer und Lastenschiffe an, die Weintrauben aus dem Douro-Tal verschiffen. Die Innenstadt ist ein barockes Juwel, glänzt mit bunten, von der Unesco geschützte Fassaden, hat sich aber ihren authentisch-rauen Charme bewahrt. Nicht verpassen: eine Portwein-Degustation in einem Weinkeller in Vila Nova de Gaia. Immerhin wurde das Getränk nach der Stadt benannt.



Hinkommen & Übernachten

Sachsen können derzeit am besten von Prag an die Algarve fliegen - zum Beispiel mit easyjet ab 115 Euro. Pauschalreisen starten ab Berlin-Schönefeld ab 256 Euro (Mittelklassehotel 1 Woche/DZ ohne Verpflegung bei Ltur.de). Gut zu wissen: Bei der Einreise wird am Flughafen die Temperatur gemessen. Im Verdachtsfall werden die Reisenden befragt.

Hoteltipp: Die Club Med-Anlage Da Balaia hat Anfang Juli wieder eröffnet - mit reduzierter Gäst-

teanzahl. Das Resort übernimmt im Falle einer Covid-19-Erkrankung eines Gastes alle medizinischen Kosten inklusive eines eventuellen Rücktransports.

Portugal-Urlauber können sich einen inoffiziellen portugiesischen Gesundheitspass herunterladen (ab 100 Euro). Er bietet Notfallversorgung zu Festpreisen bei privaten Gesundheitsdienstleistern - inklusive Covid-19-Test.

www.portugalhealthpassport.com

Foto: imago images/Cavan Images, imago images/Panthermedia, imago images/Westend61, imago images/Imagebroker, Archiv

Stellenmarkt

Ihr Partner für das Lebensmittelhandwerk



MEGA Das Fach-Zentrum für die Fleischerei und Gastronomie GmbH ist der Fachgroßhandel mit über 100-jähriger Tradition und im Verbund mit Dresden und Stuttgart zugleich die größte Fleischereigenossenschaft Deutschlands. Als Vollsortimenter mit über 35.000 Artikeln im Gastronomiebedarf beliefern wir aus unseren C+C-Abholmärkten von Dresden und Chemnitz aus Fleischereien, Gastronomie, Hotellerie, Bäcker, Konditoren und die Systemgastronomie in Sachsen und den angrenzenden Bundesländern.

Wir suchen für unseren Standort in Dresden je einen (m/w/d)

Kraftfahrer und Mitarbeiter Kasse

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter sz-jobs.de

Aussagefähige Bewerbungen senden Sie bitte an:

MEGA · Erfurter Str. 12 · 01127 Dresden · Tel. 0351-4992720 · info@megadresden.de

Treffpunkt

Sie sucht ihn

Liebevolle Ärztin, Sandra 55/173, möchte noch einmal ihr Herz verschenken an einen Mann mit Herz, der wie sie Ski, Sport, Sauna, Camping, Bücher, reisen u. zärtliche Momente mag. Sie ist e. bildhübsche, sportl. Frau mit lg Haaren, trotzdem bodenständig, sanft u. lacht gern. Bitte keine PV! ☎ 57853382 SZ Niedermarkt 4, 04720 Döbeln

Ich, authentisch, lebensl., schlk., sportl. aktiv, kinderlieb, NR, gesell. möchte nochmal Schmetterlinge fühlen. Bist Du mein großer (ca. 1.80m), schlk., fürsorgl. Teddy zum anlehnen? Ich suche Dich zw. 50 u. 60J., Du sollst empathisch, altlastfrei, gern tanzen u. offen für Neues sein. Bitte keine PV! ☎ 57853382 SZ Niedermarkt 4, 04720 Döbeln

Katja 52 J., braungebrannt, schick u. sehr sinnlich. Mö. wieder mit jemandem reden, lachen, albern sein. Miteinander träumen, genießen, Liebe spüren. Neugierig? Dann höre dir mein Infoband an. ☎ 0351/4400993 www.partnerglueck.com

Für mich, Ramona 64/168 ist Nähe u. Vertrauen das Wichtigste, das merkt man erst, wenn es fehlt. Bin Steuerberaterin, verw., hübsch, offen, zärtl., sexy, mit vielen Hausfrauen. Vorzügen u. angenehm. Gibt es e. Mann, der auch allein ist u. wie ich die Liebe sucht? Dann freu ich mich auf unser Kennenl. Tel. 0172/8451336, mehr Singles auf www.liebe-im-takt.de

Laura 44 J., bin schlank, liebevoll und sehr romantisch. Möchte deine Nähe spüren, auch wenn du nicht da bist. Mö. dir geben, ohne etwas zu erwarten. Neugierig? Dann höre dir mein Infoband an. ☎ 0351/44039996, www.partnerglueck.com

Sie, 64 J., sucht dich für eine gemeinsame Zukunft. Bild wäre nett. ☎ 57859312 'SZ' 01055 DD

Hab das allein sein satt! Bianca 44J., norm. Figur, NR, 1.73m. Ich suche einen sympath., gepflegten, intell. u. handwerkll. Mann. Alter 44-54J. ab 1.75m groß, NR, Intr. an Garten, Radfahren usw. B.m.B., ☎ 5785005A SZ Peschelstr. 33, 01139 DD

Bei uns müssen Sie sich nicht alle 11 Minuten verlieben- einmal reicht meist fürs ganze Leben und das viel preiswerter als Sie denken. Lassen Sie sich doch mal kostenlos beraten, einfach anrufen, Simone Klebe, Tel. 0172/8451336, www.liebe-im-takt.de

Bettina 61 J., mit top Figur, tolerant und sehr gefühlvoll. Ich sehne mich nach Zärtlichkeit, geteilter Freude, nach Augenblicken, die die Seele berühren. Mehr über mich auf meinem Infoband. ☎ 0351/44039994, www.partnerglueck.com

geburtstagswunschi Wünsche mir einen reiselustigen, vielen Inter. Mann ab 1,80m. Bin 73J., verw. mit sportl. Erscheinung. Schön wäre, wenn mein Wunsch in Erfüllung geht! ☎ 57867952 'SZ' 01055 DD

Sommer - Zeit sich zu verlieben. Carina 57 J./1.60 m, Top-Figur, Wollen wir ins Abenteuer Liebe starten? ☎ 0162-9120182, Hand in Hand, PF 010104, 01446 Radeberg, buergel.de, w9613

Warum noch einsam, wenn es uns gibt? Einen kleinen Einblick finden Sie unter www.pva-eger.de oder ☎ (0351) 2640550

Rüstige Witwe 78 J., mag Kunst, Male-rei, Musik, aktiv sein, ☎ 0162-9120182, Hand in Hand, PF 010104, 01446 Radeberg, buergel.de, w9547

Frau Anfang 60/1,65, blond, wünscht sich sympathischen Mann für den gemeinsamen „Unruhestand“. ☎ 5785481A SZ Schössergasse 3, 01796 PIR

Schl. Frau 80/1,64 gepfl. u. häusl. su. einen aufrichtigen u. netten Mann mit Pkw f. gem. Freizeit. ☎ 605 Anz.-Ann. Jahn, Siedlerstr. 2A, 01640 Coswig

Er sucht sie

Wo bist Du? Ich wünsche mir sehnlichst wieder ein Leben in Fam. m. allem was dazugehört. Gibt es da eine liebev., natürl., ehrl., treue Frau, die auch v. Wärme, Liebe u. Geborgenheit träumt u. endl. wieder zusammenleben u. Zuhause ankommen möchte? Die Jahre vergehen... Bitte melde Dich! Ich, 45 J., NR, treu, zärtl., kinderl., liebevoll, lebe a. d. Land i. R. DW, in einem kl. Haus u. möchte mit Dir wieder Zweisamkeit genießen. ☎ 57826172 'SZ' 01055 DD

Gibt es die Frau noch, die NR, natürl., liebev., bodenst., sich wie ich n. einer gemeins. erfüllten Bez. in Liebe u. Geborgenh. u. n. Herzenswärme sehnt, e. Frau, die f. Neuanf. u. Veränd. bereit ist? Kay, Anf. 40, NR, treu, zärtl., kinderlieb, m. kl. Haus i. Grünen i. R. DW, FTL, FG, mö. mit Dir das Zuhausegefühl erleben u. ankommen ... zus. alt werden. Gern v. Land (k. Bed.), 1 Kd. k. Hind. ☎ 0171-9000668

Einsame Kuschelmaus

gesucht! Er, 43/1.78, NR, schlank, lieb, treu, sucht liebe, treue Sie zw. 34-43J. für eine gemeinsame Zukunft. Raum Kamenz, Bautzen. Trau dich! ☎ 57863072 'SZ' 01055 DD

Rosen schenken, Lagerfeuerromantik, sich überraschen, gemeins. kochen, lachen, reden, küssen, richtig glücklich sein: Oliver 54/177, öff. Dienst, topfit, grundehrlich, ehrgeizig, familiär, verschmüsst u. lustig, sucht e. natürliche Sie mit noch freiem Herzen u. viel Mut. Tel. 0172/8451336, mehr Singles auf www.liebe-im-takt.de

Im Sommer allein? Dass muss nicht sein! Wir bieten allen Damen zwischen 40 J. & 60 J. kostenlose Unterstützung bei der Suche nach Ihrem Traumpartner. ☎ 0341/4468848, mail@partnerglueck.com

Schlanker Hobbygärtner sucht zartes Peperonigirl oder reife Chillidame nicht nur für einen Sommer m. Bikini-figur + Handynr. ☎ 57859342 'SZ' 01055 DD

Er, 54 J./1.70 m/73 kg, viels. int., pflegeleicht u. verständnisv., su. nette Frau, Kind angenehm, zur Freizeitgestaltg. Bei gegens. Zuneigung auch gerne mehr. ☎ 57863092 'SZ' 01055 DD

Wander- u. Reisepartnerin bis 59/1,65, kulturinteressiert u. unkompliziert ges. Bin unternehmend, berufl. engagiert (Restaurator/Publizist), lache gern. ☎ 57863762 'SZ' 01055 DD

Handeln und nicht lange auf die Bank schieben, Symp. Handwerksmeister, 68 J./1.80 m, Wollen wir uns kennen.? ☎ 0162-9120182, Hand in Hand, PF 1313, 02603 BZ, buergel.de, m6597

Sie trägt gern Kleid u. Rock, das Telefon steht nicht auf Platz 1, sie kennt keine Tabus. Er, 49/177/92, eine Frohnatur. ☎ 5780943A 'SZ' 01055 DD

Warum noch einsam, wenn es uns gibt? Einen kleinen Einblick finden Sie unter www.pva-eger.de oder ☎ (0351) 2640550

Mit 66 Jahren... Bin 1,76m, schlk., NR suche symp. Frau für harm. Miteinander mit etwas Kultur, mal wandern, eine Reise. ☎ 57861282 'SZ' 01055 DD

Er, 54/178/80, treu und ehrlich, sucht große schlanke Sie, aus dem Raum PIR/Hdn./DD. SMS 0162-5288723 Keine PV!

Ein guter Begleiter für's Leben, Witwer, 56 J./1.83 m, mö. mit dir tanzen, reisen, Glückliche sein. ☎ 0162-9120182, Hand in Hand, PF 010104, 01446 Radeberg.

68-Jähriger, 1.68 m groß sucht eine vielseitig interessierte, schlanke Partnerin. ☎ 57855432 'SZ' 01055 DD



MORGENPOST AM SONNTAG, 19. JULI 2020

HOROSKOP

WIDDER - 21.3. - 20.4.
Geben Sie sich selbst und auch Ihrem Partner mehr Freiraum. Sie leiden unter dem Gefühl, auf der Stelle zu treten.

STIER - 21.4. - 20.5.
Der Glaube an sich selbst verdoppelt den Erfolg. Das haben auch Sie längst erkannt. Ihnen fehlt nur die Zuversicht und der richtige Antrieb.

ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.
Von selbst löst sich Ihr Problem nicht, arbeiten Sie an sich! Gehen Sie rechtzeitig nach Hause und sorgen Sie dafür, mehr zur Ruhe zu kommen.

KREBS - 22.6. - 22.7.
Seien Sie spontan, tun Sie mal verrückte Dinge! Auch wenn finanziell noch Widerstände überwunden werden müssen, es geht bergauf.

LÖWE - 23.7. - 23.8.
Von Harmonie werden Sie jetzt schwerlich reden können. Ihr Mut und Ihre Entschlossenheit sind sehr beeindruckend.

JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.
Setzen Sie sich realistische Ziele, die sich problemlos erreichen lassen. Die Liebe blüht und Sie strahlen mit der Sonne um die Wette.

WAAGE - 24.9. - 23.10.
Sie haben eine starke Phase. Sie können sich jetzt verlieben und endlich genau den Richtigen finden. Ihre Ausstrahlung ist einfach zauberhaft.

SKORPION - 24.10. - 22.11.
Über Ihre Aktivitäten können Sie mit neuen Herausforderungen rechnen. Auch wenn es schwerfällt, mit Diplomatie kommen Sie viel weiter.

SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.
Gönnen Sie sich kleine Verwöhmomente wie Massage, Meditation oder Yoga. Wer jetzt mit Ihnen flirtet, der meint es auch wirklich ernst.

STEINBOCK - 22.12. - 20.1.
Gehen Sie raus und genießen Sie die Freiheit und neue Anregungen. Sorgen Sie dafür, dass Sie neben Ihrer vielen Arbeit genug Ausgleich finden.

WASSERMANN - 21.1. - 19.2.
Sie fühlen sich beflügelt und von Zuversicht und positiver Stimmung getragen. Schieben Sie jetzt einfach einmal alle Probleme von sich.

FISCHE - 20.2. - 20.3.
Egal, ob Sie jetzt Ihre Zeit mit Freunden, im Urlaub oder am Arbeitsplatz verbringen, Sie werden immer sehr viel Spaß dabei haben.

WETTER HEUTE

Leipzig 28°, Dresden 27°, Chemnitz 27°, Görlitz 26°, Fichtelberg 19°

WIND: Windstärke 2 aus Nord

MONDPHASEN: 20.07., 27.07., 03.08., 11.08.

WEITERE AUSSICHTEN: Montag 25°, Dienstag 22°, Mittwoch 21°

Sonnen-aufgang: 05:12 Uhr
Sonnen-untergang: 21:09 Uhr

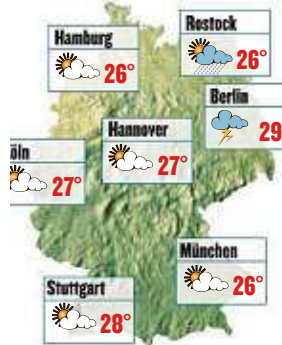
BIO-WETTER

Viele Personen fühlen sich zurzeit trotz ausreichenden Schlafes müde und schlapp. Das führt häufig zu einer herabgesetzten Konzentrations- und einer geringeren Leistungsfähigkeit. Wetterfällige leiden verstärkt unter Kreislaufbeschwerden. Sonst hat das Wetter nur einen geringen Einfluss.

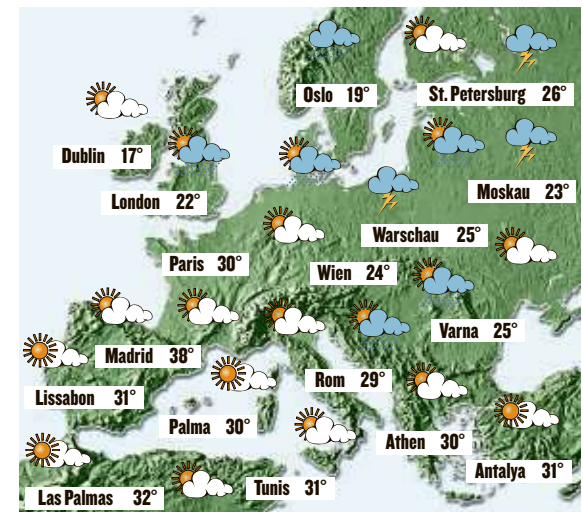
DRESDEN

Die Wolken werden heute im Tagesverlauf dichter, und später gibt es zum Teil kräftige Schauer oder Gewitter. In Schauer- und Gewitternähe besteht die Gefahr von Sturmböen. 27 Grad werden erreicht. Morgen entwickeln sich bei wechselnder Bewölkung einige Schauer, vereinzelt auch Gewitter. Die Temperaturen steigen auf 23 bis 25 Grad.

DEUTSCHLAND-WETTER



URLAUBS-WETTER



WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	16-19°
Deutsche Nordseeküste	17-20°
Deutsche Ostseeküste	17-21°
Algarve-Küste	19-22°
Westliches Mittelmeer	20-23°
Östliches Mittelmeer	22-25°
Kanarische Inseln	21-22°

Agadir	31°, sonnig	Nairobi	20°, wolkg
Amsterdam	23°, Schauer	New York	37°, wolkg
Barcelona	29°, sonnig	Nizza	26°, sonnig
Budapest	27°, Schauer	Prag	25°, Schauer
Dom. Republik	32°, Schauer	Rhodos	28°, sonnig
Izmir	33°, sonnig	Rimini	25°, sonnig
Jamaika	32°, Gewitter	Rio	26°, sonnig
Kairo	39°, sonnig	S. Francisco	23°, sonnig
Miami	34°, Schauer	Zürich	27°, wolkg

Sudoku täglich in der MOPO

- Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9
- In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor
- Dopplungen sind nicht erlaubt

Auflösungen der letzten Rätsel:

5	6	9	2	7	8	4	3	1
3	8	4	5	6	1	7	9	2
1	2	7	9	3	4	8	5	6
8	3	2	1	5	9	6	4	7
9	7	6	4	2	3	1	8	5
4	1	5	6	8	7	3	2	9
2	9	1	8	4	6	5	7	3
7	5	8	3	1	2	9	6	4
6	4	3	7	9	5	2	1	8
9	6	2	7	3	1	8	5	4
7	1	4	2	5	8	6	3	9
8	5	3	4	9	6	2	7	1
4	9	6	3	8	2	7	1	5
3	8	5	1	7	9	4	2	6
1	2	7	5	6	4	3	9	8
6	3	8	9	2	5	1	4	7
5	7	1	8	4	3	9	6	2
2	4	9	6	1	7	5	8	3

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Internet: www.kvs-sachsen.de
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Vermittlung dringender ärztlicher Hausbesuche für bettlägerige Patienten, Tel.: 116 117
Allgemeiner und Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 8-22 Uhr: Universitätsklinikum Dresden, Haus 28, Fiedlerstraße 25, Tel.: 116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, Tel.: 116 117
HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, Tel.: 116 117
Chirurgischer Bereitschaftsdienst 8-22 Uhr: Universitätsklinikum Dresden, Haus 28, Fiedlerstraße 25, Tel.: 116 117
Zahnärztlicher Notdienst: Universitätsklinikum Dresden, Haus 28, Fiedlerstraße 25, Tel.: 4 58 36 70
Apotheken-Notdienst: Robert-Koch-Apothekel (Kesselsdorfer Straße 50), Lavendel-Apothekel (Loschwitzter Straße 51), Avesana-Apothekel Laubegast (Salzburger Straße 6f), Apotheke im Kaufland Radebeul (Weintraubenstraße 31)
Tierärztlicher Notdienst: Bereich Dresden Tel.: 0152/56 16 06 79; LK Meißen: Juliane Jelen, Dresdner Straße 64 A, 01689 Weinböhla, Tel: 035243/47 70 66

WITZ DES TAGES

Ina zur ihrer Freundin Evi: „Ach, die Männer sind doch alle gleich!“ Evi: „Nein, meiner ist schlimmer!“



SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG SÄCHSISCHE DE

FAMILIEN AUFGEPASST!

Die große Umfrage „Familienkompass Sachsen“ geht in die Verlängerung bis zu den Sommerferien.

Wie glücklich sind Familien in Sachsen? Dieser Frage wollen wir auf den Grund gehen. Gemeinsam mit der Evangelischen Hochschule Dresden führen wir zum zweiten Mal die sachsenweite Umfrage „Familienkompass“ zur Familienzufriedenheit in unserer Region durch.

Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung, denn das was zählt, ist Ihre Meinung!

Teilen Sie Ihre Erfahrungen, Kritik sowie Wünsche und gewinnen Sie ganz nebenbei tolle Familienpreise unter: www.sächsische.de/familienkompass

FAMILIENKOMPASS Sachsen
Eine Initiative von Sächsische.de und Sächsischer Zeitung

unterstützt von **SV Sparkassen Versicherung Sachsen**

Jetzt online mitmachen und Ostseurlaub oder Familientickets gewinnen!
www.sächsische.de/familienkompass

FAMILIENKOMPASS Sachsen

leicht

	9	7	3		1	4
		4		5		3
	6			9	2	7
	8	3		5		9
		1	9		7	5
6				1	4	7
9	5	4				8
2			8		7	
8	4			2	3	6

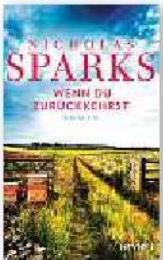
schwer

5	9		4	3	7		6
	7	2			6		5
		6	5				8
			1	9			
				6			
				5	4		
3					2	6	
	8		3			9	1
2			6	1	9		4

Neue Bücher

Zwei Frauen für Trevor

Bestseller-Autor Nicholas Sparks hat wieder zugeschlagen. Keiner schreibt so gut über die Liebe wie er. In seinem neuen Roman „Wenn du zurückkehrst“ kriegt es Trevor, Erbe eines heruntergekommenen Cottages mit zwanzig Bienenstöcken in North Carolina, mit zwei Frauen zu tun - der rätselhaften Polizistin Natalie und der aufmüpfigen Jugendlichen Callie. Beide fordern sie Trevor alles ab. (Heyne, 20 Euro)



Jubiläum für Asterix

Asterix und sein (untersetzter) Freund Obelix sowie die übrigen Gallier und selbst Julius Cäsar begeistern seit den 60er-Jahren auch in Deutschland. Die Fans ziehen sich durch alle Generationen. Band 5 der Comic-Reihe, „Die Goldene Sichel“, in dem es die Helden nach Lutetia (Paris) verschlägt, ist vor 50 Jahren erstmals in Deutschland erschienen. Zum Jubiläum gibt es nun eine limitierte Sonderausgabe mit 16-seitigem Anhang („Die Goldene Sichel unter die Lupe genommen“).

Tief im Dschungel

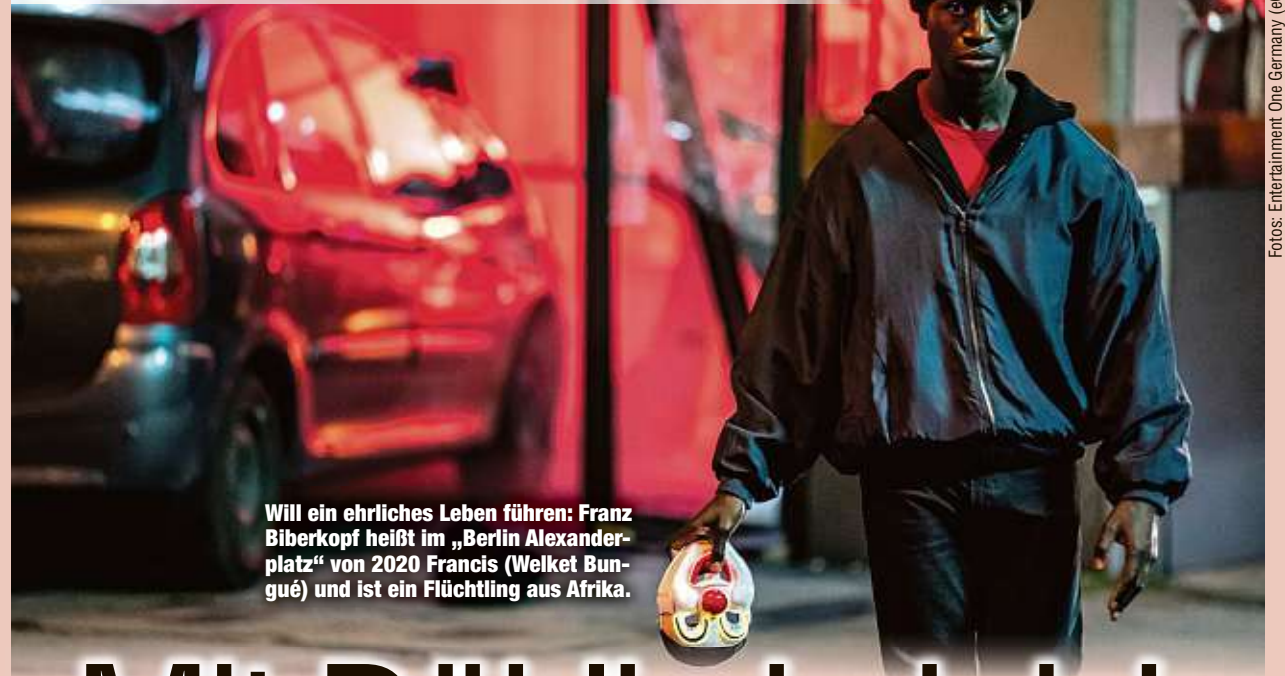
England gegen Ende des 19. Jahrhunderts: Das Land ist als Kolonialmacht auf dem Höhepunkt seiner Macht. In der Heimat ahnen wenige, mit welcher Brutalität die Kolonialherren vorgehen, auch der Klavierstimmer Edgar Drake nicht. Dann schickt das Kriegsministerium Drake in den Dschungel von Birma, weil dort ein Flügel repariert werden muss. Für Edgar der Beginn eines furiösen Abenteuers. Daniel Masons Roman „Der Klavierstimmer ihrer Majestät“ ist Unterhaltung mit Untiefen. (C.H.Beck, 24 Euro)



RWF aus neuer Sicht

Vor 40 Jahren erregte Rainer Werner Fassbinders Serie „Berlin Alexanderplatz“ Fernsehdeutschland, es hagelte Hass-Artikel der Bildzeitung und Morddrohungen. Die Aufsatzsammlung „Rainer Werner Fassbinder transmedial“ würdigt nun andere Seiten des 1982 früh verstorbenen Autorfilmers, der unlängst 75 Jahre alt geworden wäre. Deutlich wird: RWF wollte jenseits seiner Kinofilme in allen Genres populär sein: in Hörspiel und Theater, mit Familienserien, Revue-Shows oder als Rate-Gast beim „Dalli Dalli“-Quiz. Neue Sichtweisen auf eine verblässende Regie-Legende. (Schüren Verlag, 24,90 Euro)

Regisseur Burhan Qurbani über seine Verfilmung von „Berlin Alexanderplatz“



Will ein ehrliches Leben führen: Franz Biberkopf heißt im „Berlin Alexanderplatz“ von 2020 Francis (Welket Bungué) und ist ein Flüchtling aus Afrika.

„Mit Döblin hab ich mich gequält“

Der Roman „Berlin Alexanderplatz“ gehört zu den Klassikern der deutschen Literatur. Rainer Werner Fassbinder schuf daraus 1980 eine TV-Serie - nun hat ihn Regisseur Burhan Qurbani neu verfilmt. Sein Franz Biberkopf heißt Francis und ist ein Flüchtling, der aus dem Mittelmeer gerettet wurde. Seit Donnerstag ist der Film im Kino zu sehen.

Herr Qurbani, die einen haben „Berlin Alexanderplatz“ gerne gelesen, die anderen haben sich damit abgequält. Wie ging es Ihnen?

Burhan Qurbani: Ich habe mich total gequält. Das war bei mir Abitur-Thema, und ich habe mich so durchgekämpft. Vielleicht ist man in dem Alter einfach nicht so offen für das, was dieses Buch einem schenken kann. Ich war mit anderen Sachen beschäftigt, also mit 18-sein, Cool-sein, Mädchen kennenlernen. Ich habe den Roman erst Jahre später wieder in der Hand gehabt.

Und dann?

Dann habe ich das auf eine ganz andere Art verschlungen. Da habe ich gemerkt, dass ich etwas damit machen will. Aber mir war klar, dass ich - schon allein wegen des schweren Schattens von Fassbinder - keinen Film machen will, der sich an die damalige Zeit hält. Sondern wir wollten ihn im Hier und Jetzt denken.

Alfred Döblin hat den Roman vor 90 Jahren geschrieben. Was kann uns das Buch heute eigentlich noch erzählen?

Ich finde, dass das Buch

uns etwas über den Menschen erzählen will. Es interessiert sich für den Menschen und wie er sich im Moloch Großstadt bewegt. Und das bleibt immer aktuell. Das haben wir versucht so stark wie möglich zu übersetzen.

Auch die Fernsehserie von Fassbinder ist sehr bekannt. Wie viel Druck



schafft eine so berühmte Vorlage?

Ganz viel und ganz, ganz wenig. Der Druck ist da, weil die Industrie und ein Teil vom Kulturbetrieb einen ganz genau anschauen. Das macht Angst, aber da ist auch totale Freiheit - weil man irgendwann mit sich selbst ausmacht: „Ich kann diesen Erwartungen gar nicht gerecht

werden. Ich mache einfach, was ich für richtig halte.“

Hat die Geschichte Ihrer Eltern, die Afghanistan verlassen haben, eine Rolle gespielt?

Wie kann es keine Rolle spielen, wenn man - wie meine Eltern - mit Anfang zwanzig aus seiner Heimat flieht? Das zehrt natürlich an einem. Hier anzukommen mit zwei Koffern, um sich ein neues Leben aufzubauen, ohne Sprache, ohne die Familie als Rückhalt, ohne die Sicherheit von der Gesellschaft und der Kultur, die man kennt. Das ist Teil von meinem Narrativ: Fremd zu sein in einem fremden Land.

Wie wird das Thema im Film?

Auch darin steht am Ende die Idee, aufzugehen in der Gesellschaft. Für mich persönlich ist das immer noch eher Wunsch als Realität. Döblin wollte Franz Biberkopf aus dem Subproletariat in die Mittelschicht setzen. Das ist für mich eine Kernaussage, und das erzählen wir. Ein Mensch kommt als Fremder in ein fremdes Land. Er ist entblättert von Sprache, von Sicherheit, von Würde. Und er muss es irgendwie schaffen, über das eigene Scheitern zu sich selbst und hier anzukommen. **Julia Kilian**

Foto: Entertainment One Germany (eOne), imago images

Dixie war gestern, jetzt heißt es nur noch Chicks
Neues Album mit Pop statt Country

Nach 14 Jahren künstlerischer Pause kehrt die erfolgreichste Frauenband der USA zurück. Allerdings sind die Dixie Chicks nicht mehr ganz das, was sie mal waren - nur noch The Chicks, aber so streitbar wie früher.

Das Trio macht unter dem Namen The Chicks weiter, da die Frauen angesichts der Protestbewegung gegen Rassismus und Polizeigewalt an Afroamerikanern das „Dixie“ gestrichen haben. Das Wort gilt als Synonym für den einst von Sklavenhaltung geprägten alten Süden der USA. Und noch etwas Süden ist verschwunden - die Country-Musik der Texanerinnen ist im Album „Gaslighter“ Pop und Rock gewichen. Geliebt ist bei Sängerin Natalie Maines und den Schwestern Emily Robison und Martie Maguire auf jeden Fall das Streitbare. Denn das hatte vor gut eineinhalb Jahrzehnten mit für ihre „Kunstpause“ gesorgt. Damals hatten sie sich offen gegen den drohenden Irak-Krieg des damaligen republikanischen Präsidenten George W. Bush gestellt. Das sorgte für einen Aufschrei in der Country-Szene, die vielfach von konservativen Rednecks

geprägt ist. Unter dem Druck der zunehmenden Kritik ihrer Fans und des Ausbleibens von Besuchern ihrer Konzerte zogen sich die damaligen Dixie Chicks mehr und mehr aus der Öffentlichkeit zurück.

Die Bandnemens-Änderung zeigt, dass die drei Frauen weiterhin eine klare Linie verfolgen und sich in ihrer Gesellschaftskritik nicht beirren lassen. „March, March“ (Marschiere, marschiere) heißt der Song, der von Bildern von Demonstrationen für Klimaschutz, gegen Krieg und gegen Rassismus begleitet wird. Am Ende des Videos werden zahlreiche Namen von Opfern rassistischer Gewalt eingespielt - an prominenter Stelle der Afroamerikaner George Floyd, der Ende Mai bei einem brutalen Polizeieinsatz in Minneapolis ums Leben kam.



Emily Robison (l.) und Martie Maguire zupfen die Haare von Natalie Maines - ein beinahe historisches Foto (von 2007) der Chicks, damals noch mit „Dixie“ vorweg.

Foto: Gus Ruebels/ARUELAS/gpa

CD-Tipps

Pretenders

Als Chrissie Hynde vor 40 Jahren zur coolsten Sängerin im Punkpop avancierte, war James Walbourne gerade geboren. Heute ist der Brite Gitarrist von Hyndes Neuaufgabe der legendären Pretenders. Zusammen gelingt den beiden ein feines Retro-Album. Das elfte Studioalbum „Hate For Sale“ ist eine tolle halbstündige Zeitreise. Die Gitarren röhren, der Bass bollert herrlich altmodisch drauflos, das Schlagzeug des zweiten verbliebenen Original-Bandmitglieds Martin Chambers tritt kräftig in den Allerwertesten. Und Hynde singt mit jung geliebener Stimme besser als vor 40 Jahren. Ein Album, das gute Laune macht. (Bmg Rights Management/Warner)



Lianne La Havas

Sie hatte sich rar gemacht nach zwei erfolgreichen Alben voller Songperlen zwischen Soul, Pop und Folk. Um klar zu machen, dass die dritte Studioplatte ein Neuanfang ist, hat Lianne La Havas sie nach sich selbst benannt. Neben purer Lebensfreude wie im Lied „Read My Mind“, in dem La Havas offenherzig übers Babymachen singt, sind auf diesem Album auch nachdenkliche und melancholische Töne zu hören. Schließlich geht es um den oft spannungsvollen Bogen einer Liebesbeziehung zwischen „Bitersweet“ und „Sour Flower“. Lianne La Havas beschert der Pop-Welt ein tolles, anspruchsvolles Sommeralbum. (Warner)



„Brightest Blue“ ist Ellie Gouldings viertes Album

Zwischen Selbstsicherheit und Verletzlichkeit

2009 wird die damals 22-jährige Elena Jane „Ellie“ Goulding in einem Pub entdeckt. Wenig später schon prognostiziert die BBC ihr den baldigen Durchbruch - und hat Recht. 2010 gewinnt Goulding ihren ersten Brit Award, ein Jahr später singt sie beim Hochzeitsempfang von Prinz William und Kate. Zehn Jahre nach ihrem Debüt ist nun das vierte Album „Brightest Blue“ erschienen (Polydor/Universal Music).

Gouldings steiler Aufstieg, der mit dem Elton-John-Cover „Your Song“ und dem ersten Album „Lights“ beginnt, findet seinen Höhepunkt 2015 im „Fifty Shades of Grey“-Soundtrack „Love Me Like You Do“. Die Ballade wird zum erfolgreichsten Titel einer britischen Solo-Sängerin seit 50 Jahren.

Die neue Platte besteht aus zwei Seiten. Auf den ersten zwölf

Songs singt die 33-Jährige über ihre Verletzlichkeit und komplexe Beziehungen. Die fünf Titel der B-Seite „EG.0“, die aus Duetten mit US-Künstlern wie Lauv oder dem vor einem halben Jahr gestorbenen Rapper Juice WRLD bestehen, strahlen Selbstsicherheit und Mut aus. Diese Tracks dienen eher dem kommerziellen Erfolg und der Rotation im Radio. Deshalb ist die A-Seite das Herzstück von „Brightest Blue“. Die Songwriterin lässt sich dabei das ein oder andere Mal über die Männerwelt aus. Die Klavierballade „New Heights“ soll Frauen darin bestärken, sich nicht für Männer zu verändern.

Mehr als zehn Jahre nach ihrem schnellen Aufstieg und mentalen



Auf der Bühne, wie hier, macht Ellie Goulding einen überaus selbstsicheren Eindruck.

Rückschlägen fühlt sich Goulding selbstbewusst genug, ihre Meinung deutlich kundzutun. Sie setzt sich für Klimaschutz und die „Black Lives Matter“-Bewegung ein - und für mehr Frauen in der Musikindustrie.

Thomas Bremser

Foto: Aaron Chown/PA Wire/gpa



Eine Abkühlung, bitte!

Ein entspannter und lustiger Mädels-Trip sollte es werden. Doch nun sitzt Vanessa allein am Pool der gemieteten Finca, weil ihre Freundinnen bei der Affenhitze unbedingt eine Sightseeing-Tour unternehmen wollten. Zu allem Überfluss hat sich die süße Brünette beim Sonnenbaden auch noch verbrannt. Doch zum Glück hört sie, wie in diesem Moment der Gärtner des Hauses mit seinem Jeep angerollt kommt. Von seiner Ankunft verspricht sich Vanessa doch noch einen aufregenden Nachmittag - beginnend mit einer kleinen Abkühlung? „Klar doch“, stimmt der heißblütige Carlos zu: Sobald er seinen Gartenschlauch ausgewickelt hat, spritzt er Vanessa liebend gern von oben bis unten ab.



19. JULI 2020

In England regnet es Ameisen

LONDON - Surriles Wetterphänomen: Was auf dem Radar des britischen Wetterdienstes am Freitag zunächst wie mehrere dicke Regenfelder aussah, entpuppte sich wenig später als gigantische Schwärme fliegender Ameisen.

„Es regnet nicht in London, Kent oder Sussex, sondern unser Radar sagt etwas anderes“, hieß es in dem Tweet des Wetterdienstes. „Der Radar zeigt einen Schwarm von fliegenden Ameisen über dem Südosten an.“

An warmen, feuchten und windstillen Tagen im Sommer könne es durchaus mal zum massenhaften Auftreten von Ameisenschwärmen kommen. Tage wie diese werden auch als Flying Ant Day (Tag der fliegenden Ameisen) bezeichnet. Die Tiere kommen dabei zur Paarung aus ihren Nestern. Nicht immer kommt es dabei zu so großen Ansammlungen. Für Ungemach sorgten die Tiere in der Vergangenheit auch immer wieder beim Tennis-Turnier in Wimbledon.

Surriles aus aller Welt

Japaner verschenken Bergluft aus der Dose

HOKUTO - Naturliebhaber in Japan können trotz Corona-Krise ausatmen - oder besser einatmen: Die Stadt Hokuto verschenkt neuerdings Bergluft in Dosen.

Da die Leute wegen der Pandemie die Natur der Region nicht vor Ort genießen könnten, schicke man ihnen die frische Luft eben in Konservendosen, berichtet der japanische Fernsehsender NHK. Fünf Mitarbeiter der Stadt seien dafür zunächst an den Fuß der beliebten Bergkette Yatsugatake ge-

gangen, um dort die Geschenkkonserven mit Luft zu füllen.

Weitere Dosen füllten sie mit der Luft von städtischen Parks sowie mit der von örtlichen Schluchten. Jedes der 100 Geschenkssets bestehe aus einer dieser drei „Luftsorten“. Die Stadt wolle sie zum Teil im Internet verlosen, andere Dosen sollen an Schwesterstädte verschenkt werden. Und wenn die Pandemie überstanden sei, kämen die Leute hoffentlich auch direkt in die Region, erläuterte ein Tourismussprecher die eigenwillige Werbung.

Meghan, Diana & Co.

Die luxuriösen Brautkleider der Royals

Zahlreiche Royals haben in den vergangenen Wochen Hochzeitstag gefeiert: Sei es der zweite, wie bei Prinz Harry (35) und Herzogin Meghan (38), oder bereits der zehnte wie bei Prinzessin Victoria von Schweden (43). Eines haben sie aber alle gemeinsam: Ihr großer Tag war ein wahr gewordener Traum. Doch welche europäische Braut trug eigentlich das teuerste Hochzeitskleid?

1 Letizia von Spanien

Platz eins hat sich völlig überraschend keine Dame aus dem britischen Königshaus gesichert. Stattdessen thront Letizia von Spanien (47) ganz oben auf der Liste der teuersten Hochzeitskleider - und zwar mit Abstand! Stolze 6,7 Millionen Euro hat die Robe gekostet, die Letizia am 22. Mai 2014 zur Hochzeit mit Felipe von Spanien (52) trug. Die aufwendigen Silber- und Goldstickereien machten das Seiden-Kleid des spanischen Modeschöpfers Manuel Pertegaz (†96) zu einem absoluten Hingucker.

2 Marie-Chantal von Griechenland

Die Silber-Medaille hat sich Marie-Chantal von Griechenland (51) gesichert. Die Milliardärs-Tochter von Unternehmer Robert Warren Miller (87) heiratete am 1. Juli 1995 den Kronprinzen Paul von Griechenland (53). Das Paar feierte eine luxuriöse Hochzeit in London, der Wahlheimat der griechischen Königsfamilie, die seit 1967 im Exil lebt. Die Robe von Valentino im Wert von 455 000 Euro ließ Marie-Chantal vom Party-Girl zur wachechten Prinzessin aufsteigen.

3 Herzogin Kate

Den letzten Platz auf dem Treppchen konnte Herzogin Kate (38) erobern. Das Kleid im Wert von circa 279 300 Euro, das sie bei ihrer Hochzeit mit Prinz William (38) am 29. April 2011 trug, zahlten ihre Eltern, Carole (65) und Michael Middleton (70). Das Stück bestand aus einem viktorianischen Oberteil, mit drei Meter langer Schleppe, bedeckt mit Gazar - ein Seiden- oder Wollgewebe. Sarah Burton (46), eine Designerin von Alexander McQueen, war verantwortlich für das Traumkleid auf Platz drei.

4 Herzogin Meghan

Viele hätten sicherlich Prinz Harrys (35) Ehefrau Herzogin Meghan (38), die gern als verwöhnte Hollywood-Schauspielerin betitelt wird, weiter oben eingeschätzt. Aber tatsächlich gab der „Suits“-Star „nur“ 230 000 Euro für sein Hochzeitskleid aus. Aufwendig war es trotzdem: So investierte das Team rund um Designerin Clare Waight Keller (49) etwa 3 900 Stunden, um auf dem etwa fünf Meter langen Schleier die Nationalblumen aller 53 Commonwealth-Länder einzusticken.

6 Prinzessin Diana

Es war kein Bund für die Ewigkeit: Prinzessin Diana (†36) heiratete am 29. Juli 1981 den britischen Thronfolger Prinz Charles (71). Geschichte schrieb die Prinzessin der Herzen auf viele Weisen, unter anderem mit ihrer 7,62 Meter langen Schleppe - der längsten in der königlichen Geschichte. Insgesamt wurde ihr Kleid, das Designer David Emanuel (67) aus elfenbeinfarbener Seide herstellte und mit circa 10 000 kleinen Perlen bestückte, auf etwa 167 000 Euro geschätzt.

5 Prinzessin Eugenie

Eugenie von York (30) ist seit dem 12. Oktober 2018 mit Jack Brooksbank (34) verheiratet. Am schönsten Tag ihres Lebens trug sie ein Kleid der britischen Designer Peter Pilotto (43) und Christopher de Vos (40) im Wert von etwa 177 700 Euro. Die Prinzessin arbeitete eng mit dem Duo zusammen, um eine Reihe bedeutungsvoller Motive zu integrieren. So versteckte sich auf ihrem Kleid eine Distel, die die Liebe des Paares für das schottische Schloss Balmoral symbolisieren sollte.

7 Queen Elizabeth

Ausgerechnet das britische Staatsoberhaupt landet auf dem letzten Platz! Allerdings war das Geld im Jahr 1947, kurz nach dem Krieg, eben knapp. Und so schritt Königin Elizabeth II. (94) am 20. November zu ihrer Hochzeit mit Prinz Philip (99) in einem 33 600 Euro teuren Hochzeitskleid zum Altar. Um sich die Robe des britischen Modeschöpfers Norman Hartnell (†77) aus chinesischer Seide leisten zu können, sammelte Englands Königin sogar Coupons.

Foto: 123RF; Foto: Montage: Getty Images/UK Press/A. Jones/J. Whittington; J. Parker/M. Culbert; www.instagram.com/royalsandgrece; imago images/D. Bedrosian; dpa/Brian Lawless; dpa/XM. Mok; dpa; dpa/gpa

MORGENPOST

Konkurrenz für Günther Jauch

Günther Jauch (64) kaufte sich 2010 das Weingut „von Othe-graven“ und vertreibt seitdem seine eigene Kollektion.



Fotos: dpa/Birgit Reicherth, imago images/R. Schmiegel, dpa/Jörg Carstensen

Er trinkt ihn nicht nur gern, sondern verkauft ihn demnächst auch: Ab August ist der Wein von Thomas Gottschalk (70) erhältlich.

Thomas Gottschalk geht unter die Winzer

BADEN-BADEN - Thomas Gottschalk (70) testet seine Fähigkeiten als Geschäftsmann: Er steigt - ganz nach dem Vorbild von Kumpel Günther Jauch (64) - ins Weingeschäft ein.

ist Gottschalk ein absoluter Neuling. Der Blondschof habe weder Reben und auch kaum Expertise, wie er dem „Spiegel“ verrät: „Na klar, ich bin kein Weinkenner, sondern Weintrinker!“ Doch er weiß, dass für Wein das gleiche gilt, wie für ihn: „Je älter, desto besser!“ Und sollte er Fragen haben, kann er sich bestimmt an seinen Freund Jauch wenden: „Wir waren immer Vorbilder füreinander“, so Gottschalk. „Ich bin seines, was den Job betrifft,

Günther ist mein Vorbild als Geschäftsmann.“

Gottschalks Weine, die ab August unter dem Label EasyWines beim Discounter Netto erhältlich sind, erscheinen in drei Sorten: rot, rosé und weiß. Das Etikett erinnert an den größten Erfolg des Moderators und zeigt, wie sich „Tommy“ als Schattenumriss auf der „Wetten, dass...?“-Couch fläzt. Dazu wählte der 70-Jährige den passenden Slogan: „Wetten, der schmeckt“.

Während der „Wer wird Millionär?“-Moderator sich bereits seit zehn Jahren mit dem Thema Weinbau beschäftigt und nach eigenen Angaben täglich dazulernt,



Foto: imago images/Hollandse Hoogte

Stolzer Hahn im Korb: Willem-Alexander (53) mit Ehefrau Maxima (49, l.) und seinen Töchtern Ariane (13, r.), Amalia (16, 2.v.r.) und Alexia (15).

Willem-Alexander zeigt seine Styling-Queens

DEN HAAG - Was für ein schmuckes Quintett: Beim alljährlichen Sommer-Shooting der niederländischen Royals zeigt König Willem-Alexander (53) stolz seine vier wunderschönen und stilbewussten Frauen.

Dabei war nicht nur Ehefrau Maxima (49) in ihrem weißen Hosenanzug ein echter Hingucker. Vor allem die drei Töchter des Königspaares bewiesen bei dem Fototermin im Garten von Schloss Luis ten Bosch ihren Modegeschmack. Die Prinzessinnen Ariane (13), Amalia (16) und Alexia (15) trugen sü-

ße Sommerkleider in Weiß und Hellblau und waren damit farblich perfekt auf ihre royalen Eltern abgestimmt.



Foto: imago images/Hofer

Tony Marshalls letzter Wunsch

BADEN-BADEN - 40 Kilogramm leichter, eingefallen und mit Gehhilfen unterwegs: Seit seinem Schlaganfall im vergangenen Jahr ist Tony Marshall (82) kaum noch wiederzuerkennen. Kein Wunder, dass sich der Schlagerstar Gedanken um seinen letzten Wunsch macht.

Und der könnte nicht besser zu dem Lebemann passen: Bevor Marshall das Zeitliche segnet, will er noch einmal um die Welt reisen. „Am liebsten bis nach Asien und Amerika“, schwärmt er gegenüber „schlager.de“. Den Trip würde er als Abschied von der Bühne sehen, so der Sänger: „Das ist wichtig, nicht im Krankenbett oder zu Hause - nein, auf der Bühne! Da gehöre ich hin!“ Bleibt zu hoffen, dass er sich seinen letzten Willen noch erfüllen kann.

Tony Marshall (82) will noch einmal um die Welt reisen.

LESER WERBEN WIRD BELOHNT!

Werben Sie einen neuen Leser für die Morgenpost – wir bedanken uns mit **50 €** auf Ihr Konto.

Ihre Bestellmöglichkeiten:
www.abo-mopo.de/geld
oder **0351 4864-2686**

*Die Morgenpost ist ein Produkt der **DDV** MEDIENGRUPPE



MORGENPOST

Sport

am Sonntag

Motorrad-WM

Heute Re-Start für Schrötter & Co.

Kreuzer & der stille Abschied der Nummer 7 „Danke Dynamo, dank e Dresden!“



Foto: Lutz Henschel

Niklas Kreuzer (l.) in seinem 160. und letzten Spiel für Dynamos Dresden im Zweikampf mit dem Osnabrücker David Blacha.

DRESDEN - Ab mit dir durch die Hintertür. Durch die Verpflichtung von Panagiotis Vlachodimos erfuhren die Dynamo-Fans durch die Blume, dass für Niklas Kreuzer kein Platz mehr im neuen Team ist. Der Deutsch-Griecher bekommt die Rückennummer 7 - die trug seit 2014 Kreuzer. Der stille Abschied missfiel einem ehemaligen Mitspieler.

Stil ist nicht das Ende des Besens. Der Verein hätte es besser lösen können, nicht nur bei Kreuzer - Corona hin oder her. Seit dem letzten Spiel am 28. Juni gegen Osnabrück (2:2) war vom 27-Jährigen nichts mehr zu hören. Erst am Mittwoch meldete er sich. Stunden, nachdem Vlachodimos offiziell vorgestellt wurde.

„Danke Dynamo, danke Dresden! Es war mir eine Ehre. Ich wünsche euch von Herzen alles Gute für die Zukunft“, lauteten seine Zeilen auf Instagram. Er war auf einem Foto zu sehen, das ihn vor dem vollbesetzten K-Block zeigt.

Patrick Möschl, der im Winter von Dresden nach Magdeburg gewechselt war, kritisierte die Art und Weise des Abschieds. „Nach sechs Jahren sowas abziehen - wow“, schrieb der Österreicher einen Kommentar darunter.

Andere Weggefährten wie Peniel Mlapa, Lukas Röser und Michael Hefe äußerten sich ebenfalls. „Als Unerfahrener gekommen, als Erfahrener gegangen“, kommentierte Ex-Dynamo Benjamin Kirsten den Post. Marcos Alvarez, der in der Saison 2016/17 gemeinsam mit Kreuzer für Dynamo spielte, schrieb: „Eine Legende geht!“ Patrick Schmidt kommentierte: „Nur das Beste wünsch ich dir!“ All das zeigt: Kreuzer war innerhalb der Mannschaft absolut anerkannt und beliebt.

Die MOPO hat ihn nach dem Post angeschrieben, eine Antwort kam nicht. Untypisch für Kreuzer, der immer offen, ehrlich und zu jeder Medientat bereit war - einfach ein angenehmer Gesprächspartner. Einer, bei dem nicht nach 60 Sekunden alles gesagt war - solche gab es auch.

„Kreuz“ hat seinen Mann sechs Jahre lang gestanden, auf und neben dem Feld. Die abgelaufene Saison, die er als Kapitän begann, war

nicht seine beste, im Gegenteil. Den Willen, für Dynamo alles zu geben, hatte er immer. Dass ihn der Abschied schmerzt, war spätestens seit der nicht beantworteten Nachricht spürbar. Von ungefähr kam es aber nicht. Als die letzte Partie gegen Osnabrück gespielt war, die Fans ihre Dankbarkeit vor dem Stadion kundtaten, kam

Kreuzer zurück ins Stadion und lief minutenlang gedankenverloren über den Rasen. Er wusste damals schon, dass sein 160. Spiel für Dynamo auch sein letztes war. Sein Vertrag lief bis 2022, hatte aber nur für die 2. Liga Gültigkeit. Geholfen beim Neuaufbau hätte Kreuzer sicher gern. Nun ist sein Können anderswo gefragt.

Wo genau, steht noch nicht fest. **Thomas Nahrendorf**

.....
Einsamkeit! Niklas Kreuzer nach dem Osnabrück-Spiel mütterseelenallein auf dem Rasen. Er wusste damals wohl schon, dass die Partie sein Abschied von Dynamo und aus Dresden war.



Foto: Jens Mallich



Perfekt! Mai kommt

DRESDEN - Bei Dynamo geht es zu wie beim Brezelbacken! Was die MOPO schon vor Tagen berichtete, ist jetzt Wirklichkeit geworden: Die SGD hat Sebastian Mai verpflichtet. Der gebürtige Dresdner kommt vom Halleschen FC zurück in seine Heimat und ist Neuzugang Nummer 4.

Der 26-Jährige war zuletzt Kapitän beim HFC, hatte Angebote aus der 2. und 3. Liga - unter anderem vom 1. FC Kaiserslautern. Er entschied sich für seinen Heimatverein. Von 2003 bis 2013 war er bei Dynamo ausgebildet worden, landete dann über Chemnitz, Zwickau, Münster in Halle und kehrt nun zurück.

Sportgeschäftsführer Ralf Becker sucht Typen für das neue Team. In dem 1,95 Meter großen und 93 Kilo schweren Innenverteidiger hat er sich einen Mentalitätsspieler geangelt. „Für mich geht ein Traum in Erfüllung“, so Mai, der bis 2022 (mit Option bis 2023) unterschrieben hat.



Sebastian Mai



nahro

Wer setzt sich hinter Männel auf die Bank?



Keeper Martin Männel ist die unumstrittene Nummer 1 bei FCE Aue. Hier pariert er einen Elfmeter des Heidenheimers Marc Schnatterer (Nr. 7).



Helge Leonhardt



Gianluigi Buffon

Am 27. Juli bittet Trainer Dirk Schuster seine Schützlinge erstmals zum Training für die 15. Zweitliga-Saison. Gelinde formuliert: Viele Torhüter werden dabei nicht auf dem Platz stehen.

Martin Männel kuriert noch seine Schulterverletzung aus, Robert Jendrusch hat keinen gültigen Vertrag, Daniel Haas ist ins Trainerteam gewechselt. Helge Leonhardt, beginnt Aue die Saison ohne Keeper?

Der FCE-Präsident windet sich auf seine humorvolle Art und Weise um die Position, um die es seit zwölf Jahren eigentlich keine Diskussion im Schacht gibt. „Martin wird da sein“, sagt er. „Als Zuschauer.“ Ansonsten weiß er um das Problem. „Leo“ hofft, dass Männel bis zum

Punktspielstart am 18. September wieder so fit ist, dass er in der Kiste stehen kann. Dann sind mehr als drei Monate seit dem Tag vergangen, an dem sich der 32-Jährige auf St. Pauli die Schulter kaputt machte. Kann klappen, muss nicht.

Geht alles gut, ist für Aue alles gut. Trotzdem bleibt das Problem hinter dem lebenden FCE-Denkmal. „Wir arbeiten daran, wollen uns im Tor hinter Martin neu aufstellen. Er ist die klare Nummer 1 und nun einmal der Buffon des Erzgebirges“, vergleicht Leonhardt den Auer Kapitän mit Juventus-Turin-Legende Gianluigi Buffon. Der Präsident weiter: „Wir basteln an einer sehr guten

Nummer 2 und holen uns einen Nachwuchs-Keeper zu den Profis hoch.“ Aber genau das ist auch irgendwo das Problem: Welcher ambitionierte

Torhüter setzt sich freiwillig auf die Bank? Männel war in der abgelaufenen Saison der Beste aller Zweitliga-Profi, spielte eine herausragende Runde. Bleibt er verletzungsfrei, steht er im Kasten. Dem zweiten Hüter bliebe auf Dauer nur die Bank.

Jendrusch hat diese Rolle über Jahre klaglos angenommen. „Robert ist ein guter, loyaler Kerl. Aber er weiß auch selbst, das er spielen muss. Wir wollen ihn irgendwann als Männels Nachfolger bei uns im Tor haben“, so der Boss. „Deshalb haben wir einige

Gedankengänge im Kopf. Entweder wir verlängern seinen Vertrag und leihen ihn zu einem Drittligisten aus, wo er Spielpraxis sammeln kann, oder wir geben ihn ganz weg und sichern uns eine Rückkaufoption. Immer nur auf der Bank sitzen, ist für einen wie ihn zu wenig.“

Dass es Jendrusch drauf hat, bewies der 24-Jährige in den letzten beiden Saisonspielen mit starken Auftritten. Leonhardt: „Möglich ist auch, dass Robert erst mal weiter bei uns trainiert.“ Dann würde am 27. Juli zumindest ein Keeper auf dem Trainingsplatz stehen... **Thomas Nahrendorf**



Robert Jendrusch

Fotos: Picture Point/Sven Sonntag (3), imago images/Sportimage

Seit einem Jahr Sportdirektor beim FSV

Wachsmuth „Einfach ist es nie!“



Seit einem Jahr ist Toni Wachsmuth Sportdirektor des FSV Zwickau. Eine anstrengende Zeit für „Wachser“, die am Ende mit dem Verbleib in der 3. Liga aber von Erfolg gekrönt war.

ZWICKAU - Über 200 Spiele bestritt Toni Wachsmuth in der 2. und 3. Liga. Vor einem Jahr wechselte der Abwehrmann die Seiten. Der FSV-Kapitän übernahm von David Wagner das Amt des Sportdirektors.

„Beide Jobs lassen sich nur schwer miteinander vergleichen“, sagt Wachsmuth ein Jahr später und ergänzt: „Es ist jetzt nicht mehr die körperliche Belastung wie zu Spielerzeiten. Als Sportdirektor musst du viele Dinge im Kopf haben und stets versuchen, die sportlichen und wirtschaftlichen Belange des Vereins unter einen Hut zu bekommen.“

Hinter dem gebürtigen Thüringer liegen schaffensreiche und mental anstrengende Monate. Wer konnte vor einem Jahr ahnen, dass die 3. Liga die Saison 2019/20 mit elf Spieltagen innerhalb von fünf Wochen beenden würde? Nicht nur die Corona-Zeit wurde für „Wachser“ zur unerwarteten Herausforderung.

„Wir haben seit mehreren Monaten keinen Geschäftsführer, der täglich vor Ort ist. Viele Dinge sind dadurch auf meinem Tisch gelandet“, erklärt der 33-Jährige. Geschäftsführer Christian Breiner muss seine Aufgaben aus gesundheitlichen Gründen

seit Ende November ruhen lassen.

„Am Ende des Tages haben wir alles gut gemeistert. Wir haben unser Ziel, den Klassenerhalt, erreicht. Das ist das Wichtigste für den Verein“, betont Wachsmuth: „Ich freue mich, dass ich weiterhin für die 3. Liga planen kann.“

Dass sich die Zwickauer im Herzschlagfinale vor dem Chemnitzer FC halten konnten, begründet er unter anderem damit: „Wir haben in den schwierigen Phasen stets kühlen Kopf bewahrt und sind uns selbst treu geblieben. Spieler, Trainer, der gesamte Staff um die Mannschaft herum, die Mitarbeiter in der Geschäftsstelle und der Vorstand - alle waren voller Leidenschaft dabei und haben sich aufgeopfert.“

Der eine Kraftakt wurde gemeistert, der nächste steht bevor. 2,4 Millionen Euro beträgt der Etat für die neue

Zwickauer Drittliga-Mannschaft. Zum Vergleich: Der CFC plant in der Regionalliga mit rund 2 Millionen Euro. Große Sprünge werden

beim FSV auch im fünften Drittliga-Jahr nicht möglich sein. „Einfach ist es nie, aber immer extrem spannend“, sagt Wachsmuth. Wer ihn kennt, der weiß: Auch diese Mammutaufgabe wird er erfolgreich lösen.

Olaf Morgenstern



Am 18. Mai 2019 bestritt Toni Wachsmuth (vorn) sein letztes Spiel für den FSV Zwickau gegen Preußen Münster mit 2:0.

Nach Glöckner Geht Co-Trainer Tiffert?

CHEMNITZ - Auch gestern konnte der Chemnitzer FC immer noch keinen Vollzug in Sachen „Neuer Cheftrainer“ vermelden. Morgen soll beim Drittliga-Absteiger die Vorbereitung auf die neue Regionalliga-Saison starten. Wer aber steht dann mit den Spielern auf dem Platz?

Christian Tiffert wäre eine Option. Der ehemalige Bundesliga-Profi kam Ende Juli 2019 als Praktikant zu den Himmelblauen. Als Patrick Glöckner im September von Erfolglos-Chefcoach David Bergner über-



Armin Causevic



Trainer Patrick Glöckner (r.) und Assistent Christian Tiffert waren beim CFC ein gut harmonierendes Gespann. Folgt der „Co“ seinem (Ex-)Chef zu dessen neuen Verein?

bleibt, ist allerdings noch offen. „Wir würden ‚Tiffi‘ gern halten. Das hängt aber auch mit vom neuen Trainer ab“, erklärt Sportdirektor Armin Causevic: „Am Ende muss es für alle Seiten passen.“

Möglich wäre außerdem, dass Glöckner in Zukunft weiter mit Tiffert zusammenarbeiten will und den gebürtigen Hallenser als Co-Trainer zum neuen Verein - wahrscheinlich Drittligist SV Waldhof Mannheim - mitnimmt.



Der Dritte aus dem kleinen himmelblauen Trainerteam soll bleiben: Torwartcoach Marcel Höttecke. Causevic: „Der Vertrag ist noch nicht unterschrieben. Ich gehe aber davon aus, dass ‚Hötti‘ verlängern wird.“

Stürmer Alexander Dartsch kehrt zum CFC zurück, wo er ausgebildet wurde und 21 Drittliga-Spiele bestritt. Der 25-Jährige kommt von Regionalligist Meuselwitz.



Marcel Höttecke (l., hier mit Joshua Mross) soll Torwarttrainer bei den Himmelblauen bleiben.

LEXUS HYBRID MODELLE - OHNE ANZAHLUNG UND MIT MWST.-VORTEIL

AB 199 €* MTL. UND MIT BIS ZU 10.000 €** WECHSELPRÄMIE.

> Mehr entdecken auf lexus.de/zeit-fuer-neue-energie



LEXUS NX

LEXUS FORUM DRESDEN
AIS Dresden GmbH
Kötzschenbroder Straße 191 • 01139 Dresden
Tel. 0351 83715 300 • www.lexusforum-dresden.de

LEXUS UX



Lexus CT 200h Executive Line: Hybrid mit Benzinmotor 73 kW (99 PS) und Elektromotor 60 kW (82 PS), Gesamtsystemleistung 100 kW (135 PS), Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 4,5/3,9/4,2 l/100 km, CO₂ Emissionen kombiniert 97 g/km, CO₂-Effizienzklasse A+. Kraftstoffverbrauch UX 250h Style Edition/NX 300h Amazing Edition innerorts/außerorts/kombiniert 5,7/3,9/5,5/4,4/5,6/4,3 l/100 km, CO₂ Emissionen kombiniert 129/97 g/km, Abbildung zeigt Sonderausstattung. Gesetzlich vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten.

Lexus NX 300h Amazing Edition: Hybrid mit Benzinmotor 114 kW (155 PS) und Elektromotor 105 kW (143 PS), Gesamtsystemleistung 145 kW (197 PS)
Lexus UX 250h Style Edition: Hybrid mit Benzinmotor 112 kW (152 PS) und Elektromotor 80 kW (109 PS), Gesamtsystemleistung 135 kW (184 PS)

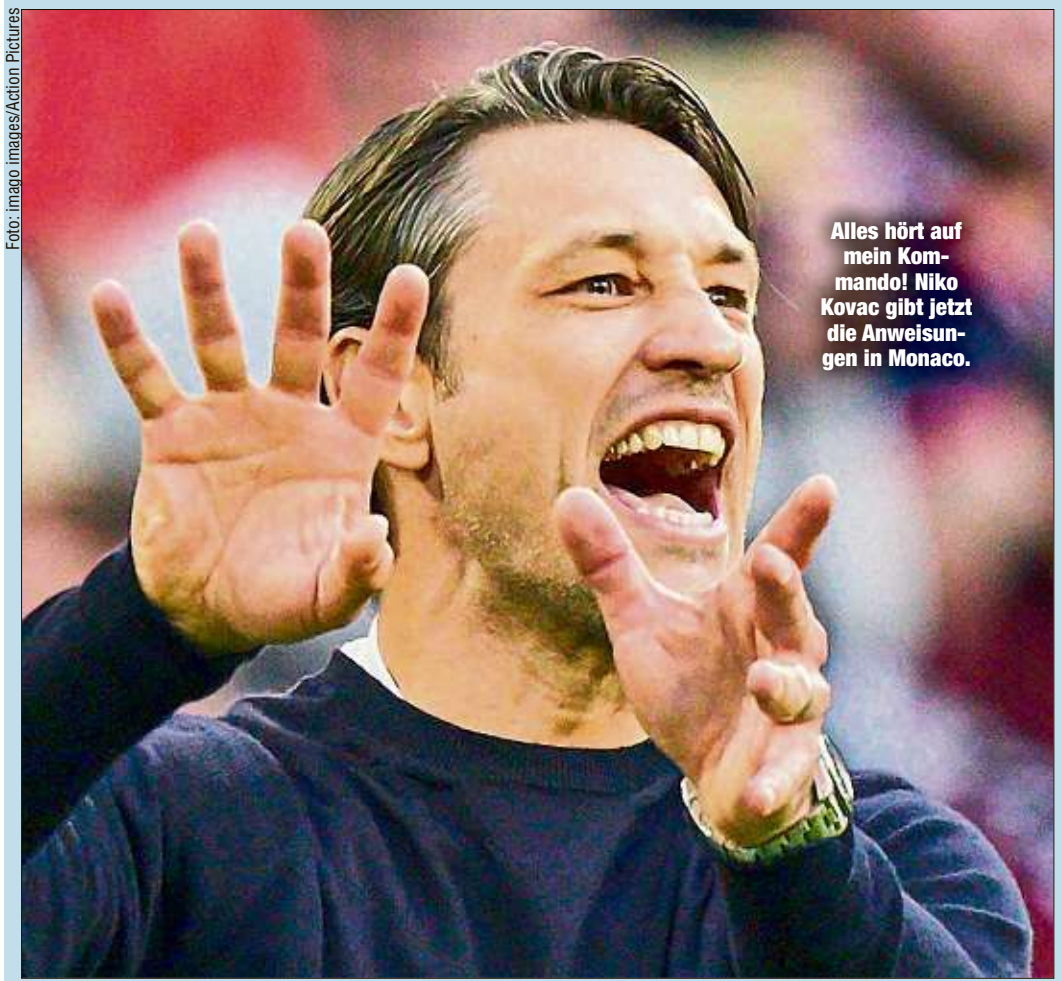
* In unverbindliches Finanzierungsangebot von Lexus Financial Services (eine Geschäftsbeziehung der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln) für den Lexus CT 200h Executive Line bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens*. Fahrzeugpreis: 32.021,85 €, abzgl. Wechselprämie 8.940,50 €, ermäßigte Schlussrate 1/932,24 €, Nettodarlehensbetrag: 23.081,35 €, Gesamtbetrag: 24.891,24 €, Vertragslaufzeit 36 Monate, gebundener Sollzins: 2,95 %, effektiver Jahreszins: 2,99 %, 35 mtl. Raten à 199,00 €. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach § 6a Abs. 4 PangV! Das in Zahlung genommene Fahrzeug muss ein mindestens 4 Monate auf Sie oder ein Mitglied Ihres Haushalts zugelassener Gebrauchtwagen sein. **Unverbindliche Preisempfehlung** der Toyota Deutschland GmbH (Lexus Division), Toyota-Allee 2, 50858 Köln, per Jul. 2020, inkl. MwSt., zzgl. **Überführungskosten**. Das Finanzierungsangebot gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2020. **Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns. Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Darlehensverträge der Toyota Kreditbank GmbH.** ** Wechselprämie in Höhe von 10.000 € gilt für den NX 300h Amazing Edition.

Nattermann und Gies neu bei Lok

LEIPZIG - Regionalligist Lok Leipzig verpflichtete Stürmer Tom Nattermann. Der 27-Jährige unterschrieb für 12 Monate. Zuvor hatte er bei Erzgebirge Aue, Carl Zeiss Jena, Energie Cottbus, Germania Halberstadt und dem SV Babelsberg gespielt. Auch für ein Jahr bei Lok: Keeper Jeroen

Gies (25). Er hielt schon für Werder Bremen, den SV Meppen und FC Groningen.





Alles hört auf mein Kommando! Niko Kovac gibt jetzt die Anweisungen in Monaco.

Nach neun Monaten Pause Kovac coacht jetzt Monaco

MONACO - Knapp neun Monate nach der bitteren Entlassung bei Bayern München kehrt Niko Kovac (48) auf die Fußballbühne zurück.

Der Kroatie soll den französischen Erstligisten AS Monaco als neuer Trainer zurück in die Erfolgsspur führen. Der frühere Coach der Bayern und von Eintracht Frankfurt tritt die Nachfolge von Robert Moreno an. Der 42-Jährige war zuvor kurzzeitig spanischer Nationalcoach. Kovac hatte Jupp Heynckes zur Saison 2018/19 als stolzer DFB-Pokalsieger mit der Eintracht bei den

Bayern beerbt. In seinem ersten Jahr holte er das Double. Nach einem enttäuschenden Start in die Folgesaison und der 1:5-Niederlage bei seinem Ex-Klub Frankfurt war Kovac in München Anfang November entlassen worden. Sein „Co“ Hansi Flick ersetzte ihn. Um Kovac, bei dem sich die Bayern-Bosse Uli Hoeneß und Karl-Heinz Rummenigge schon bei der Verpflichtung uneinig waren und der zum Ende seiner Amtszeit das Vertrauen zahlreicher Spieler verloren hatte, wurde es anschließend still. In den vergangenen Monaten galt der ehemalige kroatische Nationaltrainer bei Borussia Dortmund und Hertha BSC als Kandidat. Seinem Vorgänger Moreno,

der den Job erst zu Jahresbeginn übernommen hatte, wurde die Entscheidung erst gestern Mittag mitgeteilt. Der Spanier passt nicht zur neuen Philosophie des Klubs. Die Monegassen beendeten die wegen der Corona-Krise abgebrochene Spielzeit in der Ligue 1 nur auf dem neunten Tabellenplatz. Die Mannschaft befindet sich schon in der Vorbereitung auf die neue Saison. Bereits ab 23. August soll der Ball in der Liga wieder rollen. Für Kovac wird es im Aufstaktspiel gegen Stade Reims erstmals an der Seitenlinie ernst werden. Nationalspieler Benjamin Henrichs trifft Kovac in Monaco nicht an. Der 23-Jährige wurde für ein Jahr an RB Leipzig ausgeliehen.



Robert Moreno



Nachrichten

Rangnick-Poker
LEIPZIG - Ralf Rangnick verhandelt mit Red Bull über die Auflösung seines Drei-Jahres-Vertrages als „Head of Sport and Development Soccer“. Einigen sich beide Seiten, ist der Weg für einen Wechsel zum AC Mailand frei. Milan will den 62-jährigen

Mannschaft von Teammanager Marcelo Bielsa ist nach dem 0:1 von Verfolger FC Brentford bei Stoke City nicht mehr von Platz eins zu verdrängen. Leeds hatte 1:0 gegen den FC Barnsley gewonnen.

Casillas zu Real
MADRID - Nach fünf Jahren beim FC Porto kehrt Torwart-Idol Iker Casillas zu seinem

Stammverein Real Madrid zurück. Der 39-Jährige wird seine aktive Laufbahn endgültig beenden und bei den Königlichen Klub-Botschafter sowie Berater von Präsident Florentino Perez. Casillas, Weltmeister von 2010, hatte nach einem Herzinfarkt, den er im Mai vorigen Jahres beim Training erlitt, kein Spiel mehr bestritten.

Schürrie, Deisler & Co. Darum hören Stars schon so früh auf

DORTMUND - Mit 29 Jahren verkündete André Schürrie sein Karriereende. Nachdem er die Erwartungen bei Borussia Dortmund nicht erfüllen konnte, folgten Ausleihen zum FC Fulham und Spartak Moskau. Seinen größten Erfolg hatte Schürrie 2014 mit dem WM-Titel in Brasilien gefeiert: Im Finale gegen Argentinien bereitete er den Siegtreffer von Ma-

rio Götze vor. Schürrie ist nicht der einzige Spieler, der seine Töppen früh an den Nagel hing. **MOPO** gibt einen Überblick.

SEBASTIAN DEISLER
Es sei zuletzt eine Qual gewesen, sagte der frühere Nationalspieler Sebastian Deisler. Nach einer Depression und zahlreichen Verletzungen zog der damalige Bayern-Profi einen Schlussstrich und

beendete 2007 mit 27 seine Laufbahn. Fürs DFB-Team bestritt Deisler 36 Länderspiele, in der Bundesliga lief er neben den Bayern für Gladbach und Hertha auf.

MARCELL JANSEN
Für die Karriere nach der Karriere sorgte Mar-



cell Jansen früh vor. Mit 23 Jahren gründete er eine eigene GmbH und ein Modelabel für Sportkleidung, 2015 war mit 29 auf dem Platz Schluss. Dabei galt Jansen nach der WM 2006 als Hoffnungsträger des deutschen Fußballs. Nach einem Inter-

mezzo beim FC Bayern lief er sieben Spielzeiten für den Hamburger SV auf, heute führt er den Zweitligisten als Präsident.

DAVID ODONKOR
Spektakulärer Auftritt bei der WM 2006: David Odonkor leistete in der Nachspielzeit des Vorrundenspiels gegen Polen (1:0) die Vorlage für Oliver Neuvoilles Siegtreffer. Doch viele Verletzungen warfen den flin-

ken Offensivspieler von Borussia Dortmund zurück. Mit 29 Jahren hörte er 2013 auf.

ULI HOENEß
239 Bundesligaspiele bestritt Uli Hoeneß für den FC Bayern, ehe eine Knieverletzung sein Karriereende einleitete. Dem Verein blieb der damals 27-Jährige treu. Jahrzehntlang prägte Hoeneß den Rekordmeister als Manager. Mit dem DFB-

Team wurde er Europa- (1972) und Weltmeister (1974).

HANSI FLICK
Derzeit macht Hansi Flick als Triple-Jäger von sich reden. Der Bayern-Trainer lief in 104 Bundesligaspielen für den Verein auf, mit 28 Jahren beendete er seine Laufbahn verletzungsbedingt. Als „Co“ von Joachim Löw führte er die Nationalelf 2014 zum WM-Titel.



Fliegt nicht mehr dem Ball hinterher: André Schürrie.



◀ Sein schönster Moment: André Schürrie jubelte 2014 mit dem WM-Pokal.



Sebastian Deisler (l.) spielte 2006 im Bayern-Trikot den Ball vor einem Gladbacher.

Foto: imago images/Action Pictures, imago images/Scamella, imago images/Esela, imago images/Müller

Re-Start Schrötter träumt von den Top 3, Marquez-Brüder gemeinsam bei Honda, Rossi auch 2021 dabei!

JEREZ - An Motorradrennen war lange nicht zu denken, Spaß auf zwei Rädern hatte Marcel Schrötter in den letzten Wochen aber dennoch jede Menge.

Der Vilgertshofener erkundete im Fahrradsattel die Heimat. „Ich glaube, seit ich 15 bin, war ich nicht mehr solange am Stück zu Hause“, sagt der Moto2-Pilot. Mehr als vier Monate nach

dem Auftakt in Katar, wo Schrötter Siebter geworden war, wird die Saison heute mit dem GP von Spanien in Jerez fortgesetzt. Es ist der Start in ein Mammutprogramm, derzeit sind 13 Rennen in 18 Wochen vorgesehen. Für die Königsklasse MotoGP steht der erste Lauf der Saison an. Damit es weitergehen kann, müssen sich 1200 Personen, die im Fahrerlager durcheinander laufen, an ein COVID-19-Protokoll mit Abstandsregeln, Corona-

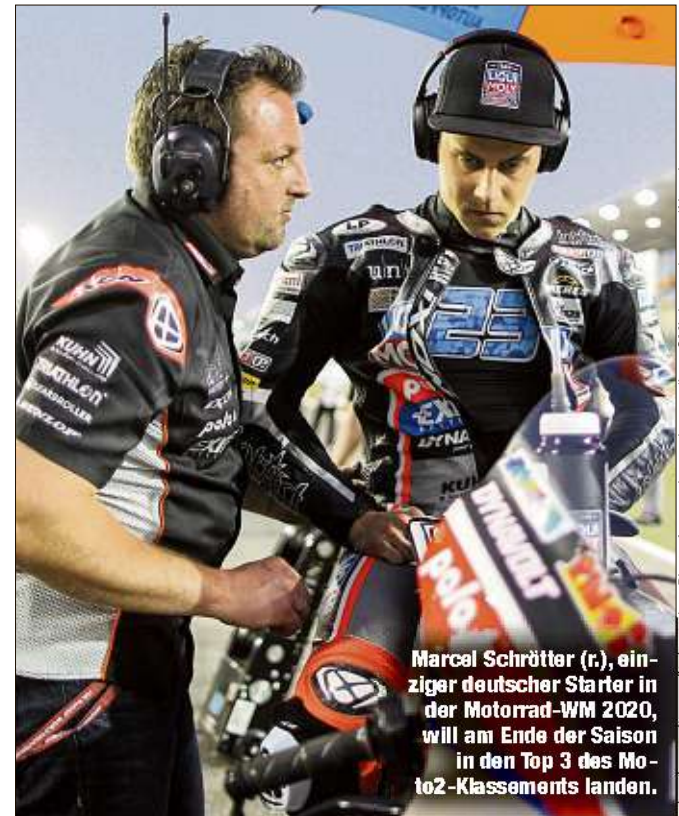
Motorrad-WM

na-Tests und Isolation halten. Gesichtsschutz ist Pflicht, bei fast 40 Grad eine echte Herausforderung. Zuschauer sind nicht erlaubt. „Jeder will Rennen fahren“, betont Schrötter, ganz ohne Sorgen läuft der Kalex-Pilot aber nicht durch den Paddock: „Ein mulmiges Gefühl bleibt. Mancherorts verschlechtert sich die Corona-Situation wieder und daher werden Einschränkungen wieder verschärft. Auch Spanien ist davon betroffen.“ Schon in der Vorwoche war der 27-Jährige nach Barcelona gereist, nach dem Test am Mittwoch erwartet er eine Art Kaltstart: „Es geht von 0 auf 100 und mit Vollgas los. Man muss

erst einmal wieder reinkommen, seinen Rhythmus finden.“ Schrötters Ziel für die Saison? „Ich will vorne mitfahren, am Ende eine Top-3-Position belegen - und natürlich auch ein Rennen gewinnen.“

Pikant in der MotoGP-Klasse: Weltmeister Marc Marquez (27) startet im Honda-Werksteam erstmals an der Seite seines Bruders Alex (24). Das aber nur in diesem Jahr. 2021 wird Letzterer von seinem spanischen Landsmann Pol Espargaro ersetzt. Das steht fest, obwohl Marquez jun. noch keine einzige Bewährungschance hatte.

Mit dabei auch wieder Superstar Valentino Rossi (41). Der Italiener geht in sein letztes Jahr fürs Yamaha-Werksteam, will 2021 aber weitermachen. „Ich kann zu 99 Prozent sagen, dass ich in der nächsten Saison auf der Strecke sein werde“, erklärte Rossi, der 2021 vom jungen Franzosen Fabio Quartararo (21) ersetzt wird, dafür vermutlich dessen Maschine bei Petronas-Yamaha übernimmt.



Marcel Schrötter (r.), einziger deutscher Starter in der Motorrad-WM 2020, will am Ende der Saison in den Top 3 des Moto2-Klassaments landen.



Gemeinsam in einem Werksteam! Titelverteidiger Marc Marquez (l.) und sein Bruder Alex starten in der Königsklasse MotoGP für Honda.

Nachrichten

Starker Schumacher

FORMEL 2 - Mick Schumacher hat beim siebenten Saisonlauf in Budapest/Ungharn Rang drei belegt. Den Sieg sicherte sich souverän „Schumis“ russischer Prema-Teamkollege und Gesamtspitzenreiter Robert Schwarzman.

Der Tiger mit Mühe

GOLF - Geplagt von Rückenproblemen hat Superstar Tiger Woods (USA) beim US-PGA-Turnier in Dublin/USA mit 147 Schlägen gerade so den Cut geschafft. Die Amis Tony Finau und Ryan Palmer (je 135) führen.



Tiger Woods

Deutsches Duo raus

TENNIS - Tommy Haas (Hamburg) und Andrea Petkovic (Darmstadt) sind im Halbfinale der Turniere in Berlin ausgeschieden. Haas unterlag Dominic Thiem (Österreich) mit 6:7 (4:7), 3:6, Petkovic der Tschechin Petra Kvitova 6:3, 4:6, 5:10.

Land in die Nummer 1

HANDBALL - Torhüter Niklas Landin (Dänemark) vom THW Kiel ist bei der Fan-Umfrage des Weltverbandes IHF zum „Welthandballer 2019“ gekürt worden.

Laura unentschieden

BIATHLON - Trainierin? Laura Dahlmeier (26) zögert noch! „Trotz meiner Ausbildung weiß ich noch nicht einmal, ob ich am Ende wirklich Trainerin werden möchte. Und wenn - dann finde ich es ganz wichtig, erst Erfahrung mit jüngeren Athleten zu sammeln und nicht sofort ganz oben anzufangen“, sagte die Olympiasiegerin der „Passauer Neue Presse“. Die Partenkirchenerin erwirbt gerade die B-Lizenz.



Laura Dahlmeier

TV-Tipps

- ZDF**
17.10 - 17.15 Sportreportage
- RTL**
14.00 - 17.15 Formel 1: Großer Preis von Ungarn in Budapest
- Sport1**
12.00 - 13.15 Auto: Porsche-Supercup in Budapest/HUN; 19.00 - 19.00 Beachvolleyball: Turnier Frauen in Düsseldorf; 19.00 - 24.00 Darts: World Matchplay in Milton Keynes/ENG
- Eurosport**
12.15 - 13.15 Auto: Porsche-Supercup in Budapest/HUN; 13.15 - 20.00 Tennis: Turniere Frauen/Männer in Berlin, Spiele um Platz 3 + Finals
- Servus TV**
11.00 - 14.45 Motorrad: Großer Preis von Spanien in Jerez; 16.00 - 17.25 Tennis: Turnier Frauen/Männer in Berlin, Finals
- Sky**
09.40 - 10.40, 11.05 - 13.10 Auto: Formel 3, Formel 2 und Porsche-Supercup in Budapest/HUN; 14.00 - 17.15 Formel 1: Großer Preis von Ungarn in Budapest; 14.50 - 19.10 Fußball: England, Premier League, 2 Spiele live; 22.00 - 01.00 Golf: US-PGA-Tour in Dublin/USA

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)
E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de



Lewis Hamilton (vorn) sowie Valtteri Bottas dominierten in ihren Mercedes-Boliden das Qualifying in Budapest nach Belieben und sicherten sich die ersten beiden Startplätze.

Startaufstellung

- 1. Reihe:** 1. Lewis Hamilton (ENG) Mercedes 1:13,447 Min. (214,734 km/h); 2. Valtteri Bottas (FIN) Mercedes 1:13,554
- 2. Reihe:** 3. Lance Stroll (CAN) Racing-Point-Mercedes 1:14,377; 4. Sergio Perez (MEX) Racing-Point-Mercedes 1:14,545
- 3. Reihe:** 5. Sebastian Vettel (Heppenheim) Ferrari 1:14,774; 6. Charles Leclerc (MON) Ferrari 1:14,817
- 4. Reihe:** 7. Max Verstappen (NED) Red-Bull-Honda 1:14,849; 8. Lando Norris (ENG) McLaren-Renault 1:14,966
- 5. Reihe:** 9. Carlos Sainz jr. (SPA) McLaren-Renault 1:15,027; 10. Pierre Gasly (FRA) AlphaTauri-Honda ohne Zeit in Q3
- 6. Reihe:** 11. Daniel Ricciardo (AUS) Renault 1:15,661; 12. George Russell (ENG) Williams-Mercedes 1:15,698
- 7. Reihe:** 13. Alexander Albon (THAI) Red-Bull-Honda 1:15,715; 14. Esteban Ocon (FRA) Renault 1:15,742
- 8. Reihe:** 15. Nicholas Latifi (CAN) Williams-Mercedes 1:16,544; 16. Kevin Magnussen (DEN) Haas-Ferrari 1:16,152
- 9. Reihe:** 17. Daniil Kwjat (RUS) AlphaTauri-Honda 1:16,204; 18. Romain Grosjean (FRA) Haas-Ferrari 1:16,407
- 10. Reihe:** 19. Antonio Giovinazzi (ITA) Alfa-Romeo-Ferrari 1:16,506; 20. Kimi Räikkönen (FIN) Alfa-Romeo-Ferrari 1:16,614

Pole für Hamilton! Vettel 5., aber über 1,3 Sekunden langsamer

BUDAPEST - Ein Weltmeister vor anderen Stern! Lewis Hamilton ist zum 90. Mal in seiner Karriere bei einem Grand-Prix-Rennen auf die Pole Position gefahren.

Der Engländer verwies in der Qualifikation zum heutigen Großen Preis von Ungarn seinen Mercedes-Teamkollegen Valtteri

Bottas auf den zweiten Rang. Für Hamilton ist es die siebte Pole auf dem Hungaroring, so viele holte dort vorher nur Rekordweltmeister Michael Schumacher.

Hamilton musste sich „selbst erst mal zücken, um das zu realisieren“. Seine 1:13,447 Minuten sind Streckenrekord auf dem Hungaroring: „In dieser ei-

nen Runde ist die Perfektion zusammengesommen. Mein Auto ist nicht weit entfernt von einem Schienenfahrzeug.“

Bottas landete nur etwas mehr als eine Zehntelsekunde hinter Hamilton und meinte: „Wir haben ein sehr hohes Level, sind weit weg von den anderen Teams.“

Nicht zufrieden trotz der Dominanz war Toto Wolff. Der Mercedes-Motorsportchef sprach

Qualifying

von einem „Schritt zurück im Vergleich zum Freitag. Wir sind nicht zufrieden damit, wie das Auto liegt.“

Dritter wurde der Kanadier Lance Stroll vor Sergio Perez (Mexiko). Damit bestätigte das Duo die Stärke der Racing-Point-Boliden, die ebenfalls von Mercedes-Aggregaten angetrieben werden.

Danach reihte sich Sebastian Vettel in Ferrari vor seinem Stallrivalen Charles Leclerc ein. Der Deutsche war 43 Tausendstel schneller als der Monegasche.

Von der Position her ein Lichtblick für Vettel, allerdings betrug der Rückstand des Heppenheimers auf den Polesetter erschreckende 1,327 Sekunden. Dennoch meinte Vettel: „Ich bin lange genug dabei, habe schon ziemlich viel gesehen und mitgemacht, aber klar ist heute ein besserer Tag als an den letzten Wochenenden. Nicht nur mitzufahren, sondern mit beiden Autos mitten reinzufahren, ist schon gut.“

Lange Gesichter dagegen bei Red Bull, das angetreten war, Mercedes in dieser Saison das Leben schwer zu machen. Nur Platz sieben für Max Verstappen (Niederlande), Alex Albon (Thailand) als 13. nicht in Q3.

„Wir rätseln“, sagte Motorsportchef Helmut Marko, und das tut auch Verstappen: „Ganz klar funktioniert was nicht, aber ich kann nicht sagen, was es ist. Ein enttäuschendes Qualifying.“



Max Verstappen

Fotos: imago images/Martin Hoffmann, imago images/ZUMA Wire

Fotos: dpa/Dirko Bannick, dpa/Antonin Vincent, imago images/COLOMBIO IMAGES

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kuhne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteur: Dana Pieler
Art-Direktor: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (l.t.g.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Pieler
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (l.t.g.)
Landespolitik: Thomas Staudt, Torsten Häscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (l.t.g.)
Kultur: Guido Gläner (l.t.g.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löpel (l.t.g.)
MOPo am Sonntag: Markus Gröse (l.t.g.), Uwe Bismel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Klies
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meinelstr. 2, 01129 DD
MOPo-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2661, -2678 (Fax)
MOPo-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)
MOPo-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2401 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/69066 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2020 neuer Preis: So. 7,90 Euro (per Bote) inkl. Mo.-Sa. 30,80 Euro (per Bote) So. 10,40 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preistabelle Nr. 20/2019
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unentgeltlich eingesandene Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.



Die 2. Karriere des Zerstörers



Philipp Müller (r.) auf der Platte gegen Simon Ernst von den Füchsen Berlin. Der Leipziger galt als knallharter Abwehrspieler, der nicht zimperlich zu Werke ging.

Philipp Müller (l.) mit DHFK-Geschäftsführer Karsten Günther bei der Unterzeichnung seines Vertrags als Sportkoordinator bei den Grün-Weißen.

Philipp Müller ist jetzt Azubi!

LEIPZIG - Auf der Platte hatte sich Philipp Müller den durchaus verehrend gemeintem Beinamen Zerstörer erarbeitet. Mit seinen auf 196 Zentimeter Körpergröße verteilten 105 Kilogramm war er bekannt dafür, in der Deckung alles andere als zimperlich zu sein. In seiner zweiten Karriere ist der einstige Rückraum-Hüne des SC DHfK Leipzig nun als Aufbauhelfer gefragt. Müller soll als Sportkoordinator mithelfen, den Handball-Bundesligisten mittelfristig in den Europapokal zu führen.

gespielt (1x Deutscher Meister, 2x Pokalsieger), man kannte die Stadt. Und der Routinier sollte den SC DHfK mit seiner Erfahrung nach vorn bringen.

Zwei Jahre wollte Müller noch spielen, dann sollte Schluss sein. Doch die Einsatzzeiten waren nicht so, wie sich Spieler und Verein das gewünscht hatten. Und über den Jahreswechsel kam es zum Gespräch mit Geschäftsführer Karsten Günther - und Müller musste schlucken. „Der Verein wollte nicht verlängern“, berichtet er. „Aber dann haben sie mir gleich gesagt, sie wollen mich auf jeden Fall in anderer Funktion behalten. Das hat mir dann ein gutes Gefühl gegeben.“

Müllers Posten des Sportkoordinators wurde in Leipzig neu geschaffen. Er soll Bindeglied zwischen Mannschaft und Geschäftsstelle sein und dem umtriebigen Manager Günther den Rücken freihalten. „Dieser Posten wird uns helfen, sowohl sportlich als auch wirtschaftlich weiter zu wachsen, um das Ziel Europa in Angriff zu nehmen. Ich bin überzeugt, dass Philipp dafür genau der Richtige ist und freue mich sehr auf die Zusammenarbeit“, sagt Günther.

Kurz hat Müller noch zittern müssen, als die Coronavirus-Pandemie seine Karriere prompt beendete und im Verein jeder Cent hinterfragt wurde. Doch sein Job stand im Prinzip nie zur Debatte. Bis 2023 steht der Zwillingenbruder des ehemaligen Füchse-Profis Michael Müller nun beim SC DHfK unter Vertrag, soll in der größten Not sogar noch einmal als Stand-by-Profian.

Müller stand 14 Jahre als Spieler auf dem Feld. Dass er demnächst in der Vorbereitung in ein Trainingslager

Die Organisation von Teambuilding-Events beim SC DHfK Leipzig (hier Lucas Krzikalla/l. und Alen Milosevic beim Kanufahren) gehört jetzt auch zu den Aufgaben von Philipp Müller.

fahren wird, was er selbst mitorganisiert hat, ist eine völlig neue Situation. „Aber ich bin schon etwas froh, dass ich nicht mehr laufen gehen muss“, sagt Müller und grinst. Bei seiner Statur nur allzu verständlich. Ganz ohne Bewegung geht es aber dann doch nicht: „Ich hatte ja auch drei Monate frei. Irgendwann hast du aber keine Lust mehr, auf der Couch zu sitzen. Ich bin aufs Rad gestiegen, war schwimmen oder beim Krafttraining.“



Philipp Müllers Ehefrau Katja spielte unter ihrem Mädchennamen Langkeit viele Jahre in der Bundesliga erfolgreich für den HC Leipzig und auch 17 Mal im Deutschland-Trikot.



Jetzt abonnieren!
9% Preisvorteil¹
& weitere Vergünstigungen sichern!

JETZT BESTELLEN
0351 48642686
www.abo-mopo.de/vorteil

Für Ihre Abo-Bestellung bedanken wir uns mit einem 50-Euro-Gutschein Ihrer Wahl!



50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE
Art-Nr. GS50-AMAZON



50-€-GUTSCHEIN OBI
(auch online einlösbar) Art-Nr. GS50-OBI



50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN
Art-Nr. GS50-ROSSMANN



50-€-GUTSCHEIN ARAL
Art-Nr. GS50-ARAL



Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Dresdner Morgenpost ab sofort / ab dem _____ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 22,90 €* – inklusive Zustellung und MwSt.

* Bei Belieferung in nicht zustellfähige Gebiete kostet das Abo der Dresdner Morgenpost inkl. zusätzlicher Portokosten monatlich 36,30 €.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Dresdner Morgenpost.

Name/Vorname: _____ Straße/Hausnummer: _____ PLZ/Ort: _____

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter folgender Telefonnummer an: _____

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:
 jährlich (Ersparnis 8 €) halbjährlich (Ersparnis 4 €) vierteljährlich (Ersparnis 2 €) monatlich Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

IBAN: _____ BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen): _____

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Dresdner Morgenpost, Abo-service, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. **Einwilligungserklärung:** Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder

per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. **Widerspruchsrecht:** Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

Prämien-Gutschein

Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie: (bitte ankreuzen)

50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE
Art-Nr. GS50-AMAZON

50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN
Art-Nr. GS50-ROSSMANN

50-€-GUTSCHEIN OBI
(auch online einlösbar) Art-Nr. GS50-OBI

50-€-GUTSCHEIN ARAL
Art-Nr. GS50-Aral

Die Prämie erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes.

Heute vor 40 Jahren begann Olympia in Moskau

Die Eröffnungsfeier der Olympische Sommerspiele am 19. Juli 1980 Moskau.

Boykott-Spiele! Die Sportler waren die großen Verlierer



BERLIN - Ein schrilles „Kliing-liing“ schreckt die Redaktionen auf, um 14.01 Uhr tickert die Eilmeldung der Deutschen Presse-Agentur los: „Deutsches NOK für Olympia-Verzicht.“ Ein Schock!

▲ Der damalige Bundeskanzler Helmut Schmidt am 15. Mai 1980, dem Tag der Verkündung des Olympia-Boykotts seitens der BRD.

Am 27. August 1980 lief Thomas Wessinghage in Koblenz über 1500 Meter zum noch heute bestehenden Deutschen Rekord von 3:31,58 Minuten. Olympisches Gold war drei Wochen zuvor in einem Bummelrennen in 3:38,40 Minuten an den Briten Sebastian Coe gegangen ... ►



Am 15. Mai 1980 steht fest, dass die Bundesrepublik Deutschland keine Sportler zu den Olympischen Spielen nach Moskau schicken wird. So weht bei der Eröffnungsfeier - heute vor genau 40 Jahren - im Leninstadion nur die schwarz-rot-goldene Fahne mit Hammer, Zirkel und Ährenkranz, denn die DDR musste ihren sowjetischen Klassenbrüdern ebenso die Treue halten wie die BRD ihrem Verbündeten und Partner, den USA.

Ende Dezember 1979 hatten sowjetische Truppen Afghanistan besetzt. Am 20. Januar 1980 forderte US-Präsident Jimmy Carter, dem als Drohmittel für seinen Gegenspieler Leonid Breschnjew nur der Sport einfiel, die Absage der Moskauer Spiele. Am 12. April beschloss das NOK der USA den Olympia-Boykott. 33 Tage später zog das deutsche NOK in Düsseldorf nach - 59:40 für eine Nicht-Teilnahme.

Vergeblich hatten NOK-Präsident Willi Daume und Athleten wie die Fechterin Cornelia Hanisch, Zehnkämpfer Guido Kratschmer und Aktivensprecher Thomas Bach - 33 Jahre später IOC-Präsident - dagegen gekämpft.

Unverständnis, Fragen, es bestand Erklärbedarf. Bundeskanzler Helmut Schmidt lud ausgewählte Athleten zu einer Diskussionsrunde ein. Thomas Wessinghage, Medaillenkandidat über 5000 m, war dabei: „Er hat versucht, uns seine Beweggründe zu erläutern. Das

fand ich gut. Und ich fand auch gut, dass man ihn nicht umstimmen konnte. Gleichwohl hätte der deutsche Sport anders entscheiden können.“ Enttäuscht war Wessinghage von jenen Fachverbänden, die gar nicht vom Boykott betroffen waren - und sich dennoch der Stimme nicht enthielten.

Rückblick

So platzten viele Olympia-Träume, auch von Gold-Kandidaten wie zum Beispiel bei Heiner Brand, 1978 mit der Handball-Nationalmannschaft Weltmeister. Oder bei Kratschmer. Der Mainzer hatte 1976 in Montreal Silber gewonnen, 1980 war er in der Form seines Lebens. Auf dem Weg zum Zehnkampf-Meeting nach Götzis erfuhr er vom Boykott. „Das war anfangs schon schlimm. Ich

war am Tiefpunkt, aber sportlich absolut auf der Höhe.“

Von den 146 damals vom IOC anerkannten NOKs waren nur 81 dabei, darunter allerdings USA-Alliierte wie Großbritannien und Frankreich. 42 Länder boykottierten, 23 nahmen aus anderen, meist finanziellen Gründen nicht teil.

Doch die Geschichte hat bewiesen: Ein Boykott bringt nie etwas. Und den Sport als eigentlich verbindende globale Kraft als Machthebel zu benutzen, ist krasser Missbrauch. So gab es vor 40 Jahren auch keinen Sieger - und die großen Verlierer waren die Sportler. Auch 1984, als sich Sowjets und Verbündete mit dem Gegen-Boykott zu rächen versuchten. Helmut Schmidt bekannte später, schon altersweise: „Der Boykott war ein Fehler.“



Die BRD-Handballer mit Heiner Brand (r.) hatten 1978 WM-Gold geholt und galten für die Spiele in Moskau als Favorit. Der Boykott ließ alle Träume platzen, den Olympiasieg holte sich die DDR-Auswahl.



Zehnkämpfer Guido Kratschmer, damals 27 Jahre alt, war vor Olympia in Moskau in der Form seines Lebens, stellte im Juni 1980 in Filderstadt-Bernhausen mit 8649 Punkten noch einen Weltrekord auf: „Ich wollte zeigen, dass ich hätte Gold gewinnen können.“ Das sicherte sich dann der Brit Daley Thompson mit 8495 Zählern.